

Rechtspflege

Sozialgerichte



2010

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen: 04. August 2011, Tabelle 3.3 korrigiert am 10. Oktober 2012
Artikelnummer: 2100270107004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 75 4114; Fax: +49 (0) 611 75 8990;
www.destatis.de/kontakt

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Qualitätsbericht zur Sozialgerichtstatistik	5
Vorbemerkung	10
Schaubilder	
- Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Sozialgerichten	12
- Durch Urteil erledigte Klagen vor den Sozialgerichten, die mehr als 12 Monate dauerten, in % aller erledigten Verfahren 2010 nach Ländern	12
- Vor dem Sozialgericht erledigte Klagen nach betroffenen Sachgebietsgruppen	13
- Vor dem Sozialgericht erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach betroffenen Sachgebietsgruppen	13

Tabellenteil

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.1 Geschäftsentwicklung 1997 bis 2010	14
1.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Ländern	16
1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2010 nach einzelnen Gerichten	18

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern	20
2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern	22
2.3 Verfahrensdauer nach Ländern	24
2.4 Sachgebiete nach Ländern	26
2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen	28
2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern	30

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern	32
3.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern	34
3.3 Verfahrensdauer nach Ländern	36
3.4 Sachgebiete nach Ländern	38

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 1997 bis 2010	40
4.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Ländern	42

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens nach Ländern	44
5.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz, Prozesskostenhilfe nach Ländern	46
5.3 Verfahrensdauer nach Ländern	48
5.4 Sachgebiete nach Ländern	50
5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen	52
5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrecht nach Ländern	54

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern	56
6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern	58
6.3 Verfahrensdauer nach Ländern	60
6.4 Sachgebiete nach Ländern	62
6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen	64

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren	
7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern	66
7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern	68
7.3 Verfahrensdauer nach Ländern	70
7.4 Sachgebiete nach Ländern	72
7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen	74

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht	
8.1 Geschäftsentwicklung der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 1998 bis 2010	76
8.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Sachgebieten	78
8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2010 nach Sachgebieten	80

Anhang

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 10)	
A 1.1 Nach Sachgebieten	82
A 1.2 Nach Ländern	84
A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 20)	
A 2.1 Nach Sachgebieten	86
A 2.2 Nach Ländern	88
A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2010 (Überblick nach SG 30)	90
A 4 Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexte	94

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990.

Die Angaben für die neuen Länder beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für Berlin beziehen sich auf Berlin-West und Berlin-Ost.

Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Statistik in der Sozialgerichtsbarkeit (Sozialgerichtsstatistik/ SG-Statistik, EVAS-Nummer 24271).

1.2 Berichtszeitraum

Kalenderjahr.

1.3 Erhebungstermin

In der Regel werden die Meldungen der Berichtsstellen monatlich für den zurückliegenden Berichtsmonat, jeweils bis zum fünften Tag eines Kalendermonats, an das zuständige Statistische Landesamt übersandt. Das Statistische Bundesamt erhält von den Ländern zu Jahressummen zusammengefasste Ergebnisse.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die SG-Statistik wird seit Mitte der 1990er Jahre flächendeckend in Deutschland durchgeführt. Zunächst wurde die Statistik innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt. Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren ist dabei nur bedingt gegeben.

Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse seit 2007; zuvor erfolgte die Veröffentlichung von Jahresergebnissen durch das Sozialministerium.

1.5 Regionale Gliederung

Deutschland nach Ländern und Sozialgerichten.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Sozialgerichte der Länder.

1.7 Erhebungseinheiten

Verfahren bei den Sozialgerichten; in der Instanz abgeschlossene Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Für die SG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU-Ebene.

1.8.2 Bundesrecht

Für die die SG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf Bundesebene.

1.8.3 Landesrecht

Bundeseinheitliche Sozialanordnungen der Länder zur Ein- und Durchführung einer SG-Statistik.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der SG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Sozialgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht. Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Für Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten: Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Art und Zahl der Sachgebiete, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensdauer, Verfahrensbeteiligte, Zuständigkeit für Entscheidung.

Für die sonstigen Verfahren: Art des Verfahrens, Geschäftsanfall.

2.2 Zweck der Statistik

Mit den Ergebnissen der SG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Sozialgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des sozialrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung.

auf dem Gebiet des Sozial- und Sozialverfahrensrechts.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – Informationsdienstleister und Medien.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die SG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämtern der Länder.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur SG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i.d.R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Sozialgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die SG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen.

3.2 Stichprobenverfahren

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2.1 Stichprobendesign

Entfällt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Entfällt.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Entfällt.

3.2.4 Hochrechnung

Entfällt.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Sozialgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart.

Für die Klagen und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz sowie für Berufungen und Beschwerden vor den Landessozialgerichten werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen.

Nach Ende des Berichtszeitraums werden die summarischen Monatsübersichten zum Geschäftsanfall sowie die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Verfahren in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Sozialgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die SG-Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter

<https://erhebungsdatenbank.destatis.de/eid/erhebungsIDForEVAS.jsp> heruntergeladen werden.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der SG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität.

Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor den Sozialgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen.

Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor den Sozialgerichten stärker eingeschränkt.

Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der SG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.2.1 Standardfehler

Entfällt.

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Entfällt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst keine flächendeckenden Statistikergebnisse in vergleichbarer Differenzierung aufbereitet werden; für 2007 lagen aus Baden-Württemberg und Bayern sowie für 2008 aus Bayern nur Eckzahlen vor. Für 2009 standen erstmals flächendeckende Bundesergebnisse in vergleichbarer Differenzierung zur Verfügung.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

In der Einführungsphase der neuen SG-Statistik konnten zunächst nicht von allen Ländern alle Merkmale fehlerfrei erhoben werden. Grundsätzlich ist bei Änderungen im Erhebungskatalog nicht auszuschließen, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden.

Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung der Daten selbst sowie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ereignen.

Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.3.4 Imputationsmethoden

Es kommen keine Imputationsmethoden zur Anwendung.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Systematische Fehler der SG-Statistik sind nicht bekannt.

4.4 Laufende Revisionen

In der SG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Siehe Punkt 4.4.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Siehe Punkt 4.4.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Siehe Punkte 4.3.3 und 4.4.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Zur SG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischem Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt.

Die Ergebnisse der Länder zur SG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung.

Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Sozialverfahren im abgelaufenen Berichtsjahr erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.7 des Statistischen Bundesamts.

5.3 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan.

In der Vergangenheit wurde die ...-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.

Bei der Interpretation der Daten aus der SG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzenbezogen messen und bewerten zu können.

Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzenbezogene Zählung der SG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen.

Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der SG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der SG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Flächendeckende Ergebnisse für Deutschland zur SG-Statistik liegen seit Mitte der 1990er Jahre vor. Dabei wurde die Statistik zunächst innerhalb der Sozialgerichtsbarkeit erstellt.

Mit Zuständigkeitsübertragung für die Erhebung auf die Statistischen Ämter zum Berichtsjahr 2007 wurde die SG-Statistik neu konzipiert. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse in Bund und Ländern zu den Vorjahren, die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales veröffentlicht wurden, ist dabei nur bedingt gegeben.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Entfällt.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Entfällt.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2.

Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.7 „Sozialgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundessozialgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.7 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege,templateId=renderPrint.psm!__nnn=true heruntergeladen werden.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt
Referat H 205 – Rechtspflegestatistik
Gustav-Stresemann-Ring 11
65180 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 611/ 75-4114
Fax: +49 (0) 611/ 75-8990
E-Mail: rechtspflegestatistik@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Die Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten im Zeitverlauf illustriert (für Deutschland insgesamt) die Online-Veröffentlichung „Geschäftsentwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften seit 1995“

(http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege,templateId=renderPrint.psm!__nnn=true).

Eckzahlen der SG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch, Fachserie 10 Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege“ sowie in der kommentierten Broschüre „Justiz auf einen Blick“) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Ausgabe der Reihe 2.7 „Sozialgerichte“ innerhalb der Fachserie 10 „Rechtspflege“ des Statistischen Bundesamtes werden die aktuellen Ergebnisse zum Berichtsjahr 2010 aus der Zählkartenerhebung über die Tätigkeit der Sozialgerichte veröffentlicht.

Der Ergebnisanachweis zur Statistik der Sozialgerichte erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Er kann – in Form einer PDF-Datei oder einer XLS-Datei (Excel) – kostenlos aus dem Statistik-Shop des Statistischen Bundesamts unter <http://www-ec.destatis.de/csp/shop/sfg/n0000.csp?treeid=24200> heruntergeladen werden.

Wie in allen Fachserienheften des Statistischen Bundesamts findet sich auf den ersten Seiten der Veröffentlichung ein "Qualitätsbericht", der die Erhebung charakterisiert.

Dem Tabellenteil der Fachserie vorangestellt sind zwei Schaubildseiten. Auf denen wird die Entwicklung des Geschäftsanfalls bei den Sozialgerichten in den letzten Jahren sowie für 2010 nach Ländern die Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten erstinstanzlichen Verfahren, zudem die Verteilung der erledigten erstinstanzlichen Klagen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz auf Sachgebiete grafisch veranschaulicht.

Es folgt mit Tabelle 1.1 eine Darstellung der Geschäftsentwicklung bei den Sozialgerichten im Zeitverlauf für Deutschland. Tabelle 1.2 bildet den Geschäftsanfall im Berichtsjahr 2010 nach Ländern und Tabelle 1.3 nach einzelnen Gerichten ab. Die vor den Sozialgerichten der Länder 2010 erledigten Klageverfahren werden in Tabellengruppe 2, die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Tabellengruppe 3 statistisch ausgewertet.

Tabelle 4.1 zeigt die Geschäftsentwicklung bei den Landessozialgerichten im Zeitverlauf; Tabelle 4.2 spiegelt den Geschäftsanfall bei den Landessozialgerichten im Berichtsjahr 2010 nach Ländern wider. Die statistische Auswertung der vor den Landessozialgerichten der Länder 2010 erledigten Berufungsverfahren folgt in Tabellengruppe 5, die der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz in Tabellengruppe 6 und die der Beschwerdeverfahren in Tabellengruppe 7.

Zu den mit dem Gesetz zur Änderung des Sozialgerichtsgesetzes und des Arbeitsgerichtsgesetzes vom 26. März 2008 eingeführten ersterinstanzlichen Klagen sowie den Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Landessozialgericht gemäß § 29 Abs. 2 bis 4 SGG werden lediglich Eckzahlen zur Geschäftsentwicklung nachgewiesen (in der Tabellengruppe 4 dieser Fachserie). Wegen der geringen Zahl dieser erstinstanzlichen Verfahren wird auf eine differenzierte Darstellung nach einzelnen Verfahrensmerkmalen zunächst verzichtet.

In der Tabellengruppe 8 wird die Geschäftsentwicklung beim Bundessozialgericht dargestellt.

Zusätzlich zu diesen ausführlichen Tabellen finden sich im Anhang dieses Fachserienhefts die gemäß den früheren Übersichten SG10 bis SG 30 der Sozialverwaltung zusammengestellten Eckzahlen zu den sozialgerichtlichen Verfahren. Hiermit soll der Vergleich dieser Zahlen mit den Ergebnissen der aktuellen Statistiken erleichtert werden, die seit 2007 von den Statistischen Ämtern aufbereitet.

Mit der damit verbundenen Neukonzeption der Sozialgerichtsstatistik wurde der Erhebungskatalog gegenüber den Vorjahren erheblich erweitert und die erhobenen Kategorien teilweise leicht modifiziert. In der Folge sind die Ergebnisse seit 2007 nicht vollständig mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Nachdem in den Berichtsjahren 2007 bis 2009 das neue Erhebungskonzept der Sozialgerichtsstatistik noch nicht in allen Ländern vollständig angewendet, die differenzierten Ergebnistabellen dieser Fachserie somit noch nicht flächendeckend und umfassend für Deutschland erstellt werden konnten, liegen mit dieser Veröffentlichung erstmals für alle Tabellen vergleichbare Länderergebnisse vor.

Allerdings fehlen für Baden-Württemberg wegen eines Programmfehlers einige differenzierte Angaben zu den im Berichtsjahr 2010 angefallenen Beschwerdeverfahren beim Landessozialgericht. Die entsprechenden Positionen in den Tabellen 7.1 bis 7.5 sind für Baden-Württemberg daher ausgepunktet.

Außerdem lagen aus Thüringen keine vollständigen Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall beim Sozialgericht vor. Auch hier wurden die Positionen (hier in der Tabellen 1.2, 1.3 und SG10 für Thüringen) für diese Veröffentlichung ausgepunktet.

Grundsätzlich stimmen die in den Tabellen abgedruckten Zahlen mit den von einigen Statistischen Landesämtern in den „Statistischen Berichten“ unter der Kennziffer B VI 2 veröffentlichten Ergebnissen überein. Kleinere Abweichungen könnten dadurch entstanden sein, dass das Statistische Bundesamt – anders als die Länder – Bestandsbereinigungen seitens der Sozialgerichte der Länder sowie unerledigte und beantwortete Rückfragen nicht nachweist. Stattdessen wird die Zahl der anhängigen Verfahren zu Beginn des Berichtsjahres stets der Zahl der anhängigen Verfahren am Ende des Vorjahres gleichgesetzt, und eventuelle Bestandsbereinigungen u.ä. werden bei den Neuzugängen zugezählt bzw. abgezogen.

Zudem werden in dieser Veröffentlichung einerseits für Berlin und Brandenburg, andererseits für Bremen und Niedersachsen Landesergebnisse auch für die Geschäftstätigkeit der Landessozialgerichte nachgewiesen, obwohl es in den genannten Ländern jeweils ein gemeinsames Landessozialgericht gibt. Die in den Tabellen 4 bis 7 und A 2 nachgewiesenen Landesergebnisse für Berlin bzw. Brandenburg bezeichnen jeweils diejenigen vor dem gemeinsamen Landessozialgericht Berlin-Brandenburg erledigten Verfahren, die ihren Ursprung in dem jeweiligen Land hatten. Entsprechendes gilt für Bremen und Niedersachsen.

Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Zeichenerklärung

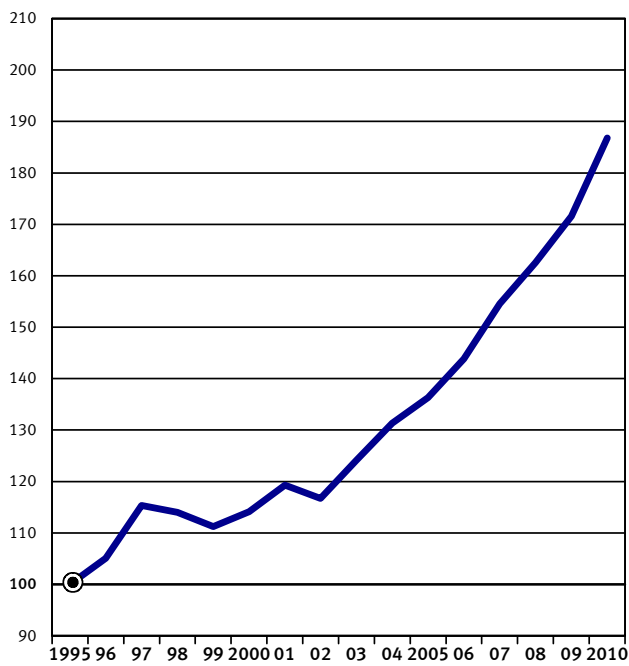
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	=	Zahlenwert unbekannt
-	=	nichts vorhanden

Abkürzungen

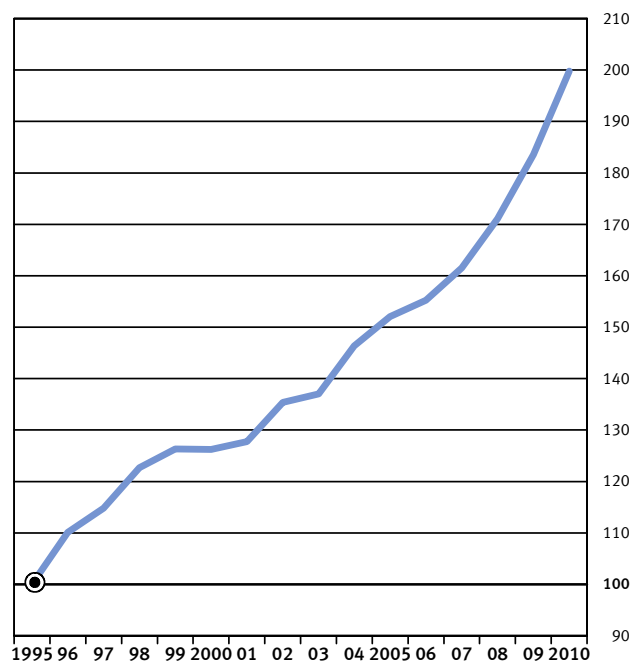
Abs.	=	Absatz	SGB II	=	Sozialgesetzbuch, 2. Buch: Grundsicherung für Arbeitssuchende
BKGG	=	Bundeskindergeldgesetz	SGB IX	=	Sozialgesetzbuch, 9. Buch: Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen
einschl.	=	einschließlich	SGB XII	=	Sozialgesetzbuch, 12. Buch: Sozialhilfe
lfd. Nr.	=	laufende Nummer	SGG	=	Sozialgerichtsgesetz
PKH	=	Prozesskostenhilfe	UV	=	Unfallversicherung
RV	=	Rentenversicherung			
SGB	=	Sozialgesetzbuch			

Deutschland
Anzahl der Neuzugänge und der erledigten Klagen vor den Sozialgerichten¹⁾
1995 = 100

Neuzugänge



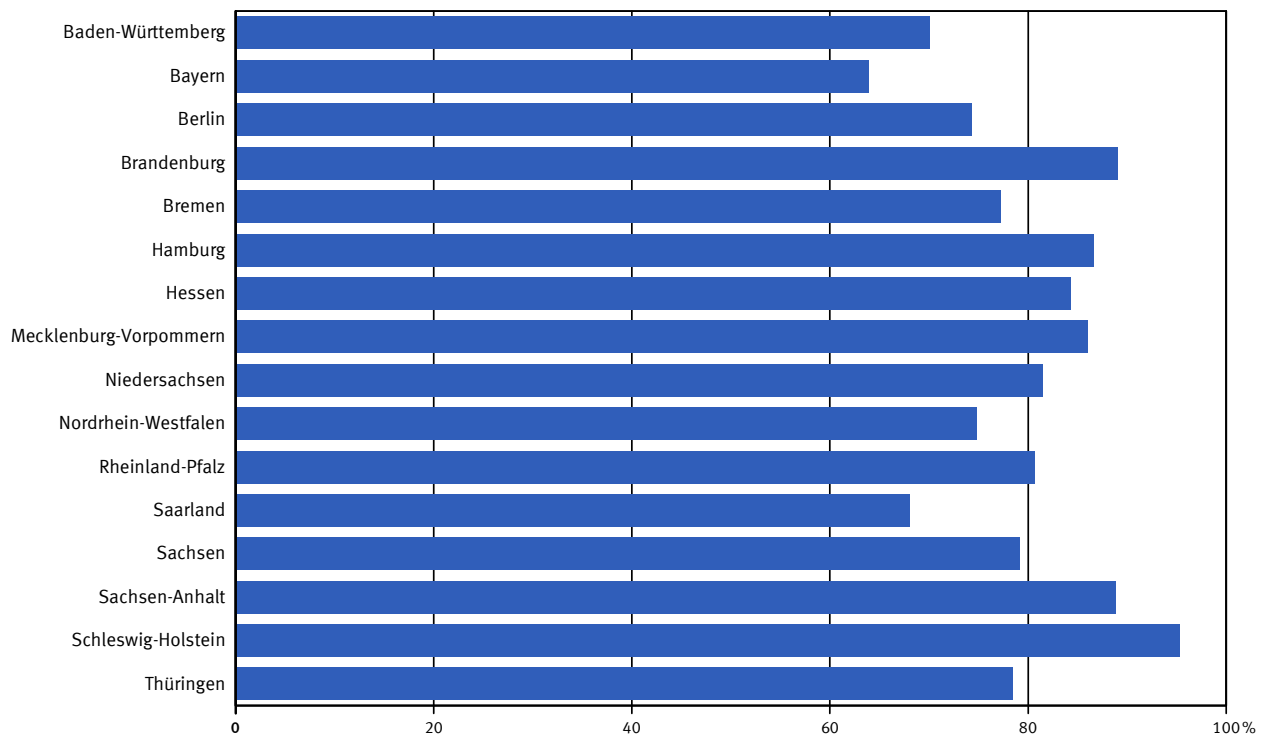
Erledigte Klagen



1) Daten ab 2007 nicht vollständig mit dem Vorjahr vergleichbar; bitte Vorbemerkung beachten.

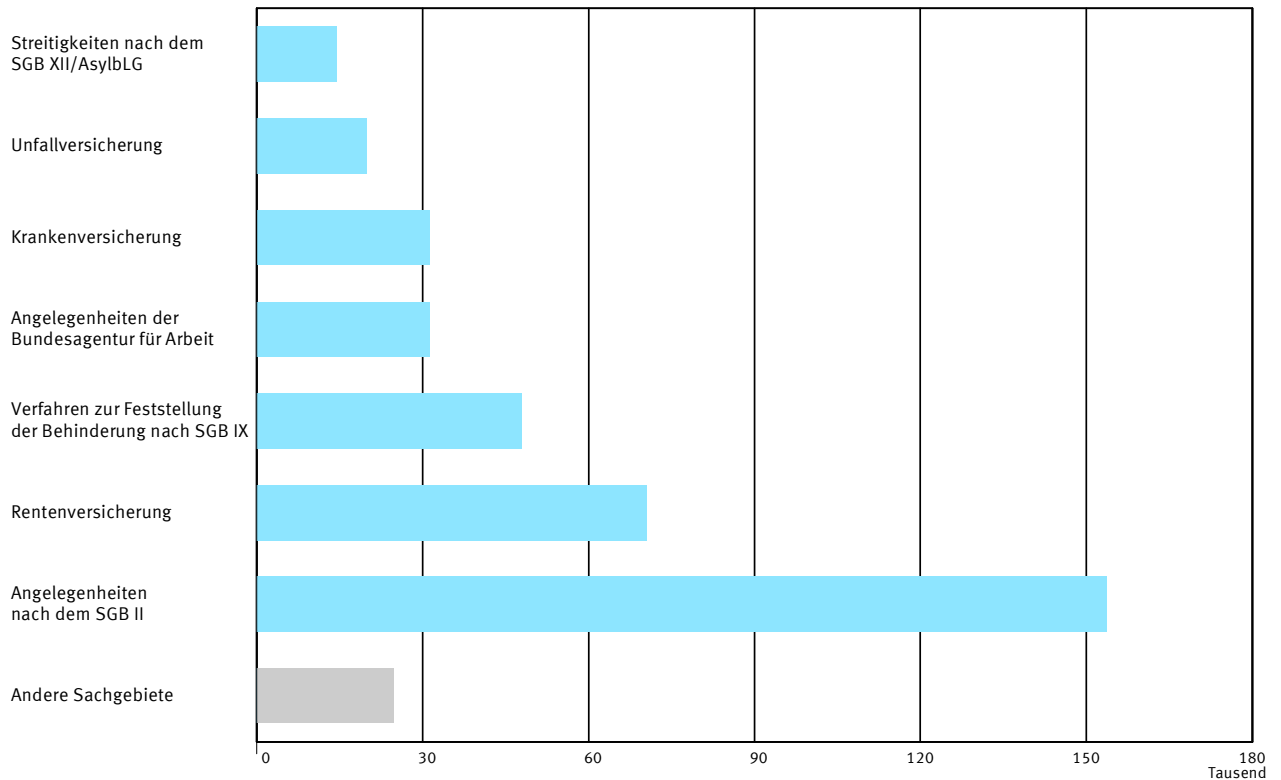
2011 - 06 - 0491

Deutschland
Durch Urteil erledigte Klagen vor den Sozialgerichten, die länger als 12 Monate dauerten,
in % aller durch Urteil erledigten Klagen 2010 nach Ländern



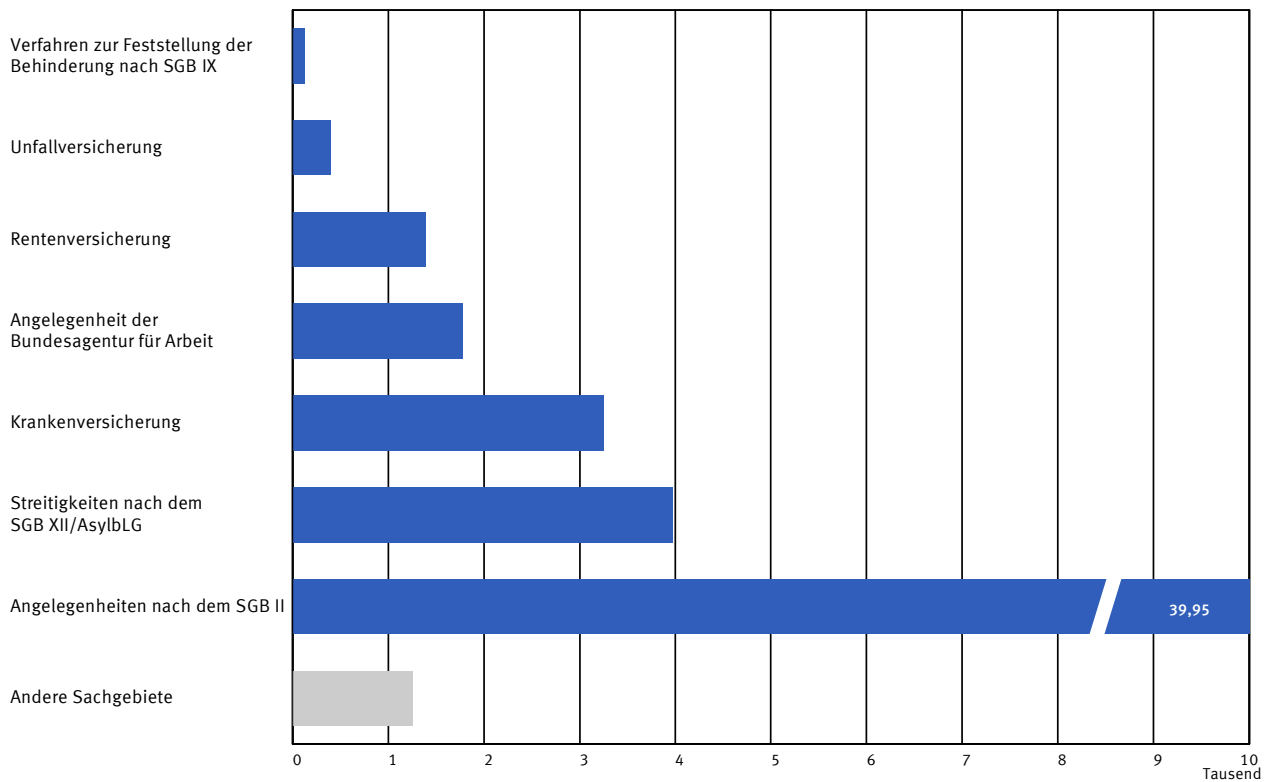
2011 - 06 - 0492

Deutschland
Vor dem Sozialgericht erledigte Klagen nach betroffenen Sachgebietsgruppen



2011 - 06 - 0493

Deutschland
Vor dem Sozialgericht erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach betroffenen Sachgebietsgruppen



2011 - 06 - 0494

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht *)

1.1 Geschäftsentwicklung 1997 bis 2010

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1997	1998	1999	2000	2001
----------	----------------------	------	------	------	------	------

Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	259 627	293 571	309 272	311 803	323 656
2	Neuzugänge 4)	260 703	257 760	251 500	258 059	269 757
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
4	dar. Abgetrennte Verfahren .....	.	.	.	.	.
5	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
6	Erledigte Verfahren 4)	226 433	241 961	249 069	249 030	251 992
7	Anhängige Verfahren am Jahresende	293 897	309 370	311 790	320 832	341 421

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
9	Neuzugänge 5) .....	.	.	.	.	.
10	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
11	dar. Abgetrennte Verfahren .....	.	.	.	.	.
12	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
13	Erledigte Verfahren 5) .....	.	.	.	.	.
14	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.

Sonstiger Geschäftsanfall

Verfahrenseingänge						
15	Kostensachen .....	.	.	.	.	.
16	Eingegangene Amts- und Rechtshilfesuchen 6) .....	.	.	.	.	.
Beschlüsse						
17	Beschwerdefähige Beschlüsse .....	.	.	.	.	.
darunter						
18	Gegenstandswertfestsetzungen .....	.	.	.	.	.
19	Kostenentscheidungen .....	.	.	.	.	.
20	Nicht beschwerdefähige Beschlüsse .....	.	.	.	.	.

*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben zu 2007 aus 2006.

2) Angaben zu Kostensachen ohne Bayern.

3) Angaben zu Kostensachen sowie zu Amts- und Rechtshilfesachen ohne Thüringen.

4) Seit 2004 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

5) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg und Bayern sowie 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb Gerichts.

6) Einschl. sonstiger AR- bzw. SF- Verfahren.

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht *)

1.1 Geschäftsentwicklung 1997 bis 2010

2002	2003	2004	2005	2006	2007 1)	2008 2)	2009	2010 3)	Lfd. Nr.
------	------	------	------	------	------------	------------	------	------------	-------------

Klagen

338 469	335 952	346 473	355 379	363 867	379 269	411 866	442 905	468 793	1
263 912	280 580	296 893	308 160	325 215	349 390	369 300	387 791	422 214	2
.	.	.	.	.	.	.	93	82	3
.	.	.	.	.	.	.	2 000	2 465	
.	.	.	.	.	.	.	93 234	93 889	5
266 992	270 208	288 611	299 885	306 051	318 450	338 048	361 903	394 013	6
335 389	346 324	354 755	363 654	383 034	410 209	443 118	468 793	496 994	7

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1 094	1 376	1 333	1 449	4 189	4 772	5 276	4 991	5 415	8
6 036	6 354	9 823	28 096	36 999	43 790	48 342	52 476	51 431	9
.	.	.	.	.	.	.	34	44	10
.	.	.	.	.	.	.	151	139	
.	.	.	.	.	.	.	2 558	1 665	12
5 564	6 019	9 686	25 373	36 370	43 262	48 628	52 052	52 127	13
1 566	1 711	1 470	4 172	4 815	5 300	4 990	5 415	4 719	14

Sonstiger Geschäftsanfall

.	.	.	.	.	.	5 883	.	10 635	15
4 941	5 525	6 786	5 830	6 666	6 028	7 498	.	8 107	16
11 720	15 281	22 175	22 917	22 246	20 781	15 454	.	.	17
1 874	2 797	5 615	5 476	4 292	3 967	2 617	.	.	18
3 843	4 679	5 554	6 219	6 683	6 181	3 393	.	.	19
5 123	6 750	8 554	9 626	9 878	10 199	12 254	.	.	20

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch- land 2)	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder 2)	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
----------	---	------------------------	---	-------------------	----------------------------	--------	--------	------------------

Klagen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	468 793	332 384	136 409	37 278	46 674	35 350	25 945
2	Neuzugänge 1)	422 214	307 756	114 458	36 533	43 475	36 277	19 699
3	dar. Rügeverfahren	82	69	13	2	13	22	4
4	dar. Abgetrennte Verfahren	2 465	1 908	557	58	17	69	217
5	Abgaben innerhalb des Gerichts	93 889	59 348	34 541	4 865	6 865	10 653	7 832
6	Erledigte Verfahren 1)	394 013	291 998	102 015	35 137	42 689	33 186	17 737
7	Anhängige Verfahren am Jahresende	496 994	348 142	148 852	38 674	47 460	38 441	27 907

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

8	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 415	4 066	1 349	343	340	634	204
9	Neuzugänge 1)	51 431	40 808	10 623	3 594	4 071	7 676	1 670
10	dar. Rügeverfahren	44	32	12	-	.	17	1
11	dar. Abgetrennte Verfahren	139	104	35	7	6	6	19
12	Abgaben innerhalb des Gerichts	1 665	1 285	380	50	96	234	59
13	Erledigte Verfahren 1)	52 127	41 618	10 509	3 676	4 084	7 822	1 673
14	Anhängige Verfahren am Jahresende	4 719	3 256	1 463	261	327	488	201

Sonstiger Geschäftsanfall

Verfahrenseingänge								
15	Kostensachen	10 635	8 101	2 534	1 286	836	1 783	352
16	Amts- und Rechtshilfeersuchen an das Sozialgericht	6 233	4 628	1 605	235	1 377	24	235
17	Sonstige SF-Verfahren	1 874	1 024	850	-	96	221	240

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Angaben zu den lfd. Nrn. 15 - 17 ohne Thüringen.

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen 2)	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	--------------	-------------

Klagen

3 464	9 723	28 299	21 820	47 086	83 811	18 854	4 475	34 085	29 715	17 370	24 844	1
3 606	8 429	22 318	14 278	39 073	82 765	17 445	4 664	32 018	23 075	13 171	25 388	2
-	-	16	-	8	1	1	-	7	2	6	-	3
-	821	260	29	61	264	49	3	284	6	306	21	4
1 353	1 878	5 634	3 930	8 500	12 428	2 185	54	5 175	11 451	4 933	6 153	5
2 679	7 579	23 332	13 183	36 049	78 335	17 517	4 188	31 175	18 149	11 307	21 771	6
4 391	10 573	27 285	22 915	50 110	88 241	18 782	4 951	34 928	34 641	19 234	28 461	7

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

86	231	587	171	567	855	168	36	330	438	219	206	8
1 107	2 623	3 208	1 381	5 767	8 345	1 962	285	2 779	2 989	2 170	1 804	9
2	6	1	-	4	-	1	-	10	1	1	-	10
-	41	15	5	7	15	1	-	10	1	6	-	11
24	25	172	58	285	274	44	1	76	131	80	56	12
1 099	2 665	3 459	1 347	5 905	8 477	1 984	284	2 823	2 836	2 163	1 830	13
94	189	336	205	429	723	146	37	286	591	226	180	14

Sonstiger Geschäftsanfall

68	140	538	288	1 262	1 292	183	17	669	1 225	696	.	15
132	108	1 079	256	512	269	346	437	807	307	109	.	16
4	19	285	236	151	118	30	4	345	29	96	.	17

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2010 nach einzelnen Gerichten

Land Gericht	Erledigte Klagen 1)	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	Sonstiger Geschäftsanfall		
			Kosten- sachen	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen an das Sozialgericht	Sonstige SF-Verfahren
Deutschland 2)	394 013	52 127	10 635	6 233	1 874
nachrichtlich:					
Früheres Bundesgebiet u. Berlin	291 998	41 618	8 101	4 628	1 024
Neue Länder 2)	102 015	10 509	2 534	1 605	850
Baden-Württemberg	35 137	3 676	1 286	235	-
Freiburg im Breisgau	5 287	691	516	3	-
Heilbronn	3 818	367	107	95	-
Karlsruhe	4 851	506	44	-	-
Konstanz	3 158	357	115	11	-
Mannheim	3 851	456	163	7	-
Reutlingen	3 703	271	104	11	-
Stuttgart	6 568	700	132	84	-
Ulm	3 901	328	105	24	-
Bayern	42 689	4 084	836	1 377	96
Augsburg	5 024	417	82	262	4
Bayreuth	4 652	381	111	18	54
Landshut	4 423	364	213	-	9
München	13 157	1 490	214	818	21
Nürnberg	5 899	701	85	263	2
Regensburg	4 586	386	46	10	1
Würzburg	4 948	345	85	6	5
Berlin	33 186	7 822	1 783	24	221
Brandenburg	17 737	1 673	352	235	240
Cottbus	4 085	355	58	97	24
Frankfurt (Oder)	4 111	397	101	103	23
Neuruppin	2 946	276	100	16	106
Potsdam	6 595	645	93	19	87
Bremen	2 679	1 099	68	132	4
Hamburg	7 579	2 665	140	108	19
Hessen	23 332	3 459	538	1 079	285
Darmstadt	3 770	479	104	253	46
Frankfurt (Main)	5 261	917	115	254	33
Fulda	1 602	150	60	-	25
Gießen	3 845	562	109	56	14
Kassel	4 135	542	38	72	104
Marburg (Lahn)	2 268	277	62	64	.
Wiesbaden	2 451	532	50	380	63
Mecklenburg-Vorpommern	13 183	1 347	288	256	236
Neubrandenburg	3 509	340	90	51	120
Rostock	3 003	348	78	35	28
Schwerin	3 736	435	44	41	11
Stralsund	2 935	224	76	129	77
Niedersachsen	36 049	5 905	1 262	512	151
Aurich	1 733	456	94	32	20
Braunschweig	6 340	1 198	356	122	29
Hannover	9 033	1 420	292	237	3
Hildesheim	3 983	619	113	57	43
Lüneburg	3 460	755	146	33	17
Oldenburg (Oldb.)	4 740	709	79	23	30
Osnabrück	4 114	360	135	8	6
Stade	2 646	388	47	.	3

1 Geschäftsentwicklung beim Sozialgericht

1.3 Erledigte Verfahren und sonstiger Geschäftsanfall 2010 nach einzelnen Gerichten

Land Gericht	Erledigte Klagen 1)	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	Sonstiger Geschäftsanfall		
			Kosten- sachen	Amts- und Rechtshilfe- ersuchen an das Sozialgericht	Sonstige SF-Sachen
Nordrhein-Westfalen	78 335	8 477	1 292	269	118
Aachen	4 546	533	64	7	9
Detmold	7 853	624	193	13	6
Dortmund	15 924	1 456	160	131	10
Düsseldorf	13 820	1 609	191	34	15
Duisburg	11 146	1 244	137	69	9
Gelsenkirchen	7 762	859	218	6	17
Köln	11 542	1 717	218	6	10
Münster	5 742	435	111	3	42
Rheinland-Pfalz	17 517	1 984	183	346	30
Koblenz	5 304	483	73	56	5
Mainz	4 238	606	28	267	5
Speyer	5 887	763	79	5	1
Trier	2 088	132	3	18	19
Saarland	4 188	284	17	437	4
Sachsen	31 175	2 823	669	807	345
Chemnitz	12 427	991	487	440	7
Dresden	11 454	1 101	115	338	258
Leipzig	7 294	731	67	29	80
Sachsen-Anhalt	18 149	2 836	1 225	307	29
Dessau	4 451	500	139	52	2
Halle	6 975	1 223	850	88	22
Magdeburg	5 059	820	155	120	5
Stendal	1 664	293	81	47	-
Schleswig-Holstein	11 307	2 163	696	109	96
Itzehoe	2 200	450	131	-	-
Kiel	2 192	749	295	94	11
Lübeck	4 453	661	127	9	72
Schleswig	2 462	303	143	6	13
Thüringen 2)	21 771	1 830	.	.	.
Altenburg	4 843	412	.	.	.
Gotha	7 106	658	.	.	.
Meiningen	3 296	183	.	.	.
Nordhausen	6 526	577	.	.	.

1) Einschließlich Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe.

2) Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall ohne Thüringen.

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens Einleitungsart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	394 013	291 998	102 015	35 137	42 689	33 186	17 737
Art des Verfahrens								
2	Klagen	393 710	291 762	101 948	35 137	42 636	33 090	17 727
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	303	236	67	-	53	96	10
Einleitungsart 1)								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
4	Versicherte oder Leistungsberechtigte	357 039	275 137	81 902	33 175	40 809	31 426	17 075
5	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	5 397	5 078	319	383	1 158	437	76
6	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	5 628	4 941	687	901	371	650	243
7	Sonstige	25 949	6 842	19 107	678	351	673	343
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
8	Endurteil	39 354	30 236	9 118	4 964	4 184	2 438	1 787
9	davon: mit vom Sozialgericht zugelassener Berufung	4 600	2 653	1 947	384	228	330	188
10	mit vom Sozialgericht zugelassener Revision	213	63	150	1	2	16	2
11	sonstiges Endurteil	34 541	27 520	7 021	4 579	3 954	2 092	1 597
12	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	22 277	17 609	4 668	3 195	2 222	2 848	427
13	gerichtlichen Vergleich	40 949	28 904	12 045	4 077	6 644	2 175	1 725
14	übereinstimmende Erledigungserklärung	37 324	26 915	10 409	3 223	2 745	1 651	1 100
15	angenommenes Anerkenntnis	60 094	44 558	15 536	4 345	2 678	9 947	3 365
16	Zurücknahme	158 792	118 803	39 989	12 412	20 616	11 573	7 479
17	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	4 309	3 581	728	440	401	199	161
18	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	908	690	218	75	126	135	54
19	Verbindung mit einer anderen Sache	8 371	5 677	2 694	829	998	825	397
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	14 804	10 833	3 971	1 250	1 515	981	746
21	sonstige Erledigungsart	6 831	4 192	2 639	327	560	414	496
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
22	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	61 162	47 441	13 721	8 147	6 284	5 282	2 214
davon endeten mit:								
23	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	9 543	7 036	2 507	1 072	833	916	351
24	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	4 422	3 190	1 232	618	397	346	165
25	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	47 197	37 215	9 982	6 457	5 054	4 020	1 698
Prozent								
Anteil an								
Art des Verfahrens								
26	Klagen	Zeile 1	99,9	99,9	99,9	100,0	99,9	99,9
27	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	0,1
Einleitungsart 1)								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
28	Versicherte oder Leistungsberechtigte	Zeile 1	90,6	94,2	80,3	94,4	95,6	94,7
29	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	Zeile 1	1,4	1,7	0,3	1,1	2,7	1,3
30	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentl. Rechts	Zeile 1	1,4	1,7	0,7	2,6	0,9	2,0
31	Sonstige	Zeile 1	6,6	2,3	18,7	1,9	0,8	2,0
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
32	Endurteil	Zeile 1	10,0	10,4	8,9	14,1	9,8	7,3
33	davon: mit vom Sozialgericht zugelassener Berufung	Zeile 8	11,7	8,8	21,4	7,7	5,4	13,5
34	mit vom Sozialgericht zugelassener Revision	Zeile 8	0,5	0,2	1,6	0,0	0,0	0,7
35	sonstiges Endurteil	Zeile 8	87,8	91,0	77,0	92,2	94,5	85,8
36	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	Zeile 1	5,7	6,0	4,6	9,1	5,2	8,6
37	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	10,4	9,9	11,8	11,6	15,6	6,6
38	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	9,5	9,2	10,2	9,2	6,4	5,0
39	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	15,3	15,3	15,2	12,4	6,3	30,0
40	Zurücknahme	Zeile 1	40,3	40,7	39,2	35,3	48,3	34,9
41	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	Zeile 1	1,1	1,2	0,7	1,3	0,9	0,6
42	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	Zeile 1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4
43	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	2,1	1,9	2,6	2,4	2,3	2,5
44	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	Zeile 1	3,8	3,7	3,9	3,6	3,5	3,0
45	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	1,7	1,4	2,6	0,9	1,3	1,2
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
46	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 22	15,6	14,8	18,3	13,2	13,3	17,3
47	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 22	7,2	6,7	9,0	7,6	6,3	6,6
48	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 22	77,2	78,4	72,7	79,3	80,4	76,1

1) Für Thüringen sind in der Einleitungsart "Sonstige" auch weitere, eigentlich gesondert zu erfassende Einleitungsarten enthalten. Die Angaben zu den

einzelnen Einleitungsarten sind daher auch für die Gebietssummen "Neue Länder" sowie Deutschland leicht verzerrt.

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
2 679	7 579	23 332	13 183	36 049	78 335	17 517	4 188	31 175	18 149	11 307	21 771	1
2 679 -	7 574 5	23 308 24	13 171 12	36 036 13	78 315 20	17 506 11	4 187 1	31 153 22	18 134 15	11 294 13	21 763 8	2 3
2 594 23 9 53	6 046 337 405 791	21 740 1 026 264 302	12 681 50 348 104	35 169 412 325 143	73 425 936 1 794 2 180	16 644 151 81 641	3 827 50 87 224	30 844 135 40 156	17 723 54 25 347	10 282 165 54 806	3 579 4 31 18 157	4 5 6 7
197 19 -	709 227 4	2 593 69 4	1 528 549 59	4 340 272 19	6 363 604 11	3 096 438 3	391 10 -	2 128 50 14	1 675 81 1	961 72 3	2 000 1 079 74	8 9 10
178 191 235 499 367 908 25 9 133 86 29	478 432 493 611 1 228 3 228 69 22 137 480 170	2 520 1 349 2 256 2 027 2 510 9 378 596 75 571 1 695 282	920 785 1 246 1 385 1 476 5 125 93 18 8 306 1 213	4 049 3 892 2 289 3 523 6 032 12 744 493 110 1 130 1 311 185	5 748 1 571 7 933 9 563 12 539 35 003 971 32 254 2 271 1 835	2 655 831 1 267 1 840 2 138 6 792 172 45 445 781 110	381 722 189 159 827 1 525 19 8 104 147 97	2 064 2 397 3 883 2 780 3 855 13 206 130 90 1 034 1 519 153	1 593 401 2 380 2 355 2 363 7 141 180 37 767 600 250	886 356 1 346 1 074 1 947 4 624 196 53 251 316 183	847 658 2 811 2 789 4 477 7 038 164 19 488 800 527	11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21
388	1 141	3 873	2 288	8 192	7 828	3 903	1 105	4 489	2 076	1 298	2 654	22
59	168	569	406	1 178	1 168	634	206	834	386	233	530	23
30 299	61 912	231 3 073	298 1 584	610 6 404	456 6 204	229 3 040	87 812	351 3 304	207 1 483	125 940	211 1 913	24 25
100,0 -	99,9 0,1	99,9 0,1	99,9 0,1	100,0 0,0	100,0 0,0	99,9 0,1	100,0 0,0	99,9 0,1	99,9 0,1	99,9 0,1	100,0 0,0	26 27
96,8 0,9 0,3 2,0	79,8 4,4 5,3 10,4	93,2 4,4 1,1 1,3	96,2 0,4 2,6 0,8	97,6 1,1 0,9 0,4	93,7 1,2 2,3 2,8	95,0 0,9 0,5 3,7	91,4 1,2 2,1 5,3	98,9 0,4 0,1 0,5	97,7 0,3 0,1 1,9	90,9 1,5 0,5 7,1	16,4 0,0 0,1 83,4	28 29 30 31
7,4 9,6 -	9,4 32,0 0,6	11,1 2,7 0,2	11,6 35,9 3,9	12,0 6,3 0,4	8,1 9,5 0,2	17,7 14,1 0,1	9,3 2,6 -	6,8 2,3 0,7	9,2 4,8 0,1	8,5 7,5 0,3	9,2 54,0 3,7	32 33 34
90,4 7,1 8,8 18,6 13,7 33,9 0,9 0,3 5,0 3,2 1,1	67,4 5,7 6,5 8,1 16,2 42,6 0,9 0,3 1,8 6,3 2,2	97,2 5,8 9,7 8,7 10,8 40,2 2,6 0,3 2,4 7,3 1,2	60,2 6,0 9,5 10,5 11,2 38,9 0,7 0,1 0,1 2,3 9,2	93,3 10,8 6,3 9,8 16,7 35,4 1,4 0,3 3,1 3,6 0,5	90,3 2,0 10,1 12,2 16,0 44,7 1,2 0,0 0,3 2,9 2,3	85,8 4,7 7,2 10,5 12,2 38,8 1,0 0,3 2,5 4,5 0,6	97,4 17,2 4,5 3,8 19,7 36,4 0,5 0,2 2,5 3,5 2,3	97,0 7,7 12,5 8,9 12,4 42,4 0,4 0,3 3,3 4,9 0,5	95,1 2,2 13,1 13,0 13,0 39,3 1,0 0,2 4,2 3,3 1,4	92,2 3,1 11,9 9,5 17,2 40,9 1,7 0,5 2,2 2,8 1,6	42,4 3,0 12,9 12,8 20,6 32,3 0,8 0,1 2,2 3,7 2,4	35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45
15,2	14,7	14,7	17,7	14,4	14,9	16,2	18,6	18,6	18,6	18,0	20,0	46
7,7 77,1	5,3 79,9	6,0 79,3	13,0 69,2	7,4 78,2	5,8 79,3	5,9 77,9	7,9 73,5	7,8 73,6	10,0 71,4	9,6 72,4	8,0 72,1	47 48

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Beigeladene Vertretung Beweiserhebung Gerichtsbescheide Prozesskostenhilfe	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	394 013	291 998	102 015	35 137	42 689	33 186	17 737
	Beigeladene							
	Von den erledigten Verfahren waren							
2	ohne Beigeladene	385 121	284 610	100 511	34 277	41 284	32 491	17 466
3	mit 1 Beigeladenem	5 097	4 063	1 034	522	728	260	171
4	mit 2 bis einschließlich 50 Beigeladenen	3 793	3 324	469	338	677	435	100
5	mit über 50 Beigeladenen	2	1	1	-	-	-	-
6	Zahl der Beigeladenen insgesamt 1)	22 061	18 935	3 126	2 010	3 611	1 879	614
7	Zahl der Verfahren mit Beigeladenen	8 892	7 388	1 504	860	1 405	695	271
8	durchschnittliche Zahl der Beigeladenen je erledigtem Verfahren mit Beigeladenen	2,5	2,6	2,1	2,3	2,6	2,7	2,3
	Vertretung							
	In den erledigten Verfahren war der Kläger/ Antragsteller							
9	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	299 044	221 216	77 828	25 348	31 556	23 621	13 483
10	Rechtsanwalt	230 153	165 923	64 230	18 547	18 133	21 359	12 038
11	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	48 377	42 994	5 383	5 920	12 183	2 052	1 267
12	sonstiger Bevollmächtigter	20 514	12 299	8 215	881	1 240	210	178
	In den erledigten Verfahren war der Beklagte/ Antragsgegner							
13	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	6 129	5 650	479	133	215	333	46
14	Rechtsanwalt	4 438	4 176	262	122	155	324	44
15	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	164	87	77	1	1	-	-
16	sonstiger Bevollmächtigter	1 527	1 387	140	10	59	9	2
	Beweiserhebung							
	In den erledigten Verfahren fand statt							
17	eine Beweiserhebung mit einem Gutachten	44 171	37 791	6 380	4 969	10 418	1 671	1 802
18	eine Beweiserhebung mit mehreren Gutachten	20 993	18 963	2 030	2 281	3 355	502	556
19	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten	328 849	235 244	93 605	27 887	28 916	31 013	15 379
	Gerichtsbescheide							
20	Gerichtsbescheide insgesamt	22 361	17 642	4 719	3 208	2 222	2 853	428
	davon							
21	instanzenbeendende Gerichtsbescheide	22 277	17 609	4 668	3 195	2 222	2 848	427
22	nicht instanzenbeendende Gerichtsbescheide	84	33	51	13	-	5	1
	Prozesskostenhilfe							
23	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	64 274	43 847	20 427	4 215	3 891	5 256	4 041
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)							
24	dem Kläger/ Antragsteller	50 914	34 243	16 671	3 305	3 092	3 068	2 746
25	dem Beklagten/ Antragsgegner	54	24	30	15	-	3	4
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)							
26	dem Kläger/ Antragsteller	13 310	9 580	3 730	894	799	2 184	1 291
27	dem Beklagten/ Antragsgegner	20	5	15	3	-	1	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Kläger/ Antragsteller							
28	mit Ratenzahlung	1 059	729	330	108	110	-	-
29	ohne Ratenzahlung	49 855	33 514	16 341	3 197	2 982	3 068	2 746
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Beklagte/ Antragsgegner							
30	mit Ratenzahlung	10	1	9	-	-	-	-
31	ohne Ratenzahlung	44	23	21	15	-	3	4

1) Je Verfahren werden höchstens 99 Beigeladene erfasst.

2) Bevollmächtigte unterschiedlicher Art werden separat erfasst.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.2 Beigeladene, Vertretung, Beweiserhebung, Gerichtsbescheide und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
2 679	7 579	23 332	13 183	36 049	78 335	17 517	4 188	31 175	18 149	11 307	21 771	1
2 622	7 176	22 787	13 039	35 211	76 624	17 058	4 066	30 422	18 014	11 014	21 570	2
40	175	325	100	494	1 044	234	74	527	88	167	148	3
17	227	220	44	344	667	225	48	225	47	126	53	4
-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5
110	886	1 456	314	2 465	4 224	1 303	281	1 498	320	710	380	6
57	403	545	144	838	1 711	459	122	753	135	293	201	7
1,9	2,2	2,7	2,2	2,9	2,5	2,8	2,3	2,0	2,4	2,4	1,9	8
1 955	4 757	17 665	10 146	28 971	61 170	14 010	3 308	22 864	13 996	8 855	17 339	9
1 630	3 822	13 139	9 140	23 458	47 829	8 848	2 336	14 612	12 209	6 822	16 231	10
247	690	2 829	715	3 910	12 110	1 806	373	2 160	284	874	957	11
78	245	1 697	291	1 603	1 231	3 356	599	6 092	1 503	1 159	151	12
37	129	614	114	2 602	1 197	99	15	53	116	276	150	13
28	80	293	86	2 433	585	91	15	23	62	50	47	14
-	-	-	4	2	81	-	-	-	-	2	73	15
9	49	321	24	167	531	8	-	30	54	224	30	16
173	906	1 387	1 173	3 061	10 807	2 602	830	1 706	770	967	929	17
35	361	593	354	1 146	8 468	1 121	749	455	143	352	522	18
2 471	6 312	21 352	11 656	31 842	59 060	13 794	2 609	29 014	17 236	9 988	20 320	19
191	432	1 354	825	3 902	1 571	831	722	2 407	401	356	658	20
191	432	1 349	785	3 892	1 571	831	722	2 397	401	356	658	21
-	-	5	40	10	-	-	-	10	-	-	-	22
253	774	3 661	2 603	7 102	14 186	2 267	460	6 578	3 027	1 782	4 178	23
208	572	3 019	2 016	4 945	12 282	1 860	384	5 677	2 619	1 508	3 613	24
-	-	-	21	-	6	-	-	-	-	-	5	25
45	202	642	571	2 157	1 900	407	76	901	408	274	559	26
-	-	-	9	-	1	-	-	-	-	-	6	27
1	26	53	76	81	249	38	10	125	63	53	66	28
207	546	2 966	1 940	4 864	12 033	1 822	374	5 552	2 556	1 455	3 547	29
-	-	-	9	-	1	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	12	-	5	-	-	-	-	-	5	31

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	394 013	291 998	102 015	35 137	42 689	33 186	17 737
2	Durchschnittsdauer in Monaten	13,7	13,4	14,6	12,3	14,6	12,2	15,9
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
3	bis 3	17,1	17,6	15,6	16,7	15,7	24,4	14,9
4	3 - 6	15,1	15,0	15,3	14,8	15,0	17,9	12,6
5	6 - 12	24,2	25,0	21,8	27,6	26,4	20,7	20,7
6	12 - 18	15,7	15,9	15,3	17,1	16,7	12,4	15,3
7	18 - 24	10,6	10,2	11,7	10,7	9,9	9,3	13,0
8	24 - 36	11,4	10,7	13,4	10,0	9,5	9,9	15,1
9	36 - 48	4,1	3,8	4,9	2,6	3,4	3,6	5,6
10	mehr als 48 Monate	1,9	1,8	2,0	0,5	3,5	1,8	2,8
Prozent kumuliert								
11	bis 3	17,1	17,6	15,6	16,7	15,7	24,4	14,9
12	3 - 6	32,2	32,6	31,0	31,5	30,7	42,2	27,5
13	6 - 12	56,3	57,6	52,7	59,1	57,0	62,9	48,2
14	12 - 18	72,0	73,5	68,0	76,2	73,7	75,3	63,5
15	18 - 24	82,6	83,6	79,7	86,9	83,6	84,7	76,5
16	24 - 36	94,1	94,4	93,1	96,9	93,1	94,5	91,6
17	36 - 48	98,1	98,2	98,0	99,5	96,5	98,2	97,2
Anzahl								
18	Durch Urteil erledigte Verfahren zusammen	39 354	30 236	9 118	4 964	4 184	2 438	1 787
19	Durchschnittsdauer in Monaten	23,3	22,5	26,0	19,3	18,8	23,7	28,6
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
20	bis 3	1,9	2,1	1,2	1,8	5,1	3,8	1,5
21	3 - 6	5,1	5,6	3,4	7,3	10,4	6,0	2,1
22	6 - 12	15,4	16,5	11,6	20,8	20,6	15,9	7,4
23	12 - 18	18,2	18,9	16,0	21,4	20,7	14,8	13,6
24	18 - 24	17,3	17,3	17,4	17,6	16,8	16,1	19,2
25	24 - 36	25,2	24,0	29,0	22,4	16,3	23,1	31,3
26	36 - 48	11,3	10,4	14,4	7,3	5,9	13,1	13,7
27	mehr als 48 Monate	5,5	5,0	7,1	1,3	4,3	7,2	11,2
Prozent kumuliert								
28	bis 3	1,9	2,1	1,2	1,8	5,1	3,8	1,5
29	3 - 6	7,0	7,8	4,5	9,1	15,5	9,8	3,5
30	6 - 12	22,4	24,3	16,1	30,0	36,0	25,8	11,0
31	12 - 18	40,6	43,2	32,1	51,3	56,8	40,5	24,6
32	18 - 24	58,0	60,5	49,5	69,0	73,5	56,6	43,8
33	24 - 36	83,2	84,6	78,4	91,4	89,8	79,7	75,1
34	36 - 48	94,5	95,0	92,9	98,7	95,7	92,8	88,8
Anzahl								
35	Durch Gerichtsbescheid erledigte Verfahren	22 277	17 609	4 668	3 195	2 222	2 848	427
36	Durchschnittsdauer in Monaten	18,1	17,6	19,8	15,7	18,1	20,1	21,1
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
37	bis 3	4,3	4,7	3,1	5,9	8,2	2,5	3,3
38	3 - 6	12,2	12,6	10,5	11,7	13,5	8,6	12,2
39	6 - 12	24,1	24,9	21,0	26,3	21,7	22,0	22,0
40	12 - 18	18,8	18,9	18,4	20,8	18,1	18,2	16,4
41	18 - 24	14,5	14,2	15,6	16,1	13,2	17,8	10,8
42	24 - 36	15,8	15,0	19,0	14,1	13,2	18,8	19,0
43	36 - 48	6,7	6,4	7,9	4,5	7,3	7,4	9,6
44	mehr als 48 Monate	3,6	3,3	4,6	0,6	4,7	4,7	6,8
Prozent kumuliert								
45	bis 3	4,3	4,7	3,1	5,9	8,2	2,5	3,3
46	3 - 6	16,5	17,3	13,6	17,6	21,7	11,1	15,5
47	6 - 12	40,6	42,2	34,5	43,9	43,4	33,1	37,5
48	12 - 18	59,4	61,0	53,0	64,7	61,6	51,3	53,9
49	18 - 24	73,8	75,3	68,5	80,8	74,8	69,1	64,6
50	24 - 36	89,7	90,3	87,5	94,9	88,0	87,9	83,6
51	36 - 48	96,4	96,7	95,4	99,4	95,3	95,3	93,2

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
2 679	7 579	23 332	13 183	36 049	78 335	17 517	4 188	31 175	18 149	11 307	21 771	1
11,1	15,2	15,4	18,2	15,1	12,1	12,8	13,0	12,8	15,4	16,8	13,4	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
23,6	16,0	17,3	11,6	17,6	17,1	15,4	14,1	18,3	16,3	16,1	14,4	3
21,3	14,6	13,2	11,2	14,3	15,3	13,0	16,5	16,6	13,7	12,2	19,5	4
25,9	22,1	21,3	19,3	22,1	28,3	26,4	28,7	22,9	19,7	16,5	24,3	5
11,0	14,7	13,9	15,4	14,6	17,7	18,1	17,1	15,9	14,7	12,4	14,7	6
5,6	10,1	10,3	13,4	10,5	9,6	12,5	10,0	11,1	11,4	12,6	10,7	7
7,1	14,5	15,0	17,3	11,5	8,4	12,7	8,3	11,3	16,3	21,2	10,5	8
4,0	5,2	6,2	7,5	5,6	2,7	1,7	3,6	2,9	6,7	8,1	4,0	9
1,6	2,7	2,6	4,3	3,9	0,8	0,2	1,8	1,1	1,3	1,0	1,9	10
Prozent kumuliert												
23,6	16,0	17,3	11,6	17,6	17,1	15,4	14,1	18,3	16,3	16,1	14,4	11
44,8	30,6	30,6	22,7	31,9	32,4	28,3	30,6	34,9	30,0	28,4	33,9	12
70,7	52,7	51,9	42,0	54,0	60,7	54,7	59,2	57,8	49,6	44,9	58,2	13
81,7	67,4	65,8	57,4	68,6	78,4	72,8	76,3	73,7	64,4	57,2	72,9	14
87,3	77,5	76,1	70,9	79,1	88,0	85,4	86,3	84,8	75,8	69,8	83,6	15
94,4	92,1	91,1	88,2	90,6	96,4	98,1	94,6	96,1	92,1	91,0	94,1	16
98,4	97,3	97,4	95,7	96,1	99,2	99,8	98,2	98,9	98,7	99,0	98,1	17
Anzahl												
197	709	2 593	1 528	4 340	6 363	3 096	391	2 128	1 675	961	2 000	18
26,4	27,8	27,1	27,3	27,3	21,3	20,3	20,1	22,8	27,9	29,5	24,4	19
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1,0	1,6	1,1	1,8	1,5	1,4	1,2	2,8	1,3	0,7	0,6	0,7	20
7,1	2,7	2,7	2,6	4,7	4,9	3,1	7,9	5,0	1,8	1,2	4,7	21
14,7	9,2	12,0	9,6	12,4	18,8	15,1	21,2	14,5	8,7	2,8	16,2	22
13,7	15,5	13,7	14,9	14,8	22,3	23,1	20,7	18,9	12,3	7,8	18,8	23
12,2	14,1	14,3	16,7	15,5	17,9	23,3	20,7	19,7	14,7	17,4	16,0	24
24,4	32,9	32,2	29,8	24,7	20,9	29,3	13,0	26,4	35,9	45,1	23,3	25
17,8	14,8	16,1	14,9	14,4	10,4	4,5	8,2	10,5	21,9	21,4	12,7	26
9,1	9,3	8,0	9,7	12,1	3,3	0,5	5,4	3,7	4,1	3,6	7,7	27
Prozent kumuliert												
1,0	1,6	1,1	1,8	1,5	1,4	1,2	2,8	1,3	0,7	0,6	0,7	28
8,1	4,2	3,7	4,5	6,1	6,4	4,2	10,7	6,3	2,5	1,9	5,4	29
22,8	13,4	15,7	14,0	18,5	25,2	19,4	32,0	20,8	11,2	4,7	21,6	30
36,5	28,9	29,3	28,9	33,3	47,5	42,5	52,7	39,8	23,5	12,5	40,4	31
48,7	43,0	43,6	45,5	48,8	65,4	65,8	73,4	59,5	38,1	29,9	56,3	32
73,1	75,9	75,9	75,4	73,5	86,3	95,1	86,4	85,9	74,0	74,9	79,6	33
90,9	90,7	92,0	90,3	87,9	96,7	99,5	94,6	96,3	95,9	96,4	92,3	34
Anzahl												
191	432	1 349	785	3 892	1 571	831	722	2 397	401	356	658	35
13,8	16,8	20,7	23,2	18,3	13,4	14,0	16,5	18,9	18,5	24,1	19,2	36
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
5,2	7,6	2,1	1,7	3,7	5,0	4,0	5,0	3,6	2,2	3,4	3,2	37
23,0	20,4	12,4	7,1	11,4	19,3	13,8	16,5	11,1	13,2	6,7	9,7	38
27,7	18,3	22,9	19,2	26,5	32,0	30,1	23,8	21,4	21,2	11,5	20,5	39
20,9	14,8	14,5	16,9	19,1	19,2	24,1	20,8	18,9	19,2	12,4	19,6	40
10,5	15,3	11,8	13,2	13,4	10,1	14,4	12,2	16,1	15,2	14,9	19,5	41
6,8	14,1	21,1	23,2	13,7	10,8	11,7	12,3	18,1	19,0	32,6	17,2	42
3,1	5,3	10,2	10,6	7,3	2,8	1,8	6,2	6,7	8,5	15,7	7,8	43
2,6	4,2	5,1	8,0	4,9	0,8	0,1	3,2	4,2	1,5	2,8	2,6	44
Prozent kumuliert												
5,2	7,6	2,1	1,7	3,7	5,0	4,0	5,0	3,6	2,2	3,4	3,2	45
28,3	28,0	14,5	8,8	15,1	24,3	17,8	21,5	14,6	15,5	10,1	12,9	46
56,0	46,3	37,4	28,0	41,6	56,3	47,9	45,3	36,1	36,7	21,6	33,4	47
77,0	61,1	51,8	45,0	60,7	75,5	72,0	66,1	54,9	55,9	34,0	53,0	48
87,4	76,4	63,6	58,2	74,1	85,6	86,4	78,3	71,1	71,1	48,9	72,5	49
94,2	90,5	84,7	81,4	87,8	96,4	98,1	90,6	89,2	90,0	81,5	89,7	50
97,4	95,8	94,9	92,0	95,1	99,2	99,9	96,8	95,8	98,5	97,2	97,4	51

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	394 013	291 998	102 015	35 137	42 689	33 186	17 737
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
2	010 Krankenversicherung	31 224	26 616	4 608	2 878	3 745	1 431	1 046
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	7 357	6 618	739	471	1 250	665	152
4	030 Pflegeversicherung	8 115	6 725	1 390	672	1 249	525	219
5	040 Unfallversicherung	19 935	16 863	3 072	2 431	3 304	614	601
6	050 Rentenversicherung	70 581	54 964	15 617	8 196	11 739	4 301	2 958
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	1 967	190	1 777	-	12	176	292
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	31 272	23 823	7 449	3 259	3 953	1 942	1 222
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	153 703	94 713	58 990	9 948	8 866	20 085	9 337
10	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	14 560	12 718	1 842	1 359	1 092	1 082	431
11	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	11 877	10 205	1 672	1 210	1 021	1 037	417
12	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	2 652	2 487	165	149	71	45	14
13	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	31	26	5	-	-	-	-
14	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	2 633	2 181	452	185	359	117	80
15	101 Soziales Entschädigungsrecht	1 940	1 602	338	-	293	117	78
16	102 Landesblindengeld	194	117	77	-	66	-	2
17	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	499	462	37	185	-	-	-
18	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	47 960	42 872	5 088	5 498	6 374	1 974	1 272
19	130 Sonstiges	4 706	3 715	991	240	746	274	127
20	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	768	551	217	29	90	44	31
21	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	1 616	1 340	276	174	366	76	30
22	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	1 169	895	274	-	164	30	45
23	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	1 153	929	224	37	126	124	21
Prozent								
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
24	010 Krankenversicherung	7,9	9,1	4,5	8,2	8,8	4,3	5,9
25	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	1,9	2,3	0,7	1,3	2,9	2,0	0,9
26	030 Pflegeversicherung	2,1	2,3	1,4	1,9	2,9	1,6	1,2
27	040 Unfallversicherung	5,1	5,8	3,0	6,9	7,7	1,9	3,4
28	050 Rentenversicherung	17,9	18,8	15,3	23,3	27,5	13,0	16,7
29	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	0,5	0,1	1,7	-	0,0	0,5	1,6
30	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	7,9	8,2	7,3	9,3	9,3	5,9	6,9
31	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	39,0	32,4	57,8	28,3	20,8	60,5	52,6
32	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	3,7	4,4	1,8	3,9	2,6	3,3	2,4
33	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	3,0	3,5	1,6	3,4	2,4	3,1	2,4
34	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,7	0,9	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1
35	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-
36	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	0,7	0,7	0,4	0,5	0,8	0,4	0,5
37	101 Soziales Entschädigungsrecht	0,5	0,5	0,3	-	0,7	0,4	0,4
38	102 Landesblindengeld	0,0	0,0	0,1	-	0,2	-	0,0
39	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,1	0,2	0,0	0,5	-	-	-
40	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	12,2	14,7	5,0	15,6	14,9	5,9	7,2
41	130 Sonstiges	1,2	1,3	1,0	0,7	1,7	0,8	0,7
42	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2
43	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	0,4	0,5	0,3	0,5	0,9	0,2	0,2
44	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	0,3	0,3	0,3	-	0,4	0,1	0,3
45	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	0,3	0,3	0,2	0,1	0,3	0,4	0,1

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Anzahl

2 679	7 579	23 332	13 183	36 049	78 335	17 517	4 188	31 175	18 149	11 307	21 771	1
-------	-------	--------	--------	--------	--------	--------	-------	--------	--------	--------	--------	---

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

204	1 345	2 865	523	3 128	6 651	1 791	584	1 551	732	1 994	756	2
50	412	1 102	71	815	1 123	406	137	263	122	187	131	3
32	126	443	181	619	2 092	497	163	474	309	307	207	4
133	361	1 432	381	1 848	4 706	1 254	304	941	483	476	666	5
446	1 265	4 110	2 345	5 772	12 800	3 670	931	4 871	2 415	1 734	3 028	6
-	-	-	198	1	-	1	-	919	171	-	197	7
221	731	2 488	1 045	2 526	6 411	1 233	342	2 491	1 189	717	1 502	8
1 118	2 129	6 442	7 241	14 891	21 636	4 892	690	16 944	11 441	4 016	14 027	9
150	418	1 090	363	2 047	4 363	407	116	520	324	594	204	10
120	376	1 011	340	1 562	2 857	357	100	473	271	554	171	11
30	42	74	18	485	1 499	45	16	47	53	31	33	12
-	-	5	5	-	7	5	-	-	-	9	-	13
31	52	246	59	339	492	120	45	152	75	195	86	14
31	52	188	27	296	488	77	32	95	57	28	81	15
-	-	3	-	31	4	1	10	57	13	2	5	16
-	-	55	32	12	-	42	3	-	5	165	-	17
265	637	2 727	659	3 504	17 036	3 074	808	1 617	741	975	799	18
29	103	387	117	559	1 025	172	68	432	147	112	168	19
5	16	48	32	87	155	35	10	76	29	32	49	20
6	44	149	39	90	290	57	46	123	43	42	41	21
6	23	84	12	120	389	49	8	159	38	22	20	22
12	20	106	34	262	191	31	4	74	37	16	58	23

Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

7,6	17,7	12,3	4,0	8,7	8,5	10,2	13,9	5,0	4,0	17,6	3,5	24
1,9	5,4	4,7	0,5	2,3	1,4	2,3	3,3	0,8	0,7	1,7	0,6	25
1,2	1,7	1,9	1,4	1,7	2,7	2,8	3,9	1,5	1,7	2,7	1,0	26
5,0	4,8	6,1	2,9	5,1	6,0	7,2	7,3	3,0	2,7	4,2	3,1	27
16,6	16,7	17,6	17,8	16,0	16,3	21,0	22,2	15,6	13,3	15,3	13,9	28
-	-	-	1,5	0,0	-	0,0	-	2,9	0,9	-	0,9	29
8,2	9,6	10,7	7,9	7,0	8,2	7,0	8,2	8,0	6,6	6,3	6,9	30
41,7	28,1	27,6	54,9	41,3	27,6	27,9	16,5	54,4	63,0	35,5	64,4	31
5,6	5,5	4,7	2,8	5,7	5,6	2,3	2,8	1,7	1,8	5,3	0,9	32
4,5	5,0	4,3	2,6	4,3	3,6	2,0	2,4	1,5	1,5	4,9	0,8	33
1,1	0,6	0,3	0,1	1,3	1,9	0,3	0,4	0,2	0,3	0,3	0,2	34
-	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,1	-	35
1,2	0,7	1,1	0,4	0,9	0,6	0,7	1,1	0,5	0,4	1,7	0,4	36
1,2	0,7	0,8	0,2	0,8	0,6	0,4	0,8	0,3	0,3	0,2	0,4	37
-	-	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	38
-	-	0,2	0,2	0,0	-	0,2	0,1	-	0,0	1,5	-	39
9,9	8,4	11,7	5,0	9,7	21,7	17,5	19,3	5,2	4,1	8,6	3,7	40
1,1	1,4	1,7	0,9	1,6	1,3	1,0	1,6	1,4	0,8	1,0	0,8	41
0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	42
0,2	0,6	0,6	0,3	0,2	0,4	0,3	1,1	0,4	0,2	0,4	0,2	43
0,2	0,3	0,4	0,1	0,3	0,5	0,3	0,2	0,5	0,2	0,2	0,1	44
0,4	0,3	0,5	0,3	0,7	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,3	45

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags-(zahn)arztangelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	468 793	41 537	10 502	8 284	29 431
2	Neuzugänge	422 214	33 411	7 593	8 175	19 759
3	Erledigte Verfahren insgesamt	394 013	31 224	7 357	8 115	19 935
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	496 994	43 724	10 738	8 344	29 255
Verfahrensart						
5	Klage	393 710	31 203	7 357	8 112	19 930
6	Antrag auf Prozesskostenhilfe für eine Klage	303	21	-	3	5
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch						
7	Versicherte oder Leistungsberechtigte	357 039	23 268	980	7 534	18 956
8	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	5 397	20	5 343	1	3
9	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	5 628	2 444	520	210	148
10	Sonstige	25 949	5 492	514	370	828
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
11	Endurteil	39 354	4 677	965	703	3 991
12	davon: mit zugelassener Berufung	4 600	396	129	85	400
13	mit zugelassener Revision	213	24	8	2	12
14	sonstiges Endurteil	34 541	4 257	828	616	3 579
15	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	22 277	1 875	176	786	2 206
16	gerichtlichen Vergleich	40 949	2 320	618	753	1 166
17	übereinstimmende Erledigungserklärung	37 324	2 305	926	1 106	920
18	angenommenes Anerkenntnis	60 094	4 594	243	1 102	860
19	Zurücknahme	158 792	11 472	2 451	3 072	9 230
20	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	4 309	756	76	160	304
21	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	908	70	3	20	24
22	Verbindung mit einer anderen Sache	8 371	351	405	38	427
23	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	14 804	2 315	1 352	239	527
24	sonstige Erledigungsart	6 831	489	142	136	280
Ausgang des Verfahrens						
25	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	61 162	6 376	1 013	1 482	6 185
Diese Verfahren endeten mit						
26	Obsiegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	9 543	1 367	211	325	680
27	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	4 422	295	59	94	248
28	Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	47 197	4 714	743	1 063	5 257
Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren						
29	Durchschnittsdauer in Monaten	13,7	14,7	20,6	12,1	18,0
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
30	bis 3	67 344	5 698	1 419	1 170	2 140
31	3 - 6	59 396	4 600	881	1 205	1 982
32	6 - 12	95 198	6 706	1 305	2 584	4 572
33	12 - 18	61 898	4 493	832	1 512	3 429
34	18 - 24	41 656	3 087	646	788	2 519
34	24 - 36	45 079	3 974	969	596	2 953
36	36 - 48	16 041	1 884	619	187	1 387
37	mehr als 48 Monate	7 401	782	686	73	953
Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten Verfahren						
38	Durchschnittsdauer in Monaten	23,3	24,2	28,5	19,5	27,6
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 3	754	60	15	6	31
40	3 - 6	2 008	238	31	22	87
41	6 - 12	6 057	683	104	147	471
42	12 - 18	7 169	794	118	191	668
43	18 - 24	6 827	820	157	139	688
44	24 - 36	9 910	1 153	254	142	1 011
45	36 - 48	4 466	666	177	47	605
46	mehr als 48 Monate	2 163	263	109	9	430
Prozesskostenhilfe						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	64 274	1 645	46	936	1 178
48	davon wurde PKH bewilligt 1)	50 968	1 200	16	781	864

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.5 Erledigte Klagen nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Sachgebiet								Lfd. Nr.
050 Rentenversicherung	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	070 Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	090 Angelegenheiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kinder-, Erziehungs- und Elterngeldrecht)	
94 240	2 452	38 342	162 158	17 608	4 605	54 890	4 744	1
71 120	1 221	30 946	177 343	15 215	2 405	50 396	4 630	2
70 581	1 967	31 272	153 703	14 560	2 633	47 960	4 706	3
94 779	1 706	38 016	185 798	18 263	4 377	57 326	4 668	4
70 550	1 967	31 252	153 517	14 545	2 631	47 952	4 694	5
31	-	20	186	15	2	8	12	6
65 930	1 827	29 415	140 948	13 830	2 547	47 315	4 489	7
6	-	4	7	1	-	7	5	8
1 503	1	208	185	379	7	8	15	9
3 142	139	1 645	12 563	350	79	630	197	10
9 795	199	4 024	9 334	1 728	577	2 783	578	11
1 152	34	371	1 405	231	72	247	78	12
13	3	16	122	10	1	2	-	13
8 630	162	3 637	7 807	1 487	504	2 534	500	14
4 875	178	1 770	6 456	906	292	2 531	226	15
6 328	51	2 611	20 653	1 730	103	4 320	296	16
6 925	220	1 542	13 570	1 649	118	7 827	216	17
7 752	290	4 213	28 048	1 516	221	10 877	378	18
29 634	395	14 730	61 235	5 181	1 010	18 603	1 779	19
758	3	322	1 157	432	80	193	68	20
72	1	45	195	130	25	26	297	21
288	-	468	5 953	297	40	51	53	22
3 325	597	1 064	3 965	576	108	364	372	23
829	33	483	3 137	415	59	385	443	24
14 588	376	5 777	15 781	2 605	869	5 310	800	25
1 347	34	955	3 328	507	102	555	132	26
821	8	231	1 522	249	49	789	57	27
12 420	334	4 591	10 931	1 849	718	3 966	611	28
16,4	14,5	15,5	11,3	13,9	20,8	13,4	11,2	29
8 179	515	5 434	33 606	3 524	336	3 885	1 438	30
7 078	244	4 885	29 246	2 149	242	6 133	751	31
16 249	344	6 595	36 387	2 839	451	16 211	955	32
13 888	290	3 886	20 636	1 697	393	10 304	538	33
9 461	228	3 225	14 318	1 193	304	5 550	337	34
10 221	130	4 225	15 000	1 826	421	4 315	449	34
3 595	100	1 860	3 824	949	264	1 204	168	36
1 910	116	1 162	686	383	222	358	70	37
24,6	26,1	24,6	18,7	23,3	31,3	22,7	19,0	38
84	10	81	395	41	5	10	16	39
330	6	218	837	108	17	64	50	40
1 214	15	597	1 907	320	53	394	152	41
1 850	44	639	1 824	278	62	603	98	42
1 857	46	655	1 504	226	77	590	68	43
2 738	27	1 012	2 073	392	154	804	150	44
1 119	22	516	668	255	116	242	33	45
603	29	306	126	108	93	76	11	46
6 506	15	3 649	41 836	4 529	418	2 952	564	47
5 599	7	2 597	32 911	3 593	343	2 621	436	48

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	4 605	3 750	855	373	557	249	120
2	Neuzugänge	2 405	1 990	415	135	336	132	82
3	Erledigte Verfahren insgesamt	2 633	2 181	452	185	359	117	80
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	4 377	3 559	818	323	534	264	122
Art des Verfahrens								
5	Klage	2 631	2 179	452	185	359	115	80
6	Antrag auf Prozesskostenhilfe für eine Klage	2	2	-	-	-	2	-
Einleitungsart								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
7	Versicherte oder Leistungsberechtigte	2 547	2 169	378	181	359	117	80
8	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-	-	-
9	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	7	7	-	2	-	-	-
10	Sonstige	79	5	74	2	-	-	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
11	Endurteil	577	477	100	41	62	26	22
12	davon: mit zugelassener Berufung	72	49	23	-	5	7	1
13	mit zugelassener Revision	1	1	-	-	-	-	-
14	sonstiges Endurteil	504	427	77	41	57	19	21
15	instanzenbeendenden Gerichtsbescheid	292	225	67	25	51	26	-
16	gerichtlichen Vergleich	103	92	11	11	26	3	1
17	übereinstimmende Erledigungserklärung	118	103	15	14	15	1	2
18	angenommenes Anerkenntnis	221	180	41	9	4	12	7
19	Zurücknahme	1 010	849	161	55	170	35	32
20	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	80	67	13	11	6	-	3
21	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	25	19	6	1	1	6	-
22	Verbindung mit einer anderen Sache	40	30	10	5	8	-	-
23	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	108	96	12	12	11	4	-
13	sonstige Erledigungsart	59	43	16	1	5	4	13
Ausgang des Verfahrens								
25	Durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	869	702	167	66	113	52	22
Diese Verfahren endeten mit								
26	Obsiegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	102	79	23	8	14	4	2
27	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	49	42	7	4	10	1	1
28	Unterliegen des Versicherten/ Leistungsberechtigten	718	581	137	54	89	47	19
Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren								
29	Durchschnittsdauer in Monaten	20,8	20,4	22,6	17,8	22,9	21,9	20,0
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
30	bis 3	336	279	57	22	38	10	14
31	3 - 6	242	203	39	15	30	14	8
32	6 - 12	451	381	70	36	60	26	9
33	12 - 18	393	332	61	37	60	14	10
34	18 - 24	304	260	44	23	43	14	8
34	24 - 36	421	344	77	28	49	14	16
36	36 - 48	264	208	56	19	34	16	12
37	mehr als 48 Monate	222	174	48	5	45	9	3
Verfahrensdauer der durch Urteil erledigten Verfahren								
38	Durchschnittsdauer in Monaten	31,3	30,7	33,9	24,5	27,7	28,0	28,8
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
39	bis 3	5	3	2	-	1	-	1
40	3 - 6	17	16	1	2	1	1	-
41	6 - 12	53	47	6	6	6	4	1
42	12 - 18	62	53	9	6	8	3	1
43	18 - 24	77	65	12	6	12	4	5
44	24 - 36	154	125	29	12	18	5	9
45	36 - 48	116	93	23	8	9	7	5
46	mehr als 48 Monate	93	75	18	1	7	2	-
Prozesskostenhilfe								
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	418	338	80	26	46	18	11
48	davon wurde PKH bewilligt 1)	343	280	63	21	36	10	9

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

2 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Klageverfahren

2.6 Erledigte Klagen auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
36	129	373	123	587	876	211	50	270	162	309	180	1
42	49	193	42	285	454	120	53	135	77	191	79	2
31	52	246	59	339	492	120	45	152	75	195	86	3
47	126	320	106	533	838	211	58	253	164	305	173	4
31	52	246	59	339	492	120	45	152	75	195	86	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
31	48	246	59	339	491	118	45	152	70	194	17	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	2	-	-	5	1	69	10
4	10	63	15	92	112	43	8	23	23	16	17	11
1	10	-	11	5	14	7	-	-	1	-	10	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	13
3	-	63	4	87	98	36	8	23	22	15	7	14
4	2	11	15	52	22	10	12	33	9	10	10	15
-	1	16	4	2	25	3	-	3	1	5	2	16
5	2	5	3	9	45	3	-	2	4	4	4	17
2	9	15	2	36	30	11	10	14	11	42	7	18
12	22	99	15	105	201	30	12	57	24	108	33	19
1	2	8	3	11	20	5	-	2	1	3	4	20
-	-	3	1	5	-	1	1	2	1	1	2	21
1	-	3	-	6	3	2	-	9	1	2	-	22
2	2	19	1	20	14	9	-	7	-	3	4	23
-	2	4	-	1	20	3	2	-	-	1	3	13
8	12	74	30	144	134	53	20	56	32	26	27	25
3	1	13	4	11	14	1	4	8	7	6	2	26
1	2	7	1	8	3	2	2	4	-	2	1	27
4	9	54	25	125	117	50	14	44	25	18	24	28
14,9	27,7	22,5	25,2	23,8	18,6	18,0	17,0	21,3	23,3	14,9	24,9	29
6	6	35	7	57	64	8	7	16	12	26	8	30
4	5	28	2	18	45	10	4	21	4	30	4	31
12	6	41	9	37	94	25	6	29	12	38	11	32
1	6	23	6	37	80	27	11	22	8	36	15	33
3	5	17	7	44	57	19	7	16	4	28	9	34
-	8	40	12	63	91	18	8	18	15	25	16	34
4	3	37	10	36	35	13	1	7	13	10	14	36
1	13	25	6	47	26	-	1	23	7	2	9	37
30,3	57,7	36,8	35,8	39,5	25,3	25,7	16,2	36,1	35,2	34,1	32,3	38
-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	39
-	-	1	-	1	8	1	1	1	-	-	-	40
-	-	6	1	2	14	6	2	2	2	1	-	41
-	-	4	-	4	17	6	3	2	2	2	4	42
2	-	3	1	11	17	7	1	1	2	2	3	43
-	1	17	7	26	29	14	1	6	4	2	3	44
2	1	17	2	16	16	9	-	3	8	8	5	45
-	8	15	4	32	9	-	-	8	4	1	2	46
9	11	35	13	58	103	10	7	21	16	15	19	47
8	11	30	5	47	91	7	7	17	16	12	16	48

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Einleitungsart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	52 127	41 618	10 509	3 676	4 084	7 822	1 673
Art des Verfahrens								
2	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	52 100	41 597	10 503	3 676	4 081	7 809	1 673
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	27	21	6	-	3	13	-
Einleitungsart								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
4	Versicherte oder Leistungsberechtigte	49 653	40 875	8 778	3 585	3 974	7 746	1 638
5	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	311	292	19	31	69	24	5
6	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	133	106	27	10	12	5	19
7	Sonstige	2 030	345	1 685	50	29	47	11
Erledigungsart¹⁾								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
8	Beschluss	22 848	19 771	3 077	1 930	1 986	3 739	79
9	gerichtlichen Vergleich	1 836	1 278	558	.	231	76	66
10	übereinstimmende Erledigungserklärung	4 332	2 975	1 357	.	136	340	105
11	angenommenes Anerkenntnis	8 331	6 546	1 785	.	123	2 383	333
12	Zurücknahme	11 052	8 243	2 809	.	1 386	1 188	409
13	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	351	296	55	.	25	13	10
14	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	194	163	31	.	46	34	5
15	Verbindung mit einer anderen Sache	304	257	47	.	91	12	10
16	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	35	31	4	.	3	-	-
17	sonstige Erledigungsart	2 844	2 058	786	1 746	57	37	656
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
18	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	22 730	19 663	3 067	1 930	1 939	3 739	79
davon endeten mit:								
19	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	3 710	3 020	690	234	260	644	18
20	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	2 180	1 841	339	157	159	361	11
21	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	16 840	14 802	2 038	1 539	1 520	2 734	50
Prozent								
Art des Verfahrens								
22	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	Zeile 1	99,9	99,9	99,9	100,0	99,9	100,0
23	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	Zeile 1	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-
Einleitungsart								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
24	Versicherte oder Leistungsberechtigte	Zeile 1	95,3	98,2	83,5	97,5	99,0	97,9
25	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	Zeile 1	0,6	0,7	0,2	0,8	1,7	0,3
26	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentlichen Rechts	Zeile 1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1	1,1
27	Sonstige	Zeile 1	3,9	0,8	16,0	1,4	0,7	0,7
Erledigungsart¹⁾								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
28	Beschluss	Zeile 1	43,8	47,5	29,3	52,5	47,8	4,7
29	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	3,5	3,1	5,3	.	5,7	3,9
30	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	8,3	7,1	12,9	.	3,3	6,3
31	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	16,0	15,7	17,0	.	3,0	19,9
32	Zurücknahme	Zeile 1	21,2	19,8	26,7	.	33,9	24,4
33	Verweisung an ein anderes Sozialgericht	Zeile 1	0,7	0,7	0,5	.	0,6	0,6
34	Verweisung an ein Gericht einer anderen Gerichtsbarkeit	Zeile 1	0,4	0,4	0,3	.	1,1	0,3
35	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	0,6	0,6	0,4	.	2,2	0,6
36	Unterbrechung, Ruhen oder Aussetzung	Zeile 1	0,1	0,1	0,0	.	0,1	-
37	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	5,5	4,9	7,5	47,5	1,4	39,2
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
38	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 18	16,3	15,4	22,5	12,1	13,4	22,8
39	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 18	9,6	9,4	11,1	8,1	9,7	13,9
40	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 18	74,1	75,3	66,4	79,7	78,4	63,3

1) Für Baden-Württemberg sind in der Erledigungsart "Sonstige" auch weitere, eigentlich gesondert zu erfassende Erledigungsarten enthalten. Die

Angaben zu den einzelnen Erledigungsarten sind daher auch für die Gebietssummen "Früheres Bundesgebiet" sowie "Deutschland" leicht verzerrt.

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.1 Art des Verfahrens, Einleitungsart, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
1 099	2 665	3 459	1 347	5 905	8 477	1 984	284	2 823	2 836	2 163	1 830	1
1 099	2 664	3 458	1 346	5 905	8 477	1 984	284	2 822	2 833	2 160	1 829	2
-	1	1	1	-	-	-	-	1	3	3	1	3
1 095	2 611	3 410	1 336	5 835	8 291	1 912	271	2 797	2 805	2 145	202	4
2	9	28	2	58	54	4	7	8	4	6	-	5
-	17	8	4	3	33	15	2	1	1	1	2	6
2	28	13	5	9	99	53	4	17	26	11	1 626	7
636	1 445	1 337	613	3 162	3 534	996	106	1 046	766	900	573	8
9	30	227	44	156	325	50	8	186	176	166	86	9
199	314	318	190	677	514	157	25	290	460	295	312	10
121	439	343	186	796	1 755	192	33	319	534	361	413	11
122	366	954	260	1 023	2 186	549	106	921	823	363	396	12
2	10	94	13	34	62	12	3	7	10	41	15	13
4	13	25	3	20	1	7	-	16	6	13	1	14
2	5	108	-	15	8	10	2	19	12	4	6	15
-	1	22	-	1	2	1	-	2	1	1	1	16
4	42	31	38	21	90	10	1	17	48	19	27	17
636	1 445	1 329	611	3 147	3 512	982	106	1 041	766	898	570	18
176	253	176	135	574	378	159	16	248	180	150	109	19
69	142	148	93	302	296	103	7	84	94	97	57	20
391	1 050	1 005	383	2 271	2 838	720	83	709	492	651	404	21
Prozent												
100,0	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,9	99,9	99,9	22
-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	0,0	0,1	0,1	0,1	23
99,6	98,0	98,6	99,2	98,8	97,8	96,4	95,4	99,1	98,9	99,2	11,0	24
0,2	0,3	0,8	0,1	1,0	0,6	0,2	2,5	0,3	0,1	0,3	-	25
-	0,6	0,2	0,3	0,1	0,4	0,8	0,7	0,0	0,0	0,0	0,1	26
0,2	1,1	0,4	0,4	0,2	1,2	2,7	1,4	0,6	0,9	0,5	88,9	27
57,9	54,2	38,7	45,5	53,5	41,7	50,2	37,3	37,1	27,0	41,6	31,3	28
0,8	1,1	6,6	3,3	2,6	3,8	2,5	2,8	6,6	6,2	7,7	4,7	29
18,1	11,8	9,2	14,1	11,5	6,1	7,9	8,8	10,3	16,2	13,6	17,0	30
11,0	16,5	9,9	13,8	13,5	20,7	9,7	11,6	11,3	18,8	16,7	22,6	31
11,1	13,7	27,6	19,3	17,3	25,8	27,7	37,3	32,6	29,0	16,8	21,6	32
0,2	0,4	2,7	1,0	0,6	0,7	0,6	1,1	0,2	0,4	1,9	0,8	33
0,4	0,5	0,7	0,2	0,3	0,0	0,4	-	0,6	0,2	0,6	0,1	34
0,2	0,2	3,1	-	0,3	0,1	0,5	0,7	0,7	0,4	0,2	0,3	35
-	0,0	0,6	-	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,0	0,0	0,1	36
0,4	1,6	0,9	2,8	0,4	1,1	0,5	0,4	0,6	1,7	0,9	1,5	37
27,7	17,5	13,2	22,1	18,2	10,8	16,2	15,1	23,8	23,5	16,7	19,1	38
10,8	9,8	11,1	15,2	9,6	8,4	10,5	6,6	8,1	12,3	10,8	10,0	39
61,5	72,7	75,6	62,7	72,2	80,8	73,3	78,3	68,1	64,2	72,5	70,9	40

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.2 Beigeladene, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Beigeladene Vertretung Prozesskostenhilfe	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	52 127	41 618	10 509	3 676	4 084	7 822	1 673
	Beigeladene							
	Von den erledigten Verfahren waren							
2	ohne Beigeladene	50 965	40 660	10 305	3 561	3 929	7 750	1 636
3	mit 1 Beigeladenem	874	711	163	78	100	59	30
4	mit 2 bis einschließlich 50 Beigeladenen	288	247	41	37	55	13	7
5	mit über 50 Beigeladenen	-	-	-	-	-	-	-
6	Zahl der Beigeladenen insgesamt 1)	2 288	1 954	334	271	398	127	50
7	Zahl der Verfahren mit Beigeladenen	1 162	958	204	115	155	72	37
8	durchschnittliche Zahl der Beigeladenen je erledigtem Verfahren mit Beigeladenen	2,0	2,0	1,6	2,4	2,6	1,8	1,4
	Vertretung							
	In den erledigten Verfahren war der Kläger/ Antragsteller							
9	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	29 616	22 738	6 878	1 568	1 684	4 738	1 061
10	Rechtsanwalt	27 731	21 577	6 154	1 423	1 529	4 635	1 033
11	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	492	412	80	79	44	44	12
12	sonstiger Bevollmächtigter	1 393	749	644	66	111	59	16
	In den erledigten Verfahren war der Beklagte/ Antragsgegner							
13	vertreten durch einen Bevollmächtigten 2)	378	284	94	12	45	13	9
14	Rechtsanwalt	200	157	43	11	19	9	7
15	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	2	1	1	1	-	-	-
16	sonstiger Bevollmächtigter	176	126	50	-	26	4	2
	Prozesskostenhilfe							
17	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	13 355	10 528	2 827	670	739	1 963	505
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)							
18	dem Antragsteller	8 404	6 508	1 896	290	426	919	268
19	dem Antragsgegner	6	1	5	1	-	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)							
20	dem Antragsteller	4 942	4 015	927	375	313	1 044	237
21	dem Antragsgegner	10	4	6	4	-	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsteller							
22	mit Ratenzahlung	28	20	8	1	3	-	-
23	ohne Ratenzahlung	8 376	6 488	1 888	289	423	919	268
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsgegner							
24	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-	-	-
25	ohne Ratenzahlung	6	1	5	1	-	-	-

1) Je Verfahren werden höchstens 99 Beigeladene erfasst.

2) Bevollmächtigte unterschiedlicher Art werden separat erfasst.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.2 Beigeladene, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
1 099	2 665	3 459	1 347	5 905	8 477	1 984	284	2 823	2 836	2 163	1 830	1
1 076	2 582	3 389	1 322	5 781	8 281	1 947	262	2 750	2 787	2 102	1 810	2
22	67	59	19	80	154	31	15	60	43	46	11	3
1	16	11	6	44	42	6	7	13	6	15	9	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
24	122	122	57	322	356	50	57	113	57	105	57	6
23	83	70	25	124	196	37	22	73	49	61	20	7
1,0	1,5	1,7	2,3	2,6	1,8	1,4	2,6	1,5	1,2	1,7	2,9	8
540	696	1 836	917	3 577	5 425	1 099	168	1 799	1 783	1 407	1 318	9
529	616	1 688	875	3 422	5 211	1 025	155	1 302	1 676	1 344	1 268	10
3	18	38	16	81	74	18	-	17	12	13	23	11
8	62	110	26	74	140	56	13	480	95	50	27	12
1	6	89	11	41	45	4	2	15	49	26	10	13
-	2	79	6	18	7	4	2	7	21	6	2	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	15
1	4	10	5	23	38	-	-	8	28	20	7	16
141	182	1 036	486	1 563	3 082	493	58	777	544	601	515	17
89	125	760	313	1 010	2 138	325	37	568	426	389	321	18
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4	19
52	57	276	171	553	944	168	21	209	118	212	192	20
-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	1	5	2	1	8	-	-	1	5	1	-	22
89	124	755	311	1 009	2 130	325	37	567	421	388	321	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	4	25

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	52 127	41 618	10 509	3 676	4 084	7 822	1 673
2	Durchschnittsdauer in Monaten	1,2	1,2	1,4	1,2	1,2	1,0	1,3
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
3	bis 1	61,5	62,7	56,6	62,3	64,0	66,8	53,6
4	1 - 2	25,4	25,1	26,5	24,5	24,0	25,0	29,0
5	2 - 3	7,2	6,9	8,7	7,6	6,8	4,8	10,3
6	3 - 6	4,6	4,2	6,0	4,5	4,1	2,9	5,6
7	6 - 12	1,0	0,8	1,7	0,9	0,7	0,3	1,5
10	mehr als 12 Monate	0,3	0,2	0,6	0,3	0,4	0,2	0,1
Prozent kumuliert								
11	bis 1	61,5	62,7	56,6	62,3	64,0	66,8	53,6
12	1 - 2	86,9	87,8	83,1	86,7	87,9	91,9	82,6
13	2 - 3	94,1	94,7	91,7	94,3	94,8	96,6	92,9
14	3 - 6	98,7	98,9	97,8	98,9	98,9	99,5	98,4
15	6 - 12	99,7	99,8	99,4	99,7	99,6	99,8	99,9
Anzahl								
16	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen	22 848	19 771	3 077	1 930	1 986	3 739	79
17	Durchschnittsdauer in Monaten	1,3	1,3	1,6	1,2	1,2	1,1	1,5
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
18	bis 1	56,5	57,9	47,1	59,9	63,0	60,2	39,2
19	1 - 2	28,4	28,1	30,6	26,0	24,6	29,5	31,6
20	2 - 3	8,3	7,8	11,4	7,8	7,2	6,0	21,5
21	3 - 6	5,4	5,0	7,6	5,3	4,1	3,7	6,3
22	6 - 12	1,2	1,0	2,6	0,8	0,7	0,3	1,3
23	mehr als 12 Monate	0,3	0,3	0,6	0,3	0,4	0,3	-
Prozent kumuliert								
24	bis 1	56,5	57,9	47,1	59,9	63,0	60,2	39,2
25	1 - 2	84,9	86,0	77,8	85,9	87,6	89,7	70,9
26	2 - 3	93,1	93,7	89,2	93,7	94,8	95,7	92,4
27	3 - 6	98,5	98,8	96,8	99,0	98,9	99,4	98,7
28	6 - 12	99,7	99,7	99,4	99,7	99,6	99,7	100,0

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
1 099	2 665	3 459	1 347	5 905	8 477	1 984	284	2 823	2 836	2 163	1 830	1
1,1	0,9	1,5	1,5	1,1	1,2	1,1	1,4	1,3	1,5	1,3	1,3	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
71,4	69,3	47,2	54,3	65,7	61,1	62,8	52,8	60,6	54,8	58,3	57,8	3
18,6	23,0	28,7	25,3	23,0	26,0	27,1	28,9	26,1	25,5	27,9	27,0	4
4,5	5,0	12,3	10,5	6,6	7,5	6,5	7,7	6,8	9,3	6,8	7,7	5
3,7	2,3	9,7	7,7	3,6	4,2	3,1	8,8	4,2	7,4	5,0	5,7	6
1,1	0,3	1,6	1,6	0,9	1,0	0,5	1,8	1,5	2,2	1,8	1,4	7
0,6	0,1	0,3	0,6	0,2	0,2	0,1	-	0,7	1,0	0,2	0,3	10
Prozent kumuliert												
71,4	69,3	47,2	54,3	65,7	61,1	62,8	52,8	60,6	54,8	58,3	57,8	11
90,0	92,3	75,9	79,6	88,7	87,2	89,9	81,7	86,8	80,2	86,2	84,9	12
94,5	97,3	88,3	90,1	95,3	94,7	96,4	89,4	93,6	89,5	93,0	92,6	13
98,3	99,6	98,0	97,8	98,9	98,8	99,4	98,2	97,8	96,9	98,0	98,3	14
99,4	99,9	99,7	99,4	99,8	99,8	99,9	100,0	99,3	99,0	99,8	99,7	15
Anzahl												
636	1 445	1 337	613	3 162	3 534	996	106	1 046	766	900	573	16
1,1	1,0	1,9	1,4	1,2	1,4	1,2	1,5	1,4	2,0	1,3	1,7	17
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
70,6	65,2	36,3	52,2	62,3	52,5	57,1	47,2	54,5	37,2	52,4	42,6	18
18,1	26,0	34,6	28,1	24,6	31,2	29,7	31,1	29,3	31,2	32,6	34,9	19
5,0	5,3	13,5	10,6	7,6	9,2	8,4	8,5	9,0	15,0	7,8	10,6	20
4,6	3,2	12,3	8,0	4,3	5,4	4,2	10,4	4,5	11,5	5,7	8,0	21
1,1	0,3	2,8	1,0	1,1	1,4	0,4	2,8	2,1	4,0	1,3	3,3	22
0,6	0,1	0,5	0,2	0,2	0,3	0,1	-	0,6	1,0	0,2	0,5	23
Prozent kumuliert												
70,6	65,2	36,3	52,2	62,3	52,5	57,1	47,2	54,5	37,2	52,4	42,6	24
88,7	91,1	70,8	80,3	86,9	83,7	86,8	78,3	83,8	68,4	85,0	77,5	25
93,7	96,4	84,4	90,9	94,5	92,9	95,3	86,8	92,8	83,4	92,8	88,1	26
98,3	99,6	96,6	98,9	98,8	98,3	99,5	97,2	97,3	94,9	98,4	96,2	27
99,4	99,9	99,5	99,8	99,8	99,7	99,9	100,0	99,4	99,0	99,8	99,5	28

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	52 127	41 618	10 509	3 676	4 084	7 822	1 673
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
2	010 Krankenversicherung	3 248	2 768	480	337	433	270	83
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	393	348	45	38	72	31	5
4	030 Pflegeversicherung	454	328	126	14	57	38	38
5	040 Unfallversicherung	403	318	85	39	73	18	16
6	050 Rentenversicherung	1 391	1 121	270	140	220	85	45
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	1	1	-	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	1 780	1 390	390	215	162	189	60
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	39 950	31 395	8 555	2 498	2 586	6 710	1 307
10	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	3 972	3 528	444	361	404	406	94
11	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	3 546	3 140	406	349	392	368	92
12	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	412	379	33	12	12	38	2
13	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	14	9	5	-	-	-	-
14	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	42	38	4	1	2	6	1
15	101 Soziales Entschädigungsrecht	35	32	3	-	2	6	1
16	102 Landesblindengeld	3	2	1	-	-	-	-
17	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	4	4	-	1	-	-	-
18	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	126	98	28	10	9	23	5
19	130 Sonstiges	367	285	82	23	66	46	19
20	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	78	59	19	5	13	9	9
21	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	48	36	12	6	9	10	-
22	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	81	58	23	-	10	2	8
23	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	160	132	28	12	34	25	2
Prozent								
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
24	010 Krankenversicherung	6,2	6,7	4,6	9,2	10,6	3,5	5,0
25	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	0,8	0,8	0,4	1,0	1,8	0,4	0,3
26	030 Pflegeversicherung	0,9	0,8	1,2	0,4	1,4	0,5	2,3
27	040 Unfallversicherung	0,8	0,8	0,8	1,1	1,8	0,2	1,0
28	050 Rentenversicherung	2,7	2,7	2,6	3,8	5,4	1,1	2,7
29	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	0,0	0,0	-	-	-	-	-
30	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	3,4	3,3	3,7	5,8	4,0	2,4	3,6
31	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	76,6	75,4	81,4	68,0	63,3	85,8	78,1
32	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	7,6	8,5	4,2	9,8	9,9	5,2	5,6
33	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	6,8	7,5	3,9	9,5	9,6	4,7	5,5
34	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,8	0,9	0,3	0,3	0,3	0,5	0,1
35	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-
36	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
37	101 Soziales Entschädigungsrecht	0,1	0,1	0,0	-	0,0	0,1	0,1
38	102 Landesblindengeld	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-
39	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-
40	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
41	130 Sonstiges	0,7	0,7	0,8	0,6	1,6	0,6	1,1
42	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3	0,1	0,5
43	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	-
44	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	0,2	0,1	0,2	-	0,2	0,0	0,5
45	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	0,3	0,3	0,3	0,3	0,8	0,3	0,1

3 Vor dem Sozialgericht 2010 erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

3.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Anzahl

1 099	2 665	3 459	1 347	5 905	8 477	1 984	284	2 823	2 836	2 163	1 830	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
39	172	234	55	402	540	173	27	156	113	141	73	2
3	9	29	1	78	61	11	8	10	7	8	22	3
5	16	26	6	31	93	14	1	37	28	33	17	4
2	14	21	14	41	61	16	5	31	16	28	8	5
21	35	88	36	163	253	56	11	78	58	49	53	6
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
23	85	134	47	168	273	59	14	107	85	68	91	8
857	2 140	2 532	1 096	4 425	6 386	1 457	187	2 191	2 437	1 617	1 524	9
136	187	359	78	540	733	175	28	155	81	199	36	10
104	170	346	69	428	612	161	27	143	75	183	27	11
32	17	12	4	112	118	14	1	12	6	11	9	12
-	-	1	5	-	3	-	-	-	-	5	-	13
6	2	5	1	4	6	5	-	2	-	1	-	14
6	2	5	1	2	6	3	-	1	-	-	-	15
-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	17
1	5	9	1	17	17	2	2	17	3	3	2	18
6	-	21	12	36	54	16	1	39	8	16	4	19
-	-	3	4	6	10	4	-	4	2	9	-	20
1	-	2	4	1	5	1	-	4	2	1	2	21
4	-	7	3	10	16	8	1	11	-	-	1	22
1	-	9	1	19	23	3	-	20	4	6	1	23

Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

3,5	6,5	6,8	4,1	6,8	6,4	8,7	9,5	5,5	4,0	6,5	4,0	24
0,3	0,3	0,8	0,1	1,3	0,7	0,6	2,8	0,4	0,2	0,4	1,2	25
0,5	0,6	0,8	0,4	0,5	1,1	0,7	0,4	1,3	1,0	1,5	0,9	26
0,2	0,5	0,6	1,0	0,7	0,7	0,8	1,8	1,1	0,6	1,3	0,4	27
1,9	1,3	2,5	2,7	2,8	3,0	2,8	3,9	2,8	2,0	2,3	2,9	28
-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
2,1	3,2	3,9	3,5	2,8	3,2	3,0	4,9	3,8	3,0	3,1	5,0	30
78,0	80,3	73,2	81,4	74,9	75,3	73,4	65,8	77,6	85,9	74,8	83,3	31
12,4	7,0	10,4	5,8	9,1	8,6	8,8	9,9	5,5	2,9	9,2	2,0	32
9,5	6,4	10,0	5,1	7,2	7,2	8,1	9,5	5,1	2,6	8,5	1,5	33
2,9	0,6	0,3	0,3	1,9	1,4	0,7	0,4	0,4	0,2	0,5	0,5	34
-	-	0,0	0,4	-	0,0	-	-	-	-	0,2	-	35
0,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	-	0,1	-	0,0	-	36
0,5	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	-	0,0	-	-	-	37
-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	39
0,1	0,2	0,3	0,1	0,3	0,2	0,1	0,7	0,6	0,1	0,1	0,1	40
0,5	-	0,6	0,9	0,6	0,6	0,8	0,4	1,4	0,3	0,7	0,2	41
-	-	0,1	0,3	0,1	0,1	0,2	-	0,1	0,1	0,4	-	42
0,1	-	0,1	0,3	0,0	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,0	0,1	43
0,4	-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,4	0,4	-	-	0,1	44
0,1	-	0,3	0,1	0,3	0,3	0,2	-	0,7	0,1	0,3	0,1	45

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 1997 bis 2010 *)

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1997	1998	1999	2000	2001
Verfahren in der ersten Instanz						
Klagen						
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
2	Neuzugänge 3) .....	.	.	.	.	.
3	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
4	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
5	Erledigte Verfahren 3) .....	.	.	.	.	.
6	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG						
7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
8	Neuzugänge 3) .....	.	.	.	.	.
9	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
10	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
11	Erledigte Verfahren 3) .....	.	.	.	.	.
12	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz						
Berufungen						
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	23 755	25 543	27 403	29 638	30 230
14	Neuzugänge 4)	22 961	24 114	25 648	25 124	26 511
15	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
16	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
17	Erledigte Verfahren 4)	21 176	22 237	23 478	24 526	24 590
18	Anhängige Verfahren am Jahresende	25 540	27 420	29 580	30 236	32 151
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 5)						
19	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
20	Neuzugänge 6) .....	.	.	.	.	.
21	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
22	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
23	Erledigte Verfahren 6) .....	.	.	.	.	.
24	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.
Beschwerden 7) 8)						
25	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn .....	.	.	.	.	.
26	Neuzugänge 6) .....	.	.	.	.	.
27	dar. Rügeverfahren .....	.	.	.	.	.
28	Abgaben innerhalb des Gerichts .....	.	.	.	.	.
29	Erledigte Verfahren 6) .....	.	.	.	.	.
30	Anhängige Verfahren am Jahresende .....	.	.	.	.	.
Sonstiger Geschäftsanfall						
31	Kostensachen .....	.	.	.	.	.
32	sonstige SF-Verfahren .....	.	.	.	.	.
33	Beschlüsse .....	.	.	.	.	.
	darunter					
34	Gegenstandswertfestsetzungen .....	.	.	.	.	.
35	Kostenentscheidungen .....	.	.	.	.	.

*) Quelle bis einschl. 2006: Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung; wegen der Neukonzeption der Statistik ab dem Berichtsjahr 2007 sind die aktuellen Ergebnisse mit den Daten für den Zeitraum bis zum Berichtsjahr 2006 nur eingeschränkt vergleichbar.

1) Für Baden-Württemberg Angaben aus 2006.

2) Angaben zu den lfd. Nrn. 26 - 28 und 30 - 32 ohne Baden-Württemberg.

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Seit 2004 ohne Angaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

5) Angaben für 2009 ohne Saarland.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.1 Geschäftsentwicklung 1997 bis 2010 *)

2002	2003	2004	2005	2006	2007 1)	2008	2009	2010 2)	Lfd. Nr.
Verfahren in der ersten Instanz									
Klagen									
.	.	.	.	.	.	.	30	120	1
.	.	.	.	.	.	.	253	163	2
.	.	.	.	.	.	.	-	-	3
.	.	.	.	.	.	.	25	30	4
.	.	.	.	.	.	.	163	113	5
.	.	.	.	.	.	.	120	170	6
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG									
.	.	.	.	.	.	.	-	9	7
.	.	.	.	.	.	.	22	54	8
.	.	.	.	.	.	.	-	-	9
.	.	.	.	.	.	.	-	6	10
.	.	.	.	.	.	.	13	37	11
.	.	.	.	.	.	.	9	26	12
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz									
Berufungen									
32 590	32 764	34 202	34 934	34 640	35 288	36 866	35 990	35 212	13
25 588	27 010	28 459	27 399	28 542	29 309	26 945	25 925	26 453	14
.	.	.	.	.	.	.	205	140	15
.	.	.	.	.	.	.	1 932	3 555	16
24 970	25 574	27 809	27 665	27 954	27 786	27 764	26 703	25 434	17
33 208	34 200	34 852	34 668	35 228	36 811	36 047	35 212	36 231	18
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz 5)									
486	614	665	648	1 314	659	821	378	152	19
1 985	1 720	2 467	4 024	5 480	4 088	2 748	838	286	20
.	.	.	.	.	.	.	3	7	21
.	.	.	.	.	.	.	28	11	22
1 831	1 596	2 493	3 334	5 421	3 926	3 068	1 064	380	23
640	738	642	1 338	1 374	821	501	152	58	24
Beschwerden 7) 8)									
1 510	1 872	2 054	2 013	2 566	3 655	4 508	4 895	5 502	25
3 916	4 161	4 600	5 995	7 963	11 668	13 936	14 861	14 463	26
.	.	.	.	.	.	.	339	334	27
.	.	.	.	.	.	.	385	595	28
3 432	3 957	4 666	5 442	7 435	10 815	13 689	14 254	15 711	29
1 994	2 076	1 988	2 566	3 094	4 508	4 755	5 502	5 572	30
Sonstiger Geschäftsanfall									
.	.	.	.	.	.	.	168	229	31
.	.	.	.	.	.	.	2 181	2 293	32
2 091	2 407	2 987	3 004	3 492	2 971	1 427	.	.	33
128	178	392	529	771	745	265	.	.	34
764	642	883	952	1 157	845	247	.	.	35

6) Seit 2006 ohne Abgaben innerhalb des Gerichts; 2007 für Baden-Württemberg, Niedersachsen und Bayern, 2008 für Bayern einschl. der Abgaben innerhalb des Gerichts.

7) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

8) Für Saarland und Thüringen Angaben zu 2009 ohne Beschwerden gegen Entscheidungen auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Ländern

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung Alter der Verfahren	Deutsch- land 1)	Früheres Bundes- gebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden- Württem- berg 1)	Bayern	Berlin	Branden- burg
Verfahren in der ersten Instanz								
Klagen								
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	120	109	11	17	7	11	3
2	Neuzugänge 2)	163	135	28	7	17	52	-
3	dar. Rügeverfahren	-	-	-	-	-	-	-
4	Abgaben innerhalb des Gerichts	30	28	2	-	-	9	-
5	Erledigte Verfahren 2)	113	93	20	14	8	13	2
6	Anhängige Verfahren am Jahresende	170	151	19	10	16	50	1
Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG								
7	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	9	8	1	-	-	3	1
8	Neuzugänge 2)	54	45	9	-	11	21	-
9	dar. Rügeverfahren	-	-	-	-	-	-	-
10	Abgaben innerhalb des Gerichts	6	6	-	-	-	2	-
11	Erledigte Verfahren 2)	37	29	8	-	8	6	1
12	Anhängige Verfahren am Jahresende	26	24	2	-	3	18	-
Verfahren in der Rechtsmittelinstanz								
Berufungen								
13	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	35 212	26 069	9 143	3 645	4 428	3 267	1 502
14	Neuzugänge 2)	26 453	20 950	5 503	3 756	2 978	1 807	968
15	dar. Rügeverfahren	140	132	8	-	18	8	1
16	Abgaben innerhalb des Gerichts	3 555	2 898	657	297	98	480	229
17	Erledigte Verfahren 2)	25 434	20 063	5 371	3 444	2 761	2 121	979
18	Anhängige Verfahren am Jahresende	36 231	26 956	9 275	3 957	4 645	2 953	1 491
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz								
19	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	152	81	71	17	22	14	3
20	Neuzugänge 2)	286	232	54	41	120	7	1
21	dar. Rügeverfahren	7	4	3	-	3	-	-
22	Abgaben innerhalb des Gerichts	11	10	1	3	-	-	1
23	Erledigte Verfahren 2)	380	273	107	53	126	19	4
24	Anhängige Verfahren am Jahresende	58	40	18	5	16	2	-
Beschwerden 3)								
25	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 502	3 786	1 716	385	405	450	175
26	Neuzugänge 2)	14 463	11 577	2 886	-	1 342	1 845	509
27	dar. Rügeverfahren	334	249	85	-	71	45	15
28	Abgaben innerhalb des Gerichts	595	466	129	-	18	72	27
29	Erledigte Verfahren 2)	15 711	12 923	2 788	1 703	1 344	1 756	501
30	Anhängige Verfahren am Jahresende	5 572	3 758	1 814	-	403	539	183
Sonstiger Geschäftsanfall								
31	Kostensachen	229	195	34	.	76	25	22
32	sonstige SF-Verfahren	2 293	1 784	509	.	260	215	108

1) Angaben zu den Lfd. Nrn. 26-28 und 30-32
ohne Baden-Württemberg.

2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

3) Einschl. Nichtzulassungsbeschwerden sowie Beschwerden gegen Entscheidungen
zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz.

4 Geschäftsentwicklung beim Landessozialgericht

4.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Verfahren in der ersten Instanz

Klagen

-	3	3	-	21	45	-	-	-	8	2	-	1
2	5	19	19	9	13	6	1	3	5	4	1	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	3	2	7	7	-	-	-	-	2	-	4
-	4	14	12	10	21	6	-	3	3	3	-	5
2	4	8	7	20	37	-	1	-	10	3	1	6

Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz in den Fällen des § 29 SGG

-	1	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	7
-	3	4	4	1	-	-	-	4	1	5	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	10
-	4	3	2	1	-	-	2	4	1	5	-	11
-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	12

Verfahren in der Rechtsmittelinstanz

Berufungen

273	874	1 881	1 186	4 391	4 225	1 404	958	2 357	2 058	723	2 040	13
172	455	1 754	822	3 036	4 161	1 749	515	1 865	808	567	1 040	14
-	11	69	-	7	12	4	2	3	2	1	2	15
-	510	302	3	530	508	81	2	38	39	90	348	16
155	456	1 554	671	2 721	4 008	1 570	713	1 710	1 076	560	935	17
290	873	2 081	1 337	4 706	4 378	1 583	760	2 512	1 790	730	2 145	18

Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

-	4	-	1	12	8	3	-	4	14	1	49	19
5	1	10	9	18	19	3	4	6	3	4	35	20
1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	21
-	2	-	-	-	3	-	-	-	-	2	-	22
3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	23
2	1	1	2	6	3	-	3	3	4	1	9	24

Beschwerden 3)

52	186	268	386	854	834	140	94	475	344	118	336	25
188	537	860	540	2 341	2 934	902	138	829	514	490	494	26
2	20	-	-	35	56	18	-	32	34	2	4	27
4	77	28	11	167	83	4	3	22	4	10	65	28
164	575	852	536	2 238	2 852	831	145	776	578	463	397	29
76	148	276	390	957	916	211	87	528	280	145	433	30

Sonstiger Geschäftsanfall

-	3	2	3	3	81	3	-	1	2	2	6	31
21	48	243	35	450	353	100	15	85	275	79	6	32

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	25 434	20 063	5 371	3 444	2 761	2 121	979
Art des Verfahrens								
2	Berufungen	25 399	20 038	5 361	3 444	2 750	2 120	979
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe in Berufungsverfahren	35	25	10	-	11	1	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
4	Urteil	6 905	5 470	1 435	1 042	633	709	277
5	davon: mit zugelassener Revision	338	289	49	67	26	31	6
6	mit nicht zugelassener Revision	6 567	5 181	1 386	975	607	678	271
7	Beschluss	1 508	1 313	195	270	109	118	50
8	gerichtlichen Vergleich	3 228	2 535	693	434	434	216	158
9	übereinstimmende Erledigungserklärung	1 120	808	312	169	130	61	27
10	angenommenes Anerkenntnis	972	769	203	77	77	85	66
11	Zurücknahme des Rechtsmittels	9 676	7 614	2 062	1 247	1 095	748	351
12	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	383	264	119	-	74	-	-
13	Verweisung an ein anderes Gericht	9	7	2	4	-	-	-
14	Verbindung mit einer anderen Sache	162	136	26	26	54	1	1
15	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	1 131	923	208	148	133	136	20
16	sonstige Erledigungsart	340	224	116	27	22	47	29
Ausgang des Verfahrens								
Die durch Urteil (lfd. Nr. 4) erledigten Verfahren endeten mit								
17	Stattgabe	787	592	195	92	64	75	27
18	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	375	293	82	51	33	51	25
19	Zurückweisung	5 704	4 551	1 153	893	530	581	225
20	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG	39	34	5	6	6	2	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
21	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	8 137	6 536	1 601	1 298	704	789	321
davon endeten mit:								
22	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	688	524	164	91	42	72	26
23	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	386	288	98	53	27	52	32
24	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	7 063	5 724	1 339	1 154	635	665	263
Prozent								
Anteil an								
Art des Verfahrens								
25	Berufungen	Zeile 1	99,9	99,9	99,8	100	100,0	100,0
26	Anträge auf Bewilligung von PKH in Berufungsverfahren	Zeile 1	0,1	0,1	0,2	-	0,0	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
27	Urteil	Zeile 1	27,1	27,3	26,7	30,3	22,9	28,3
28	davon: mit zugelassener Revision	Zeile 13	4,9	5,3	3,4	6,4	4,1	2,2
29	mit nicht zugelassener Revision	Zeile 13	95,1	94,7	96,6	93,6	95,9	97,8
30	Beschluss	Zeile 1	5,9	6,5	3,6	7,8	3,9	5,1
31	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	12,7	12,6	12,9	12,6	15,7	16,1
32	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	4,4	4,0	5,8	4,9	4,7	2,8
33	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	3,8	3,8	3,8	2,2	2,8	6,7
34	Zurücknahme des Rechtsmittels	Zeile 1	38,0	38,0	38,4	36,2	39,7	35,3
35	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	Zeile 1	1,5	1,3	2,2	-	2,7	-
36	Verweisung an ein anderes Gericht	Zeile 1	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-
37	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	0,6	0,7	0,5	0,8	2,0	0,1
38	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	Zeile 1	4,4	4,6	3,9	4,3	4,8	2,0
39	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	1,3	1,1	2,2	0,8	0,8	3,0
Ausgang des Verfahrens								
40	Stattgabe	Zeile 4	11,4	10,8	13,6	8,8	10,1	9,7
41	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	Zeile 4	5,4	5,4	5,7	4,9	5,2	9,0
42	Zurückweisung	Zeile 4	82,6	83,2	80,3	85,7	83,7	81,2
43	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG	Zeile 4	0,6	0,6	0,3	0,6	0,9	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
44	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 21	8,5	8,0	10,2	7,0	6,0	8,1
45	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 21	4,7	4,4	6,1	4,1	3,8	10,0
46	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 21	86,8	87,6	83,6	88,9	90,2	81,9

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
155	456	1 554	671	2 721	4 008	1 570	713	1 710	1 076	560	935	1
155	456	1 553	669	2 714	4 004	1 570	713	1 704	1 074	559	935	2
-	-	1	2	7	4	-	-	6	2	1	-	3
52	135	468	139	847	593	658	134	519	340	199	160	4
9	4	26	2	33	55	23	4	20	20	11	1	5
43	131	442	137	814	538	635	130	499	320	188	159	6
24	41	190	46	281	176	82	8	50	21	14	28	7
19	41	157	65	197	640	144	199	202	160	54	108	8
11	13	56	36	88	191	53	11	91	116	25	42	9
6	36	27	19	104	225	49	55	45	23	28	50	10
35	137	451	288	1 036	1 967	475	224	629	316	199	478	11
3	11	42	14	45	29	29	11	54	28	20	23	12
-	-	-	-	-	1	2	-	1	-	-	1	13
-	14	9	-	24	2	4	1	17	8	1	-	14
5	18	141	22	81	126	56	63	96	45	16	25	15
-	10	13	42	18	58	18	7	6	19	4	20	16
13	11	51	19	112	56	59	25	83	49	34	17	17
3	10	14	6	55	16	42	5	23	24	13	4	18
36	112	394	114	676	520	556	103	408	267	150	139	19
-	2	9	-	4	1	1	1	5	-	2	-	20
74	153	630	184	1 077	729	738	141	553	360	203	183	21
8	5	64	12	81	51	58	24	57	41	28	28	22
4	6	18	7	54	15	41	5	25	28	13	6	23
62	142	548	165	942	663	639	112	471	291	162	149	24
Prozent												
100,0	100,0	99,9	99,7	99,7	99,9	100,0	100,0	99,6	99,8	99,8	100,0	25
-	-	0,1	0,3	0,3	0,1	-	-	0,4	0,2	0,2	-	26
33,5	29,6	30,1	20,7	31,1	14,8	41,9	18,8	30,4	31,6	35,5	17,1	27
17,3	3,0	5,6	1,4	3,9	9,3	3,5	3,0	3,9	5,9	5,5	0,6	28
82,7	97,0	94,4	98,6	96,1	90,7	96,5	97,0	96,1	94,1	94,5	99,4	29
15,5	9,0	12,2	6,9	10,3	4,4	5,2	1,1	2,9	2,0	2,5	3,0	30
12,3	9,0	10,1	9,7	7,2	16,0	9,2	27,9	11,8	14,9	9,6	11,6	31
7,1	2,9	3,6	5,4	3,2	4,8	3,4	1,5	5,3	10,8	4,5	4,5	32
3,9	7,9	1,7	2,8	3,8	5,6	3,1	7,7	2,6	2,1	5,0	5,3	33
22,6	30,0	29,0	42,9	38,1	49,1	30,3	31,4	36,8	29,4	35,5	51,1	34
1,9	2,4	2,7	2,1	1,7	0,7	1,8	1,5	3,2	2,6	3,6	2,5	35
-	-	-	-	-	0,0	0,1	-	0,1	-	-	0,1	36
-	3,1	0,6	-	0,9	0,0	0,3	0,1	1,0	0,7	0,2	-	37
3,2	3,9	9,1	3,3	3,0	3,1	3,6	8,8	5,6	4,2	2,9	2,7	38
-	2,2	0,8	6,3	0,7	1,4	1,1	1,0	0,4	1,8	0,7	2,1	39
25,0	8,1	10,9	13,7	13,2	9,4	9,0	18,7	16,0	14,4	17,1	10,6	40
5,8	7,4	3,0	4,3	6,5	2,7	6,4	3,7	4,4	7,1	6,5	2,5	41
69,2	83,0	84,2	82,0	79,8	87,7	84,5	76,9	78,6	78,5	75,4	86,9	42
-	1,5	1,9	-	0,5	0,2	0,2	0,7	1,0	-	1,0	-	43
10,8	3,3	10,2	6,5	7,5	7,0	7,9	17,0	10,3	11,4	13,8	15,3	44
5,4	3,9	2,9	3,8	5,0	2,1	5,6	3,5	4,5	7,8	6,4	3,3	45
83,8	92,8	87,0	89,7	87,5	90,9	86,6	79,4	85,2	80,8	79,8	81,4	46

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.2 Art angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Beweiserhebung Einzelrichtereinsatz Prozesskostenhilfe	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	25 434	20 063	5 371	3 444	2 761	2 121	979
	Art der angefochtenen Entscheidung							
2	Urteil	17 791	13 984	3 807	2 257	2 032	1 269	853
3	Gerichtsbescheid	7 233	5 761	1 472	1 173	707	842	123
4	Beschluss	410	318	92	14	22	10	3
	Einleitungsart							
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)							
	Kläger der 1. Instanz, darunter							
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte	21 766	17 336	4 430	2 875	2 437	1 721	815
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	270	229	41	20	61	23	13
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	445	385	60	12	27	73	4
8	Sonstige	470	395	75	57	56	72	25
	Beklagte der 1. Instanz, darunter							
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte	303	187	116	6	2	162	102
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	9	8	1	-	-	5	1
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	2 084	1 455	629	469	177	27	8
12	Sonstige	33	22	11	3	1	13	9
13	Beigeladene	67	56	11	3	-	30	3
	Vertretung							
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelführer/ Antragsteller							
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten	17 961	14 247	3 714	2 743	1 785	1 522	796
15	Rechtsanwalt	14 297	11 203	3 094	2 047	1 377	1 287	682
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	2 521	2 165	356	588	294	211	105
17	sonstiger Bevollmächtigter	1 143	879	264	108	114	24	9
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner							
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten	2 356	1 732	624	25	284	12	4
19	Rechtsanwalt	1 841	1 325	516	13	210	12	4
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	211	149	62	-	56	-	-
21	sonstiger Bevollmächtigter	304	258	46	12	18	-	-
	Beweiserhebung 2)							
	In den erledigten Verfahren fand statt							
22	eine Beweiserhebung mit einem Gutachten	1 495	1 027	468	392	.	228	127
23	eine Beweiserhebung mit mehreren Gutachten	785	590	195	166	.	138	87
24	keine Beweiserhebung durch Erstattung von Gutachten	10 954	7 956	2 998	2 886	.	1 755	765
	Einzelrichtereinsatz 3)							
25	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Verfahren	8 413	6 783	1 630	1 312	742	827	327
	darin hat die abschließende Entscheidung getroffen							
26	der Berichterstatter mit den ehrenamtlichen Richtern	225	204	21	-	14	2	-
27	der Einzelrichter	591	432	159	4	30	22	4
28	der Senat	7 595	6 145	1 450	1 308	697	802	323
	Prozesskostenhilfe							
29	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	2 621	1 988	633	339	269	199	114
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 4)							
30	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	1 202	870	332	140	143	76	54
31	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	356	243	113	-	33	34	14
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 4)							
32	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	1 033	858	175	199	91	85	44
33	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	31	18	13	1	2	4	2
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelführer/ Antragsteller							
34	mit Ratenzahlung	44	37	7	8	5	-	-
35	ohne Ratenzahlung	1 158	833	325	132	138	76	54
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner							
36	mit Ratenzahlung	19	14	5	-	2	-	-
37	ohne Ratenzahlung	337	229	108	-	31	34	14

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Aus technischen Gründen liegen vergleichbare Angaben ausschließlich für die Länder Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vor.

3) Wegen Erfassungsfehlern weichen die Angaben zu den Lfd. Nrn. 26 - 28 leicht von den Angaben zur Lfd. Nr. 25 ab.

4) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.2 Art angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Beweiserhebung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
155	456	1 554	671	2 721	4 008	1 570	713	1 710	1 076	560	935	1
120	308	991	504	1 597	3 485	1 296	187	874	854	442	722	2
30	140	478	162	1 035	505	234	507	815	185	110	187	3
5	8	85	5	89	18	40	19	21	37	8	26	4
116	334	1 325	598	2 397	3 708	1 486	501	1 367	906	436	744	5
4	23	26	-	34	18	2	6	21	1	12	6	6
4	27	45	5	51	57	49	14	15	33	26	3	7
3	11	59	9	33	87	8	6	31	3	3	7	8
-	1	5	-	3	1	6	-	6	-	1	8	9
-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
27	52	89	56	195	137	19	186	266	132	77	167	11
-	2	-	1	3	-	-	-	-	-	-	1	12
1	6	2	3	5	3	-	-	4	1	6	-	13
107	255	985	507	1 983	2 912	1 163	435	1 086	705	357	620	14
88	213	673	449	1 580	2 523	787	347	838	527	281	598	15
7	17	206	55	233	339	170	54	95	82	46	19	16
12	25	106	3	170	50	206	34	153	96	30	3	17
34	49	235	49	509	246	164	58	269	155	116	147	18
28	45	190	43	358	198	132	53	207	127	86	135	19
1	3	21	5	21	24	9	-	29	16	14	12	20
5	1	24	1	130	24	23	5	33	12	16	-	21
.	.	.	96	.	407	.	.	.	190	.	55	22
.	.	.	49	.	286	.	.	.	33	.	26	23
.	.	.	526	.	3 315	.	.	.	853	.	854	24
76	176	658	185	1 128	769	740	142	569	361	213	188	25
1	53	87	-	37	10	-	-	21	-	-	-	26
9	38	66	2	181	22	47	12	126	17	1	10	27
66	85	505	183	910	737	693	130	422	344	212	178	28
20	63	179	100	316	379	118	38	224	111	68	84	29
10	19	61	50	112	215	47	24	114	70	23	44	30
3	12	25	11	64	31	22	2	51	20	17	17	31
5	32	93	37	135	131	49	12	51	21	26	22	32
2	-	-	2	5	2	-	-	8	-	2	1	33
1	1	1	1	9	6	2	1	4	-	3	2	34
9	18	60	49	103	209	45	23	110	70	20	42	35
-	1	2	2	3	1	-	-	1	2	5	-	36
3	11	23	9	61	30	22	2	50	18	12	17	37

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	Anzahl 25 434	20 063	5 371	3 444	2 761	2 121	979
2	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
		16,6	15,4	21,3	12,0	18,8	21,6	23,8
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	Prozent						
3	bis 3	100	100	100	100	100	100	100
4	3 - 6	12,8	13,5	10,1	15,4	9,0	11,6	9,4
5	6 - 12	12,9	14,1	8,8	17,0	10,6	8,2	7,7
6	12 - 18	22,2	23,8	16,0	29,2	21,3	17,1	13,6
7	18 - 24	15,8	16,4	13,4	15,9	16,9	13,2	10,0
8	24 - 36	12,0	11,8	12,9	10,5	14,7	12,3	14,3
9	36 - 48	13,8	12,0	20,3	8,9	15,1	17,6	21,8
10	48 - 60	6,8	5,3	12,3	2,6	7,3	11,6	14,2
11	mehr als 60 Monate	2,6	2,1	4,6	0,4	3,3	5,8	6,4
		1,1	1,0	1,6	0,1	1,7	2,6	2,7
	Prozent kumuliert	12,8	13,5	10,1	15,4	9,0	11,6	9,4
12	bis 3	25,7	27,6	19,0	32,4	19,6	19,8	17,1
14	6 - 12	47,9	51,4	34,9	61,6	40,9	36,9	30,6
36	12 - 18	63,7	67,8	48,4	77,5	57,8	50,1	40,7
16	18 - 24	75,7	79,5	61,3	88,0	72,5	62,4	55,0
17	24 - 36	89,5	91,6	81,6	96,9	87,6	80,0	76,7
18	36 - 48	96,3	96,9	93,8	99,5	94,9	91,6	90,9
19	48 - 60	98,9	99,0	98,4	99,9	98,3	97,4	97,3
20	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
		42,6	40,9	49,1	35,3	43,7	48,1	54,9
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	Prozent						
21	bis 6	100	100	100	100	100	100	100
22	6 - 12	0,7	0,8	0,5	1,0	0,7	0,8	0,2
23	12 - 18	3,9	4,4	2,2	5,7	4,4	3,9	1,1
24	18 - 24	7,2	8,0	4,3	10,8	8,2	4,9	3,3
25	24 - 36	9,5	10,4	6,2	13,3	10,0	8,1	4,1
26	36 - 48	23,9	25,3	18,6	29,2	23,0	20,3	15,1
27	48 - 60	20,9	21,1	20,1	21,2	18,4	18,9	19,2
28	mehr als 60 Monate	14,8	13,5	19,5	10,5	13,0	15,6	21,0
		19,1	16,5	28,7	8,3	22,2	27,6	36,0
29	Durch Urteil erledigte Verfahren zusammen	Anzahl 6 905	5 470	1 435	1 042	633	709	277
30	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
		22,0	20,2	28,6	16,6	22,5	28,3	32,1
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	Prozent						
31	bis 6	100	100	100	100	100	100	100
32	6 - 12	11,5	12,9	6,3	13,9	9,3	6,3	3,2
33	12 - 18	20,0	22,3	11,1	28,2	18,2	14,4	9,7
34	18 - 24	17,2	18,4	12,7	19,9	19,6	12,0	9,7
35	24 - 36	14,6	15,0	12,8	16,9	17,4	12,4	11,9
36	36 - 48	18,8	17,3	24,7	15,2	18,2	24,3	24,9
50	48 - 60	10,9	8,5	20,1	4,7	9,8	17,6	23,1
38	mehr als 60 Monate	4,8	3,7	8,9	1,1	5,2	8,0	12,6
		2,1	1,8	3,3	0,2	2,4	4,9	4,7
	Prozent kumuliert	11,5	12,9	6,3	13,9	9,3	6,3	3,2
40	6 - 12	31,5	35,2	17,4	42,1	27,5	20,7	13,0
41	12 - 18	48,7	53,6	30,1	62,0	47,1	32,7	22,7
42	18 - 24	63,3	68,7	42,9	78,9	64,5	45,1	34,7
43	24 - 36	82,2	86,0	67,6	94,0	82,6	69,4	59,6
44	36 - 48	93,1	94,5	87,7	98,8	92,4	87,0	82,7
45	48 - 60	97,9	98,2	96,7	99,8	97,6	95,1	95,3
46	Durchschnittsdauer in Monaten	Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
		47,8	45,6	56,4	38,2	47,5	56,3	62,3
	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate	Prozent						
47	bis 6	100	100	100	100	100	100	100
48	6 - 12	0,3	0,3	0,2	0,3	0,5	0,7	-
49	12 - 18	2,7	3,2	0,8	4,2	3,9	1,7	0,4
50	18 - 24	5,5	6,3	2,6	9,7	6,6	2,3	1,1
51	24 - 36	7,2	7,9	4,7	9,9	7,7	5,2	1,8
52	36 - 48	19,6	21,2	13,4	26,0	21,2	14,1	10,1
53	48 - 60	21,0	21,9	17,5	24,1	16,7	17,9	18,4
54	mehr als 60 Monate	17,6	16,7	21,0	14,9	15,0	19,2	21,3
		26,1	22,5	39,7	10,9	28,3	38,9	46,9

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
155	456	1 554	671	2 721	4 008	1 570	713	1 710	1 076	560	935	1
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz												
22,3	22,8	14,1	19,0	18,4	12,0	10,9	14,3	16,2	27,9	14,9	22,0	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
12,3	7,2	16,1	10,1	15,9	15,5	11,0	15,6	13,1	5,1	7,9	11,3	3
9,7	4,8	16,4	8,6	11,5	18,0	20,9	10,8	12,0	5,4	6,4	8,1	4
13,5	15,4	23,5	18,9	17,2	26,7	33,6	24,0	21,0	12,2	23,6	11,7	5
7,7	15,8	14,1	15,5	12,7	17,9	18,6	24,0	17,1	11,2	30,4	11,4	6
10,3	15,1	10,0	15,1	11,4	10,9	9,6	11,6	12,3	9,9	20,2	14,3	7
24,5	25,0	13,5	17,7	16,6	7,7	5,0	8,0	16,2	24,1	9,8	23,9	8
16,1	12,3	4,2	11,6	9,3	2,2	1,0	2,9	6,3	19,4	1,4	13,3	9
5,2	2,4	1,6	2,4	3,8	0,6	0,3	1,5	1,6	9,0	0,4	4,4	10
0,6	2,0	0,6	-	1,6	0,5	0,1	1,5	0,4	3,7	-	1,6	11
Prozent kumuliert												
12,3	7,2	16,1	10,1	15,9	15,5	11,0	15,6	13,1	5,1	7,9	11,3	12
21,9	12,1	32,5	18,8	27,4	33,5	31,9	26,4	25,1	10,5	14,3	19,5	12
35,5	27,4	56,0	37,7	44,6	60,2	65,5	50,4	46,1	22,7	37,9	31,1	14
43,2	43,2	70,1	53,2	57,3	78,1	84,1	74,3	63,2	33,8	68,2	42,6	36
53,5	58,3	80,1	68,3	68,7	88,9	93,6	86,0	75,5	43,8	88,4	56,9	16
78,1	83,3	93,6	86,0	85,3	98,7	98,7	94,0	91,7	67,8	98,2	80,7	17
94,2	95,6	97,8	97,6	94,6	98,9	99,7	96,9	98,0	87,3	99,6	94,0	18
99,4	98,0	99,4	100,0	98,4	99,5	99,9	98,5	99,6	96,3	100,0	98,4	19
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz												
48,3	53,5	43,5	49,1	45,9	35,9	36,4	38,1	42,0	53,7	42,5	51,0	20
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
0,6	0,2	2,3	0,3	0,6	0,5	0,3	-	0,8	0,4	0,4	0,4	21
4,5	1,8	3,8	1,5	3,9	5,7	2,9	2,5	4,8	0,6	1,1	1,1	22
4,5	3,3	8,4	2,4	7,1	9,3	7,6	7,2	6,8	3,1	2,7	3,4	23
5,8	3,9	8,8	4,6	8,4	12,6	11,3	10,5	9,4	4,2	4,8	5,9	24
12,9	16,0	20,2	20,3	19,5	29,4	32,9	33,9	24,5	12,5	22,9	17,4	25
20,6	19,1	19,8	22,7	19,3	20,7	27,2	29,0	20,1	20,6	33,0	18,4	26
26,5	20,0	14,5	21,6	16,2	12,2	11,4	7,6	15,6	21,7	25,9	21,0	27
24,5	35,7	22,2	26,7	25,1	9,5	6,4	9,3	18,1	37,0	9,3	32,4	28
Anzahl												
52	135	468	139	847	593	658	134	519	340	199	160	29
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz												
23,5	24,4	18,4	25,8	25,9	15,7	12,5	23,1	20,7	36,7	17,1	33,0	30
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
26,9	3,0	13,9	5,0	8,7	21,6	23,4	8,2	11,6	2,6	3,5	3,8	31
9,6	17,8	26,3	12,2	13,1	25,3	34,3	19,4	17,9	5,0	22,6	3,1	32
3,8	14,1	18,6	9,4	14,0	21,2	21,0	21,6	18,9	7,4	35,7	11,9	33
7,7	23,0	14,1	19,4	13,3	13,3	13,5	17,9	14,6	7,1	21,1	15,0	34
26,9	26,7	17,1	30,2	25,7	11,0	5,6	16,4	25,2	22,4	15,1	22,5	35
17,3	11,9	6,2	20,1	14,8	5,1	1,5	6,0	9,1	33,2	1,5	23,1	36
7,7	1,5	2,8	3,6	7,7	1,2	0,6	5,2	2,1	15,9	0,5	14,4	50
-	2,2	1,1	-	2,6	1,3	-	5,2	0,6	6,5	-	6,3	38
Prozent kumuliert												
26,9	3,0	13,9	5,0	8,7	21,6	23,4	8,2	11,6	2,6	3,5	3,8	39
36,5	20,7	40,2	17,3	21,8	46,9	57,8	27,6	29,5	7,6	26,1	6,9	40
40,4	34,8	58,8	26,6	35,9	68,1	78,7	49,3	48,4	15,0	61,8	18,8	41
48,1	57,8	72,9	46,0	49,2	81,5	92,2	67,2	63,0	22,1	82,9	33,8	42
75,0	84,4	90,0	76,3	75,0	92,4	97,9	83,6	88,2	44,4	98,0	56,3	43
92,3	96,3	96,2	96,4	89,7	97,5	99,4	89,6	97,3	77,6	99,5	79,4	44
100,0	97,8	98,9	100,0	97,4	98,7	100,0	94,8	99,4	93,5	100,0	93,8	45
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz												
50,2	55,0	46,7	53,7	54,1	38,3	38,1	41,3	47,9	62,1	43,3	63,8	46
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1,9	-	-	-	0,4	0,7	-	-	0,4	0,3	-	-	47
11,5	1,5	3,8	-	1,3	5,9	2,6	3,0	2,1	-	1,0	-	48
1,9	4,4	6,2	0,7	4,1	8,9	7,0	9,0	4,6	2,1	2,0	1,3	49
5,8	3,7	9,0	5,0	5,5	11,6	8,1	11,2	8,3	2,6	4,5	1,9	50
9,6	11,1	18,2	13,7	15,3	24,1	29,5	27,6	20,6	4,4	22,6	15,0	51
13,5	14,1	21,4	20,1	18,8	20,1	32,5	21,6	20,4	14,7	33,2	10,0	52
21,2	30,4	17,1	23,7	17,7	14,8	13,4	9,7	19,7	23,8	27,1	16,9	53
34,6	34,8	24,4	36,7	36,8	13,8	7,0	17,9	23,9	52,1	9,5	55,0	54

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	25 434	20 063	5 371	3 444	2 761	2 121	979
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
2	010 Krankenversicherung	2 743	2 380	363	341	246	249	96
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	770	694	76	28	84	73	28
4	030 Pflegeversicherung	441	386	55	59	38	40	13
5	040 Unfallversicherung	3 875	3 269	606	515	510	155	106
6	050 Rentenversicherung	7 666	5 742	1 924	1 142	846	843	335
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	607	81	526	-	-	77	62
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	2 278	1 767	511	338	311	186	90
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	3 451	2 625	826	432	313	281	128
10	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	899	818	81	145	85	48	13
11	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	831	753	78	142	80	48	12
12	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	68	65	3	3	5	-	1
13	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-	-	-
14	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	449	376	73	41	51	30	10
15	101 Soziales Entschädigungsrecht	346	281	65	-	44	30	10
16	102 Landesblindengeld	19	11	8	-	7	-	-
17	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	84	84	-	41	-	-	-
18	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	1 937	1 627	310	382	179	132	96
19	130 Sonstiges	318	298	20	21	98	7	2
20	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	31	27	4	-	9	1	-
21	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	230	221	9	21	81	6	-
22	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	24	23	1	-	6	-	1
23	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	33	27	6	-	2	-	1
Prozent								
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
24	010 Krankenversicherung	10,8	11,9	6,8	9,9	8,9	11,7	9,8
25	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	3,0	3,5	1,4	0,8	3,0	3,4	2,9
26	030 Pflegeversicherung	1,7	1,9	1,0	1,7	1,4	1,9	1,3
27	040 Unfallversicherung	15,2	16,3	11,3	15,0	18,5	7,3	10,8
28	050 Rentenversicherung	30,1	28,6	35,8	33,2	30,6	39,7	34,2
29	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	2,4	0,4	9,8	-	-	3,6	6,3
30	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	9,0	8,8	9,5	9,8	11,3	8,8	9,2
31	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	13,6	13,1	15,4	12,5	11,3	13,2	13,1
32	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	3,5	4,1	1,5	4,2	3,1	2,3	1,3
33	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	3,3	3,8	1,5	4,1	2,9	2,3	1,2
34	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,3	0,3	0,1	0,1	0,2	-	0,1
35	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-	-	-
36	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	1,8	1,9	1,4	1,2	1,8	1,4	1,0
37	101 Soziales Entschädigungsrecht	1,4	1,4	1,2	-	1,6	1,4	1,0
38	102 Landesblindengeld	0,1	0,1	0,1	-	0,3	-	-
39	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,3	0,4	-	1,2	-	-	-
40	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	7,6	8,1	5,8	11,1	6,5	6,2	9,8
41	130 Sonstiges	1,3	1,5	0,4	0,6	3,5	0,3	0,2
42	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	0,1	0,1	0,1	-	0,3	0,0	-
43	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	0,9	1,1	0,2	0,6	2,9	0,3	-
44	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	0,1	0,1	0,0	-	0,2	-	0,1
45	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
155	456	1 554	671	2 721	4 008	1 570	713	1 710	1 076	560	935	1
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
21	46	260	34	371	502	189	41	94	92	114	47	2
6	61	60	5	44	74	48	195	31	3	21	9	3
4	3	27	6	53	108	36	7	12	17	11	7	4
28	39	263	44	497	751	330	117	247	122	64	87	5
38	105	337	320	520	1 091	454	221	561	390	145	318	6
-	-	-	18	4	-	-	-	194	158	-	94	7
22	67	167	47	250	252	92	29	179	65	53	130	8
10	79	240	140	480	543	140	26	268	86	81	204	9
2	13	76	12	167	216	41	10	33	10	15	13	10
1	11	71	11	151	187	37	10	32	10	15	13	11
1	2	5	1	16	29	4	-	1	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
3	9	28	5	66	101	15	13	25	23	19	10	14
3	9	1	5	65	101	2	10	23	21	16	6	15
-	-	-	-	1	-	-	3	2	2	-	4	16
-	-	27	-	-	-	13	-	-	-	3	-	17
19	29	65	38	225	307	210	47	58	107	32	11	18
2	5	31	2	44	63	15	7	8	3	5	5	19
1	-	1	-	6	3	3	3	1	1	-	2	20
1	5	16	1	24	50	9	4	5	2	4	1	21
-	-	3	-	7	5	2	-	-	-	-	-	22
-	-	11	1	7	5	1	-	2	-	1	2	23
Prozent												
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...												
13,5	10,1	16,7	5,1	13,6	12,5	12,0	5,8	5,5	8,6	20,4	5,0	24
3,9	13,4	3,9	0,7	1,6	1,8	3,1	27,3	1,8	0,3	3,8	1,0	25
2,6	0,7	1,7	0,9	1,9	2,7	2,3	1,0	0,7	1,6	2,0	0,7	26
18,1	8,6	16,9	6,6	18,3	18,7	21,0	16,4	14,4	11,3	11,4	9,3	27
24,5	23,0	21,7	47,7	19,1	27,2	28,9	31,0	32,8	36,2	25,9	34,0	28
-	-	-	2,7	0,1	-	-	-	11,3	14,7	-	10,1	29
14,2	14,7	10,7	7,0	9,2	6,3	5,9	4,1	10,5	6,0	9,5	13,9	30
6,5	17,3	15,4	20,9	17,6	13,5	8,9	3,6	15,7	8,0	14,5	21,8	31
1,3	2,9	4,9	1,8	6,1	5,4	2,6	1,4	1,9	0,9	2,7	1,4	32
0,6	2,4	4,6	1,6	5,5	4,7	2,4	1,4	1,9	0,9	2,7	1,4	33
0,6	0,4	0,3	0,1	0,6	0,7	0,3	-	0,1	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
1,9	2,0	1,8	0,7	2,4	2,5	1,0	1,8	1,5	2,1	3,4	1,1	36
1,9	2,0	0,1	0,7	2,4	2,5	0,1	1,4	1,3	2,0	2,9	0,6	37
-	-	-	-	0,0	-	-	0,4	0,1	0,2	-	0,4	38
-	-	1,7	-	-	-	0,8	-	-	-	0,5	-	39
12,3	6,4	4,2	5,7	8,3	7,7	13,4	6,6	3,4	9,9	5,7	1,2	40
1,3	1,1	2,0	0,3	1,6	1,6	1,0	1,0	0,5	0,3	0,9	0,5	41
0,6	-	0,1	-	0,2	0,1	0,2	0,4	0,1	0,1	-	0,2	42
0,6	1,1	1,0	0,1	0,9	1,2	0,6	0,6	0,3	0,2	0,7	0,1	43
-	-	0,2	-	0,3	0,1	0,1	-	-	-	-	-	44
-	-	0,7	0,1	0,3	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	0,2	45

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Kranken- versicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt- angelegen- heiten	030 Pflege- versicherung	040 Unfall- versicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	35 212	3 477	1 267	516	6 108
2	Neuzugänge	26 453	2 966	585	479	3 660
3	Erledigte Verfahren insgesamt	25 434	2 743	770	441	3 875
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	36 231	3 700	1 082	554	5 893
Art der angefochtenen Entscheidung						
5	Urteil	17 791	2 079	522	267	2 659
6	Gerichtsbescheid	7 233	630	238	164	1 140
7	Beschluss	410	34	10	10	76
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	22 069	2 079	128	414	3 559
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	279	1	271	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	2 529	394	308	22	280
11	Sonstige 2)	570	277	65	5	36
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Urteil	6 905	941	230	134	1 237
13	davon: mit zugelassener Revision	338	61	36	8	29
14	mit nicht zugelassener Revision	6 567	880	194	126	1 208
15	Beschluss	1 508	229	15	23	220
16	gerichtlichen Vergleich	3 228	303	237	58	391
16	übereinstimmende Erledigungserklärung	1 120	59	21	35	79
17	angenommenes Anerkenntnis	972	56	6	13	91
18	Zurücknahme des Rechtsmittels	9 676	913	133	162	1 642
19	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	383	71	6	3	53
20	Verweisung an ein anderes Gericht	9	-	-	-	-
21	Verbindung mit einer anderen Sache	162	12	53	-	17
22	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	1 131	121	56	8	106
23	sonstige Erledigungsart	340	38	13	5	39
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Urteil (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit						
24	Stattgabe	787	131	35	11	131
25	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	375	36	15	11	53
26	Zurückweisung	5 704	771	179	110	1 052
27	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG	39	3	1	2	1
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
28	Durchschnittsdauer in Monaten	16,6	15,3	20,3	13,7	19,8
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
29	bis 3	3 254	383	119	52	269
30	3 - 6	3 292	349	35	86	450
31	6 - 12	5 638	659	96	97	841
32	12 - 18	4 014	446	148	85	625
33	18 - 24	3 052	379	136	56	496
34	24 - 36	3 503	307	133	42	607
35	36 - 48	1 731	133	50	17	316
36	48 - 60	665	60	29	3	172
37	mehr als 60 Monate	285	27	24	3	99
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
38	Durchschnittsdauer in Monaten	42,6	41,0	52,9	35,7	48,0
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
39	bis 6	176	18	1	3	4
40	6 - 12	997	115	1	19	93
41	12 - 18	1 836	198	12	62	242
42	18 - 24	2 418	281	15	56	334
43	24 - 36	6 074	704	152	130	841
44	36 - 48	5 315	560	228	69	748
45	48 - 60	3 763	393	138	55	547
46	mehr als 60 Monate	4 855	474	223	47	1 066
Prozesskostenhilfe						
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	2 621	169	9	43	190
48	davon wurde PKH bewilligt 3)	1 558	79	2	28	106

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Einschl. Beigeladener.

3) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.5 Erledigte Berufungsverfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

050 Renten- versicherung	Sachgebiet							Lfd. Nr.
	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II	090 Angelegenheiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kinder-, Erziehungs- und Elterngeldrecht)	
10 189	794	3 434	4 422	1 254	864	2 437	450	1
7 972	321	2 029	4 406	1 116	468	2 149	302	2
7 666	607	2 278	3 451	899	449	1 937	318	3
10 495	508	3 185	5 377	1 471	883	2 649	434	4
5 578	390	1 719	2 221	614	341	1 185	216	5
2 023	208	518	1 142	270	97	721	82	6
65	9	41	88	15	11	31	20	7
7 119	537	1 845	3 041	768	419	1 886	274	8
1	-	-	2	-	-	1	3	9
462	70	364	392	118	29	50	40	10
85	-	70	17	13	1	-	1	11
1 906	210	610	725	219	165	448	80	12
53	12	24	55	23	6	14	17	13
1 853	198	586	670	196	159	434	63	14
354	15	109	295	78	35	112	23	15
947	29	368	530	97	29	213	26	16
385	62	78	107	33	23	220	18	16
420	25	88	106	19	15	121	12	17
3 024	162	904	1 398	358	145	758	77	18
93	16	41	62	12	5	15	6	19
1	-	1	2	4	1	-	-	20
8	-	15	34	18	4	-	1	21
407	82	50	142	39	23	34	63	22
121	6	14	50	22	4	16	12	23
165	27	93	89	27	21	37	20	24
92	2	36	56	19	12	40	3	25
1 643	181	477	564	171	131	369	56	26
6	-	4	16	2	1	2	1	27
16,0	23,7	21,0	12,4	13,0	21,1	15,0	15,2	28
976	79	262	638	190	48	180	58,0	29
1 004	44	222	604	131	51	266	50,0	30
1 788	79	382	850	167	88	524	67,0	31
1 233	60	298	490	142	65	370	52,0	32
932	48	242	332	109	49	239	34,0	33
1 046	134	382	385	132	66	239	30,0	34
462	110	348	134	27	41	81	12,0	35
168	45	118	18	1	21	20	10,0	36
57	8	24	-	-	20	18	5,0	37
44,0	51,2	50,2	30,7	34,0	55,4	38,7	32,6	38
26	2	12	69	17	5	11	8,0	39
212	20	58	309	77	15	53	25,0	40
454	34	136	434	79	17	117	51,0	41
696	51	153	466	84	19	217	46,0	42
1 820	80	405	989	220	75	556	102,0	43
1 730	75	417	646	230	80	501	31,0	44
1 196	118	349	428	165	79	271	24,0	45
1 532	227	748	110	27	159	211	31,0	46
664	-	270	845	241	58	95	37	47
399	-	162	525	132	39	59	27	48

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	864	702	162	83	133	63	22
2	Neuzugänge	468	410	58	31	61	27	11
3	Erledigte Verfahren insgesamt	449	376	73	41	51	30	10
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	883	736	147	73	143	60	23
Art der angefochtenen Entscheidung								
5	Urteil	341	291	50	32	31	16	10
6	Gerichtsbescheid	97	80	17	9	20	14	-
7	Beschluss	11	5	6	-	-	-	-
Einleitungsart								
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch								
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	419	352	67	39	51	29	9
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	29	23	6	2	-	-	1
11	Sonstige	1	1	-	-	-	1	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
12	Urteil	165	128	37	14	15	19	4
13	davon: mit zugelassener Revision	6	6	-	-	-	1	-
14	mit nicht zugelassener Revision	159	122	37	14	15	18	4
15	Beschluss	35	34	1	9	3	1	1
16	gerichtlichen Vergleich	29	22	7	-	7	3	1
16	übereinstimmende Erledigungserklärung	23	19	4	1	1	2	1
17	angenommenes Anerkenntnis	15	15	-	-	1	1	-
18	Zurücknahme des Rechtsmittels	145	123	22	9	22	3	3
19	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	5	5	-	-	-	-	-
20	Verweisung an ein anderes Gericht	1	1	-	1	-	-	-
21	Verbindung mit einer anderen Sache	4	4	-	-	-	-	-
22	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	23	22	1	7	2	-	-
23	sonstige Erledigungsart	4	3	1	-	-	1	-
Ausgang des Verfahrens								
Die durch Urteil (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit								
24	Stattgabe	21	19	2	1	1	3	-
25	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	12	11	1	4	1	6	-
26	Zurückweisung	131	98	33	9	13	10	4
27	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG	1	-	1	-	-	-	-
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz								
28	Durchschnittsdauer in Monaten	21,1	18,8	32,6	18,1	19,1	29,0	26,0
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
29	bis 3	48	46	2	2	9	1	-
30	3 - 6	51	43	8	6	3	-	1
31	6 - 12	88	79	9	8	8	3	-
32	12 - 18	65	59	6	10	8	6	2
33	18 - 24	49	43	6	4	3	5	-
34	24 - 36	66	53	13	6	14	6	6
35	36 - 48	41	28	13	4	4	6	1
36	48 - 60	21	14	7	1	2	-	-
37	mehr als 60 Monate	20	11	9	-	-	3	-
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz								
38	Durchschnittsdauer in Monaten	55,4	54,4	60,9	46,9	55,8	83,9	62,2
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate								
39	bis 6	5	5	-	-	-	-	-
40	6 - 12	15	13	2	1	4	-	-
41	12 - 18	17	13	4	2	2	-	-
42	18 - 24	19	18	1	-	4	-	-
43	24 - 36	75	67	8	10	6	2	1
44	36 - 48	80	74	6	12	9	5	2
45	48 - 60	79	60	19	8	6	4	2
46	mehr als 60 Monate	159	126	33	8	20	19	5
Prozesskostenhilfe								
47	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	58	51	7	8	6	4	-
48	davon wurde PKH bewilligt 2)	39	34	5	3	4	3	-

1) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

5 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Berufungsverfahren

5.6 Erledigte Berufungsverfahren auf dem Gebiet des Versorgungs- und Entschädigungsrechts nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
21	16	34	15	134	154	20	20	26	55	24	44	1
5	11	31	11	96	94	31	10	20	10	13	6	2
3	9	28	5	66	101	15	13	25	23	19	10	3
23	18	37	21	164	147	36	17	21	42	18	40	4
2	6	25	-	47	93	13	10	16	17	16	7	5
1	3	3	5	15	8	2	2	8	2	3	2	6
-	-	-	-	4	-	-	1	1	4	-	1	7
2	6	25	5	58	99	15	13	22	21	15	10	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
1	3	3	-	8	2	-	-	3	2	4	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
3	3	9	4	23	24	6	5	14	11	7	4	12
1	1	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	13
2	2	9	4	23	22	6	5	14	11	6	4	14
-	-	8	-	5	6	2	-	-	-	-	-	15
-	2	1	-	1	5	1	-	2	3	2	1	16
-	1	1	-	1	12	-	-	1	2	-	-	16
-	-	-	-	6	5	1	1	-	-	-	-	17
-	1	6	1	19	44	5	7	7	6	7	5	18
-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	1	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	21
-	1	3	-	2	5	-	-	1	-	2	-	22
-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	23
2	1	3	-	2	3	-	2	1	1	1	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	25
1	2	6	4	21	21	6	3	11	10	6	4	26
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	27
30,4	29,0	10,8	15,7	19,3	17,8	11,0	22,7	20,3	50,2	16,2	37,9	28
1	-	3	-	12	13	3	1	1	1	1	-	29
-	1	6	-	4	15	5	1	4	2	2	1	30
-	1	11	1	13	24	4	3	7	1	4	-	31
-	3	4	2	11	12	1	2	1	-	2	1	32
-	1	2	2	7	11	-	3	3	-	7	1	33
-	1	2	-	9	11	1	-	4	2	3	1	34
1	1	-	-	2	8	-	2	4	4	-	4	35
1	-	-	-	6	3	1	-	1	5	-	1	36
-	1	-	-	2	4	-	1	-	8	-	1	37
43,9	74,4	56,2	41,0	61,4	42,7	48,4	58,1	52,4	70,9	49,6	67,9	38
1	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	2	6	-	-	2	-	-	-	40
-	-	-	-	1	7	1	-	1	2	-	1	41
-	-	3	-	1	7	-	2	1	-	1	-	42
-	2	4	3	12	24	2	3	2	1	2	1	43
-	1	8	-	4	21	5	4	3	1	5	-	44
1	-	3	1	13	16	5	-	5	6	4	5	45
1	6	10	1	32	17	2	4	11	13	7	3	46
2	3	5	-	14	2	2	-	3	3	5	1	47
2	3	2	-	10	1	1	-	2	3	5	-	48

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land	Früheres Bundes-gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	380	273	107	53	126	19	4
Art des Verfahrens								
2	Anträge auf Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	380	273	107	53	126	19	4
3	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe 1)	-	-	-	-	-	-	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
4	Beschluss	245	184	61	35	91	10	1
5	gerichtlichen Vergleich	10	4	6	-	1	-	-
6	übereinstimmende Erledigungserklärung	11	6	5	-	4	1	-
7	angenommenes Anerkenntnis	5	2	3	-	-	1	-
8	Zurücknahme des Rechtsmittels	22	16	6	-	5	-	-
9	Zurücknahme des Antrags	51	31	20	-	18	7	2
10	Verweisung an ein anderes Gericht	7	7	-	-	5	-	-
11	Verbindung mit einer anderen Sache	1	1	-	-	-	-	-
12	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	-	-	-	-	-	-	-
13	sonstige Erledigungsart	28	22	6	18	2	-	1
Ausgang des Verfahrens								
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 4) erledigten Verfahren endeten mit 2)								
14	Stattgabe	65	43	22	5	30	4	-
15	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	5	1	4	-	-	1	-
16	Zurückweisung	169	135	34	30	59	5	1
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
17	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	237	178	59	35	87	10	1
davon endeten mit:								
18	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	43	34	9	3	21	2	-
19	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	5	1	4	-	-	1	-
20	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	189	143	46	32	66	7	1
Prozent								
Art des Verfahrens								
21	Berufungen	Anteil an Zeile 1	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
22	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe 1)	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
23	Beschluss	Zeile 1	64,5	67,4	57,0	66,0	72,2	52,6
24	gerichtlichen Vergleich	Zeile 1	2,6	1,5	5,6	-	0,8	-
25	übereinstimmende Erledigungserklärung	Zeile 1	2,9	2,2	4,7	-	3,2	5,3
26	angenommenes Anerkenntnis	Zeile 1	1,3	0,7	2,8	-	-	5,3
27	Zurücknahme des Rechtsmittels	Zeile 1	5,8	5,9	5,6	-	4,0	-
28	Zurücknahme des Antrags	Zeile 1	13,4	11,4	18,7	-	14,3	36,8
29	Verweisung an ein anderes Gericht	Zeile 1	1,8	2,6	-	-	4,0	-
30	Verbindung mit einer anderen Sache	Zeile 1	0,3	0,4	-	-	-	-
31	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	Zeile 1	-	-	-	-	-	-
32	sonstige Erledigungsart	Zeile 1	7,4	8,1	5,6	34,0	1,6	25,0
Ausgang des Verfahrens								
33	Stattgabe	Zeile 4	26,5	23,4	36,1	14,3	33,0	40,0
34	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	Zeile 4	2,0	0,5	6,6	-	-	10,0
35	Zurückweisung	Zeile 4	69,0	73,4	55,7	85,7	64,8	50,0
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
36	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 16	18,1	19,1	15,3	8,6	24,1	20,0
37	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 16	2,1	0,6	6,8	-	-	10,0
38	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	Zeile 16	79,7	80,3	78,0	91,4	75,9	70,0

1) Für Berufungsverfahren und für Nichtzulassungsbeschwerden.

2) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 4.

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	1
3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
3	2	5	4	16	17	2	-	3	9	3	44	4
-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	6	5
-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	3	6
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3	7
-	2	3	3	1	3	1	1	2	1	-	-	8
-	-	1	-	3	1	1	-	1	2	-	15	9
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	10
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	4	13
-	-	1	2	2	-	-	-	-	7	1	13	14
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2	15
2	2	4	1	14	15	2	-	2	1	2	29	16
3	2	5	4	16	15	2	-	2	9	3	43	17
-	1	1	1	5	-	-	-	-	1	1	7	18
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2	19
3	1	4	2	11	15	2	-	2	7	2	34	20
Prozent												
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
100,0	50,0	55,6	50,0	66,7	70,8	33,3	-	42,9	69,2	75,0	58,7	23
-	-	-	-	8,3	4,2	-	-	-	-	-	8,0	24
-	-	-	12,5	4,2	-	-	-	14,3	-	-	4,0	25
-	-	-	-	-	-	16,7	-	-	-	-	4,0	26
-	50,0	33,3	37,5	4,2	12,5	16,7	100,0	28,6	7,7	-	-	27
-	-	11,1	-	12,5	4,2	16,7	-	14,3	15,4	-	20,0	28
-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	25,0	-	29
-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	4,2	16,7	-	-	7,7	-	5,3	32
-	-	20,0	50,0	12,5	-	-	-	-	77,8	33,3	29,5	33
-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	11,1	-	4,5	34
66,7	100,0	80,0	25,0	87,5	88,2	100,0	-	66,7	11,1	66,7	65,9	35
-	50,0	20,0	25,0	31,3	-	-	-	-	11,1	33,3	16,3	36
-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	11,1	-	4,7	37
100,0	50,0	80,0	50,0	68,8	100,0	100,0	-	100,0	77,8	66,7	79,1	38

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Prozesskostenhilfe	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	380	273	107	53	126	19	4
	Art der angefochtenen Entscheidung							
2	Urteil	172	140	32	25	73	5	3
3	Gerichtsbescheid	56	54	2	6	27	4	-
4	Beschluss	152	79	73	22	26	10	1
	Einleitungsart							
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)							
	Kläger der 1. Instanz, darunter							
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte	263	189	74	33	91	8	2
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	5	4	1	1	1	-	-
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	24	14	10	1	-	11	2
8	Sonstige	9	8	1	1	2	-	-
	Beklagte der 1. Instanz, darunter							
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte	1	-	1	-	-	-	-
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	-	-	-	-	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	79	59	20	17	32	-	-
12	Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
13	Beigeladene	-	-	-	-	-	-	-
	Vertretung							
	In den erledigten Verfahren war der Antragsteller							
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten	99	52	47	21	13	2	-
15	Rechtsanwalt	47	39	8	12	11	2	-
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	7	7	-	6	1	-	-
17	sonstiger Bevollmächtigter	45	6	39	3	1	-	-
	In den erledigten Verfahren war der Antragsgegner							
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten	106	78	28	3	54	9	1
19	Rechtsanwalt	62	49	13	2	28	8	1
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	24	22	2	-	20	1	-
21	sonstiger Bevollmächtigter	20	7	13	1	6	-	-
	Prozesskostenhilfe							
28	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	31	17	14	7	6	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 2)							
29	dem Antragsteller	2	-	2	-	-	-	-
30	dem Antragsgegner	5	2	3	-	-	-	-
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 2)							
31	dem Antragsteller	23	14	9	7	6	-	-
32	dem Antragsgegner	1	1	-	-	-	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsteller							
33	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-	-	-
34	ohne Ratenzahlung	2	-	2	-	-	-	-
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Antragsgegner							
35	mit Ratenzahlung	-	-	-	-	-	-	-
36	ohne Ratenzahlung	5	2	3	-	-	-	-

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingeleitet wurde.

2) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

**6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren
zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz**

6.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	1
1	4	2	2	10	14	4	-	3	12	2	12	2
1	-	2	-	7	6	-	1	1	-	-	1	3
1	-	5	6	7	4	2	-	3	1	2	62	4
3	1	7	1	16	21	4	1	5	5	4	61	5
-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	6
-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	-	6	7
-	-	1	-	2	2	-	-	-	-	-	1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	3	-	7	5	1	1	-	1	6	-	6	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
2	-	2	-	4	6	1	1	3	3	-	41	14
2	-	2	-	4	5	1	-	3	3	-	2	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	39	17
-	3	-	7	3	1	4	-	-	7	1	13	18
-	3	-	7	3	1	3	-	-	4	1	1	19
-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	12	21
1	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	12	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	29
-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	1	30
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	31
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	1	36

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	380	273	107	53	126	19	4
2	Durchschnittsdauer in Monaten	3,1	2,5	4,5	2,5	2,4	1,3	3,0
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
3	bis 1	35,0	44,0	12,1	50,9	37,3	47,4	25,0
4	1 - 2	19,5	22,7	11,2	17,0	28,6	21,1	-
5	2 - 3	15,3	12,8	21,5	9,4	12,7	31,6	50,0
6	3 - 6	17,4	12,5	29,9	17,0	11,9	-	-
7	6 - 12	8,7	5,1	17,8	3,8	7,9	-	25,0
8	mehr als 12 Monate	4,2	2,9	7,5	1,9	1,6	-	-
Prozent kumuliert								
9	bis 1	35,0	44,0	12,1	50,9	37,3	47,4	25,0
10	1 - 2	54,5	66,7	23,4	67,9	65,9	68,4	25,0
11	2 - 3	69,7	79,5	44,9	77,4	78,6	100,0	75,0
12	3 - 6	87,1	91,9	74,8	94,3	90,5	100,0	75,0
13	6 - 12	95,8	97,1	92,5	98,1	98,4	100,0	100,0
Anzahl								
14	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen	245	184	61	35	91	10	1
15	Durchschnittsdauer in Monaten	2,9	2,4	4,4	2,2	2,6	1,2	0,9
Prozent								
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate		100	100	100	100	100	100	100
16	bis 1	38,8	47,8	11,5	71,4	35,2	50,0	100,0
17	1 - 2	20,8	23,9	11,5	11,4	28,6	30,0	-
18	2 - 3	11,4	9,8	16,4	5,7	12,1	20,0	-
19	3 - 6	16,3	10,3	34,4	5,7	12,1	-	-
20	6 - 12	9,0	5,4	19,7	2,9	9,9	-	-
21	mehr als 12 Monate	3,7	2,7	6,6	2,9	2,2	-	-
Prozent kumuliert								
22	bis 1	38,8	47,8	11,5	71,4	35,2	50,0	100,0
23	1 - 2	59,6	71,7	23,0	82,9	63,7	80,0	100,0
24	2 - 3	71,0	81,5	39,3	88,6	75,8	100,0	100,0
25	3 - 6	87,3	91,8	73,8	94,3	87,9	100,0	100,0
26	6 - 12	96,3	97,3	93,4	97,1	97,8	100,0	100,0

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	1
0,9	14,1	1,2	2,6	4,3	1,9	0,8	2,8	4,8	7,0	0,5	4,3	2
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
100,0	25,0	66,7	12,5	33,3	41,7	83,3	-	28,6	7,7	100,0	10,7	3
-	-	11,1	25,0	12,5	37,5	-	-	-	-	-	13,3	4
-	-	11,1	37,5	16,7	4,2	16,7	100,0	14,3	7,7	-	21,3	5
-	25,0	11,1	12,5	25,0	8,3	-	-	28,6	53,8	-	29,3	6
-	-	-	12,5	-	8,3	-	-	28,6	7,7	-	18,7	7
-	50,0	-	-	12,5	-	-	-	-	23,1	-	6,7	8
Prozent kumuliert												
100,0	25,0	66,7	12,5	33,3	41,7	83,3	-	28,6	7,7	100,0	10,7	9
100,0	25,0	77,8	37,5	45,8	79,2	83,3	-	28,6	7,7	100,0	24,0	10
100,0	25,0	88,9	75,0	62,5	83,3	100,0	100,0	42,9	15,4	100,0	45,3	11
100,0	50,0	100,0	87,5	87,5	91,7	100,0	100,0	71,4	69,2	100,0	74,7	12
100,0	50,0	100,0	100,0	87,5	100,0	100,0	100,0	100,0	76,9	100,0	93,3	13
Anzahl												
3	2	5	4	16	17	2	-	3	9	3	44	14
0,9	10,0	1,7	2,0	3,5	1,3	0,5	-	3,9	5,0	0,5	4,6	15
Prozent												
100	100	100	100	100	100	100	-	100	100	100	100	
100,0	50,0	40,0	25,0	43,8	47,1	100,0	-	66,7	-	100,0	6,8	16
-	-	20,0	25,0	18,8	41,2	-	-	-	-	-	13,6	17
-	-	20,0	25,0	6,3	5,9	-	-	-	11,1	-	18,2	18
-	-	20,0	25,0	25,0	5,9	-	-	-	66,7	-	31,8	19
-	-	-	-	-	-	-	-	33,3	11,1	-	22,7	20
-	50,0	-	-	6,3	-	-	-	-	11,1	-	6,8	21
Prozent kumuliert												
100,0	50,0	40,0	25,0	43,8	47,1	100,0	-	66,7	-	100,0	6,8	22
100,0	50,0	60,0	50,0	62,5	88,2	100,0	-	66,7	-	100,0	20,5	23
100,0	50,0	80,0	75,0	68,8	94,1	100,0	-	66,7	11,1	100,0	38,6	24
100,0	50,0	100,0	100,0	93,8	100,0	100,0	-	66,7	77,8	100,0	70,5	25
100,0	50,0	100,0	100,0	93,8	100,0	100,0	-	100,0	88,9	100,0	93,2	26

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	380	273	107	53	126	19	4
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
2	010 Krankenversicherung	31	19	12	5	5	-	-
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	10	8	2	2	2	1	-
4	030 Pflegeversicherung	1	-	1	-	-	-	-
5	040 Unfallversicherung	31	28	3	3	19	-	-
6	050 Rentenversicherung	104	82	22	15	46	2	2
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	-	-	-	-	-	-	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	24	18	6	10	2	-	-
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	125	73	52	13	31	10	2
10	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	37	30	7	5	12	3	-
11	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	35	28	7	5	12	3	-
12	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	2	2	-	-	-	-	-
13	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-	-	-
14	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	11	11	-	-	8	2	-
15	101 Soziales Entschädigungsrecht	9	9	-	-	6	2	-
16	102 Landesblindengeld	2	2	-	-	2	-	-
17	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	-	-	-	-	-	-	-
18	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	6	4	2	-	1	1	-
19	130 Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-
20	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	-	-	-	-	-	-	-
21	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	-	-	-	-	-	-	-
22	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	-	-	-	-	-	-	-
23	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	-	-	-	-	-	-	-
Prozent								
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
24	010 Krankenversicherung	8,2	7,0	11,2	9,4	4,0	-	-
25	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	2,6	2,9	1,9	3,8	1,6	5,3	-
26	030 Unfallversicherung	0,3	-	0,9	-	-	-	-
27	040 Pflegeversicherung	8,2	10,3	2,8	5,7	15,1	-	-
28	050 Rentenversicherung	27,4	30,0	20,6	28,3	36,5	10,5	50,0
29	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	-	-	-	-	-	-	-
30	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	6,3	6,6	5,6	18,9	1,6	-	-
31	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	32,9	26,7	48,6	24,5	24,6	52,6	50,0
32	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	9,7	11,0	6,5	9,4	9,5	15,8	-
33	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	9,2	10,3	6,5	9,4	9,5	15,8	-
34	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,5	0,7	-	-	-	-	-
35	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	-	-	-	-	-	-	-
36	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	2,9	4,0	-	-	6,3	10,5	-
37	101 Soziales Entschädigungsrecht	2,4	3,3	-	-	4,8	10,5	-
38	102 Landesblindengeld	0,5	0,7	-	-	1,6	-	-
39	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	-	-	-	-	-	-	-
40	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	1,6	1,5	1,9	-	0,8	5,3	-
41	130 Sonstiges	-	-	-	-	-	-	-
42	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	-	-	-	-	-	-	-
43	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	-	-	-	-	-	-	-
44	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	-	-	-	-	-	-	-
45	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	-	-	-	-	-	-	-
46	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	-	-	-	-	-	-	-

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.4 Sachgebiete nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
--------	---------	--------	---------------------------------	--------------------	-------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Anzahl

3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	1
---	---	---	---	----	----	---	---	---	----	---	----	---

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

-	-	-	1	2	4	2	1	-	1	-	10	2
-	-	1	-	1	1	-	-	2	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4
-	-	-	-	4	-	2	-	-	-	-	3	5
-	4	1	2	5	6	1	-	2	8	2	8	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	2	-	3	1	-	-	1	-	-	5	8
-	-	5	5	5	8	1	-	2	1	-	42	9
3	-	-	-	2	4	-	-	-	1	1	6	10
3	-	-	-	1	3	-	-	-	1	1	6	11
-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	1	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23

Prozent

Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...

-	-	-	12,5	8,3	16,7	33,3	100	-	7,7	-	13,3	24
-	-	11,1	-	4,2	4,2	-	-	28,6	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	26
-	-	-	-	16,7	-	33,3	-	-	-	-	4,0	27
-	100,0	11,1	25,0	20,8	25,0	16,7	-	28,6	61,5	50,0	10,7	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	22,2	-	12,5	4,2	-	-	14,3	-	-	6,7	30
-	-	55,6	62,5	20,8	33,3	16,7	-	28,6	7,7	-	56,0	31
100,0	-	-	-	8,3	16,7	-	-	-	7,7	25,0	8,0	32
100,0	-	-	-	4,2	12,5	-	-	-	7,7	25,0	8,0	33
-	-	-	-	4,2	4,2	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	15,4	25,0	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt	Sachgebiet			
			010 Kranken- versicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt- angelegen- heiten	030 Pflege- versicherung	040 Unfall- versicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	152	15	4	2	19
2	Neuzugänge	286	28	12	3	13
3	Erledigte Verfahren insgesamt	380	31	10	1	31
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	58	12	6	4	1
Art der angefochtenen Entscheidung						
5	Urteil	172	9	5	-	26
6	Gerichtsbescheid	56	6	-	-	4
7	Beschluss	152	16	5	1	1
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 1)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	264	26	1	1	12
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	5	-	5	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	103	2	4	-	17
11	Sonstige 2)	9	3	-	-	2
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Beschluss	245	20	7	-	21
13	gerichtlichen Vergleich	10	-	-	-	2
14	übereinstimmende Erledigungserklärung	11	1	1	-	-
15	angenommenes Anerkenntnis	5	-	-	-	-
16	Zurücknahme des Rechtsmittels	22	2	1	-	-
17	Zurücknahme des Antrags	51	4	1	1	4
18	Verweisung an ein anderes Gericht	7	-	-	-	-
19	Verbindung mit einer anderen Sache	1	-	-	-	-
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	-	-	-	-	-
21	sonstige Erledigungsart	28	4	-	-	4
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit 3)						
22	Stattgabe	65	6	3	-	8
23	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	5	-	-	-	-
24	Zurückweisung	169	14	4	-	13
Verfahrensdauer der insgesamt erledigten Verfahren						
25	Durchschnittsdauer in Monaten	3,1	2,3	2,9	2,9	4,2
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
26	unter 1	133	11	2	-	3
27	1 - 2	74	6	3	-	8
28	2 - 3	58	6	3	1	8
29	3 - 6	66	5	1	-	3
30	6 - 12	33	3	1	-	7
31	mehr als 12 Monate	16	-	-	-	2
Verfahrensdauer der durch Beschluss erledigten Verfahren						
32	Durchschnittsdauer in Monaten	2,9	2,4	2,6	-	5,0
Zahl der Verfahren mit einer Dauer mehr als ... bis ... Monate						
33	unter 1	95	6	2	-	2
34	1 - 2	51	5	3	-	5
35	2 - 3	28	3	1	-	4
36	3 - 6	40	4	-	-	2
37	6 - 12	22	2	1	-	6
38	mehr als 12 Monate	9	-	-	-	2
Prozesskostenhilfe						
39	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	31	1	-	-	1
40	davon wurde PKH bewilligt 4)	7	-	-	-	-

1) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

2) Einschl. Beigeladener.

3) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 12.

4) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

6 Vor dem Landessozialgericht 2010 in der Rechtsmittelinstanz erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

6.5 Erledigte Verfahren nach Sachgebieten sowie nach ausgewählten Verfahrensmerkmalen

050 Renten- versicherung	Sachgebiet							Lfd. Nr.
	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II	090 Streitigkeiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kindergeld- u. Erziehungsgeldrecht)	
34	-	7	52	11	3	4	1	1
82	-	18	90	29	9	2	-	2
104	-	24	125	37	11	6	-	3
12	-	1	17	3	1	-	1	4
90	-	10	15	5	10	2	-	5
9	-	5	20	9	1	2	-	6
5	-	9	90	23	-	2	-	7
59	-	22	99	29	11	4	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
42	-	2	26	8	-	2	-	10
4	-	-	-	-	-	-	-	11
66	-	14	77	26	9	5	-	12
3	-	-	2	3	-	-	-	13
3	-	1	4	1	-	-	-	14
-	-	-	5	-	-	-	-	15
8	-	-	9	-	2	-	-	16
13	-	6	19	2	-	1	-	17
1	-	-	3	3	-	-	-	18
1	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	20
9	-	3	6	2	-	-	-	21
36	-	2	5	4	1	-	-	22
-	-	-	4	-	-	1	-	23
30	-	11	65	21	7	4	-	24
3,3	-	2,9	3,2	1,8	3,5	2,3	-	25
36	-	8	48	20	2	3	-	26
17	-	4	21	10	5	-	-	27
15	-	3	19	2	-	1	-	28
24	-	7	19	2	3	2	-	29
8	-	1	11	2	-	-	-	30
4	-	1	7	1	1	-	-	31
2,6	-	2,1	3,2	1,4	4,2	2,6	-	32
29	-	6	32	15	1	2	-	33
12	-	2	13	7	4	-	-	34
6	-	2	10	1	-	1	-	35
12	-	4	11	2	3	2	-	36
5	-	-	7	1	-	-	-	37
2	-	-	4	-	1	-	-	38
2	-	1	24	2	-	-	-	39
1	-	-	6	-	-	-	-	40

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensart Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Deutsch-land 1)	Früheres Bundes-gebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	15 711	12 923	2 788	1 703	1 344	1 756	501
Art des Verfahrens								
2	Beschwerden	15 706	12 920	2 786	1 703	1 344	1 756	501
3	gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	6 909	5 810	1 099	645	641	1 167	276
4	Nichtzulassungsbeschwerden	1 754	1 234	520	192	178	139	38
5	Sonstige Beschwerden	7 043	5 876	1 167	866	525	450	187
6	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	5	3	2	.	-	-	-
7	für Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	-	-	-	.	-	-	-
8	für Nichtzulassungsbeschwerden	3	3	-	.	-	-	-
9	für sonstige Beschwerden	2	-	2	.	-	-	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
10	Beschluss	11 030	8 943	2 087	.	1 120	1 426	399
11	gerichtlichen Vergleich	209	178	31	.	14	16	10
12	übereinstimmende Erledigungserklärung	188	157	31	.	18	17	1
13	angenommenes Anerkenntnis	82	66	16	.	1	14	2
14	Zurücknahme des Rechtsmittels	1 870	1 435	435	.	155	108	23
15	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	113	77	36	.	6	-	-
16	Verweisung an ein anderes Gericht	4	4	-	.	1	-	-
17	Verbindung mit einer anderen Sache	87	52	35	.	11	1	-
18	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	25	24	1	.	5	-	-
19	sonstige Erledigungsart	400	284	116	.	13	174	66
Ausgang des Verfahrens								
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 10) erledigten Verfahren endeten mit 2)								
20	Stattgabe	1 678	1 320	358	.	146	174	66
21	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	426	323	103	.	46	77	25
22	Zurückweisung	8 338	6 804	1 534	.	824	1 175	308
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
23	Durch Beschluss erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	10 686	8 668	2 018	.	1 059	1 414	397
davon endeten mit:								
24	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	1 672	1 313	359	.	135	174	72
25	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	415	316	99	.	37	81	27
26	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	8 599	7 039	1 560	.	887	1 159	298
Prozent								
Art des Verfahrens								
27	Beschwerden	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0
28	gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	44,0	45,0	39,4	37,9	47,7	66,5	55,1
29	Nichtzulassungsbeschwerden	11,2	9,6	18,7	11,3	13,2	7,9	7,6
30	Sonstige Beschwerden	44,8	45,5	41,9	50,9	39,1	25,6	37,3
31	Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	0,0	0,0	0,1	.	-	-	-
32	für Beschwerdeverfahren gegen eine Entscheidung über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz	-	-	-	.	-	-	-
33	für Nichtzulassungsbeschwerden	60,0	100,0	-	.	-	-	-
34	für sonstige Beschwerden	40,0	-	100,0	.	-	-	-
Erledigungsart								
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch								
35	Beschluss	70,2	69,2	74,9	.	83,3	81,2	79,6
36	gerichtlichen Vergleich	1,3	1,4	1,1	.	1,0	0,9	2,0
37	übereinstimmende Erledigungserklärung	1,2	1,2	1,1	.	1,3	1,0	0,2
38	angenommenes Anerkenntnis	0,5	0,5	0,6	.	0,1	0,8	0,4
39	Zurücknahme des Rechtsmittels	11,9	11,1	15,6	.	11,5	6,2	4,6
40	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	0,7	0,6	1,3	.	0,4	-	-
41	Verweisung an ein anderes Gericht	0,0	0,0	-	.	0,1	-	-
42	Verbindung mit einer anderen Sache	0,6	0,4	1,3	.	0,8	0,1	-
43	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	0,2	0,2	0,0	.	0,4	-	-
44	sonstige Erledigungsart	2,5	2,2	4,2	.	1,0	9,9	13,2
Ausgang des Verfahrens								
45	Stattgabe	15,2	14,8	17,2	.	13,0	12,2	16,5
46	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	3,9	3,6	4,9	.	4,1	5,4	6,3
47	Zurückweisung	75,6	76,1	73,5	.	73,6	82,4	77,2
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten								
48	Obsiegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	15,6	15,1	17,8	.	12,7	12,3	18,1
49	teilweisem Obsiegen/ Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	3,9	3,6	4,9	.	3,5	5,7	6,8
50	Unterliegen der Versicherten oder Leistungsberechtigten	80,5	81,2	77,3	.	83,8	82,0	75,1

1) Aus Baden-Württemberg sind aus technischen Gründen für das Jahr 2010 nicht alle Daten verfügbar.

2) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 10.

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren *)

7.1 Art des Verfahrens, Erledigungsart und Ausgang des Verfahrens nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
164	575	852	536	2 238	2 852	831	145	776	578	463	397	1
164	573	852	534	2 238	2 852	830	145	776	578	463	397	2
102	336	348	192	911	1 107	291	22	284	288	240	59	3
8	50	104	57	245	187	84	16	92	48	31	285	4
54	187	400	285	1 082	1 558	455	107	400	242	192	53	5
-	2	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	8
-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	9
139	484	651	400	1 824	2 117	696	111	559	433	375	296	10
4	6	15	2	14	105	2	1	6	12	1	1	11
1	9	13	12	43	35	5	3	9	8	13	1	12
1	15	3	4	7	21	1	2	2	7	1	1	13
17	56	112	106	294	521	97	21	143	107	54	56	14
-	2	9	5	26	23	10	1	9	4	-	18	15
-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	16
2	-	21	-	6	4	2	-	35	-	5	-	17
-	-	6	-	7	1	1	3	-	-	1	1	18
-	3	22	7	14	25	17	3	13	7	13	23	19
24	53	88	71	284	350	131	17	102	50	53	69	20
5	20	12	17	59	55	25	8	29	26	16	6	21
102	339	478	307	1 335	1 676	518	84	346	352	273	221	22
134	481	645	400	1 730	2 043	684	107	518	430	371	273	23
26	48	93	78	288	350	125	16	98	48	58	63	24
5	23	13	22	64	47	24	7	21	26	15	3	25
103	410	539	300	1 378	1 646	535	84	399	356	298	207	26
Prozent												
100,0	99,7	100,0	99,6	100,0	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	27
62,2	58,6	40,8	36,0	40,7	38,8	35,1	15,2	36,6	49,8	51,8	14,9	28
4,9	8,7	12,2	10,7	10,9	6,6	10,1	11,0	11,9	8,3	6,7	71,8	29
32,9	32,6	46,9	53,4	48,3	54,6	54,8	73,8	51,5	41,9	41,5	13,4	30
-	0,3	-	0,4	-	-	0,1	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	100,0	-	-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	33
-	-	-	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	34
84,8	84,2	76,4	74,6	81,5	74,2	83,8	76,6	72,0	74,9	81,0	74,6	35
2,4	1,0	1,8	0,4	0,6	3,7	0,2	0,7	0,8	2,1	0,2	0,3	36
0,6	1,6	1,5	2,2	1,9	1,2	0,6	2,1	1,2	1,4	2,8	0,3	37
0,6	2,6	0,4	0,7	0,3	0,7	0,1	1,4	0,3	1,2	0,2	0,3	38
10,4	9,7	13,1	19,8	13,1	18,3	11,7	14,5	18,4	18,5	11,7	14,1	39
-	0,3	1,1	0,9	1,2	0,8	1,2	0,7	1,2	0,7	-	4,5	40
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	41
1,2	-	2,5	-	0,3	0,1	0,2	-	4,5	-	1,1	-	42
-	-	0,7	-	0,3	0,0	0,1	2,1	-	-	0,2	0,3	43
-	0,5	2,6	1,3	0,6	0,9	2,0	2,1	1,7	1,2	2,8	5,8	44
17,3	11,0	13,5	17,8	15,6	16,5	18,8	15,3	18,2	11,5	14,1	23,3	45
3,6	4,1	1,8	4,3	3,2	2,6	3,6	7,2	5,2	6,0	4,3	2,0	46
73,4	70,0	73,4	76,8	73,2	79,2	74,4	75,7	61,9	81,3	72,8	74,7	47
19,4	10,0	14,4	19,5	16,6	17,1	18,3	15,0	18,9	11,2	15,6	23,1	48
3,7	4,8	2,0	5,5	3,7	2,3	3,5	6,5	4,1	6,0	4,0	1,1	49
76,9	85,2	83,6	75,0	79,7	80,6	78,2	78,5	77,0	82,8	80,3	75,8	50

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Lfd. Nr.	Art der angefochtenen Entscheidung Einleitungsart Vertretung Beweiserhebung Einzelrichtereinsatz Prozesskostenhilfe	Deutschland 1)	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Erledigte Verfahren insgesamt	15 711	12 923	2 788	1 703	1 344	1 756	501
	Art der angefochtenen Entscheidung							
2	Urteil	1 321	997	324	.	208	115	45
3	Gerichtsbescheid	447	351	96	.	73	43	12
4	Beschluss	12 240	9 872	2 368	.	1 063	1 598	444
	Einleitungsart							
	Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 2)							
	Kläger der 1. Instanz, darunter							
5	Versicherte oder Leistungsberechtigte	12 554	10 176	2 378	.	1 218	1 584	423
6	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	150	125	25	.	31	19	4
7	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	136	125	11	.	9	10	-
8	Sonstige	314	223	91	.	29	16	27
	Beklagte der 1. Instanz, darunter							
9	Versicherte oder Leistungsberechtigte	147	101	46	.	1	97	41
10	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	1	-	1	.	-	-	-
11	Behörden, Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts	643	426	217	.	55	12	1
12	Sonstige	38	22	16	.	1	7	3
13	Beigeladene	28	25	3	.	-	11	2
	Vertretung							
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelführer/ Antragsteller							
14	vertreten durch einen Bevollmächtigten	8 431	6 707	1 724	.	585	1 072	371
15	Rechtsanwalt	7 902	6 246	1 656	.	509	1 043	369
16	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	180	163	17	.	31	23	2
17	sonstiger Bevollmächtigter	349	298	51	.	45	6	-
	In den erledigten Verfahren war der Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner							
18	vertreten durch einen Bevollmächtigten	1 009	774	235	.	79	9	3
19	Rechtsanwalt	865	660	205	.	66	8	1
20	Rentenberater oder Vertreter von Verbänden gemäß § 73 Abs. 2 SGG	26	15	11	.	9	-	1
21	sonstiger Bevollmächtigter	118	99	19	.	4	1	1
	Einzelrichtereinsatz							
25	Durch Beschluss erledigte Verfahren	11 030	8 943	2 087	.	1 120	1 426	399
	darin hat die abschließende Entscheidung getroffen							
26	der Einzelrichter	320	90	230	.	10	13	3
27	der Senat	10 710	8 853	1 857	.	1 110	1 413	396
	Prozesskostenhilfe							
28	Verfahren mit Prozesskostenhilfeentscheidung	1 823	1 475	348	.	209	273	54
	davon wurde Prozesskostenhilfe bewilligt 3)							
29	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	449	368	81	.	26	35	7
30	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	207	153	54	.	19	23	10
	davon wurde Prozesskostenhilfe abgelehnt 3)							
31	dem Rechtsmittelführer/ Antragsteller	1 119	917	202	.	162	205	36
32	dem Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner	48	37	11	.	2	10	1
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelführer/ Antragsteller							
33	mit Ratenzahlung	4	2	2	.	1	-	-
34	ohne Ratenzahlung	445	366	79	.	25	35	7
	Bewilligte Prozesskostenhilfe für Rechtsmittelgegner/ Antragsgegner							
35	mit Ratenzahlung	2	1	1	.	-	-	-
36	ohne Ratenzahlung	205	152	53	.	19	23	10

1) Aus Baden-Württemberg sind aus technischen Gründen für das Jahr 2010 nicht alle Daten verfügbar.

2) Mehrfachzahlungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

3) Auch gleichzeitige Bewilligung für Kläger und Beklagte möglich.

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.2 Art der angefochtenen Entscheidung, Einleitungsart, Vertretung, Einzelrichtereinsatz und Prozesskostenhilfe nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
164	575	852	536	2 238	2 852	831	145	776	578	463	397	1
7	43	112	56	187	178	93	19	75	51	35	97	2
4	15	49	14	84	38	12	20	44	13	13	13	3
153	517	691	466	1 967	2 636	726	106	657	514	415	287	4
136	526	772	462	1 975	2 655	767	131	633	529	412	331	5
2	1	13	2	48	7	-	4	2	-	-	17	6
3	4	6	1	25	24	24	8	6	3	12	1	7
4	5	22	8	52	61	31	-	47	3	3	6	8
-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	5	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	10
19	36	37	61	138	84	7	2	79	42	36	34	11
-	-	-	2	-	14	-	-	9	1	-	1	12
-	2	2	-	-	8	2	-	-	-	-	1	13
85	228	409	385	1 522	1 844	569	107	437	281	286	250	14
85	212	354	369	1 444	1 775	454	102	412	271	268	235	15
-	5	18	5	28	23	28	3	2	5	4	3	16
-	11	37	11	50	46	87	2	23	5	14	12	17
14	37	62	55	327	137	46	9	80	51	54	46	18
14	34	53	54	289	92	43	8	72	41	53	37	19
-	-	1	1	2	1	-	1	-	1	1	8	20
-	3	8	-	36	44	3	-	8	9	-	1	21
139	484	651	400	1 824	2 117	696	111	559	433	375	296	25
2	17	11	8	1	28	8	-	155	2	-	62	26
137	467	640	392	1 823	2 089	688	111	404	431	375	234	27
30	56	113	130	261	417	46	4	90	46	66	28	28
5	18	24	25	52	192	7	2	28	17	7	4	29
6	10	15	13	45	22	8	1	19	9	4	3	30
19	28	71	90	158	202	31	1	38	19	40	19	31
-	-	3	2	6	1	-	-	5	1	15	2	32
-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	33
5	18	23	25	52	192	7	2	27	16	7	4	34
-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	35
6	10	15	12	45	21	8	1	19	9	4	3	36

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Lfd. Nr.	Verfahrensdauer	Deutschland 1)	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	15 711	12 923	2 788	1 703	1 344	1 756	501
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz								
2	Durchschnittsdauer in Monaten	4,1	3,5	7,1	2,8	3,9	2,9	4,3
Prozent								
3	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
3	bis 3	54,5	57,2	41,6	.	65,4	75,8	66,3
4	3 - 6	17,9	16,9	22,2	.	19,6	13,6	19,8
5	6 - 12	9,8	8,3	16,6	.	8,6	6,4	7,4
6	12 - 18	3,6	2,3	9,9	.	3,3	1,9	2,8
7	18 - 24	1,7	0,9	5,2	.	0,7	1,5	1,4
8	24 - 36	1,1	0,7	2,9	.	1,4	0,7	0,2
9	36 - 48	0,5	0,3	1,3	.	0,7	0,1	1,4
10	48 - 60	0,1	0,1	0,2	.	0,2	-	0,6
11	mehr als 60 Monate	0,0	0,0	0,1	.	-	0,1	0,2
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz 2)								
12	Durchschnittsdauer in Monaten	13,5	12,2	18,9	.	13,5	10,0	14,1
Prozent								
13	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
13	bis 6	40,4	43,5	26,2	.	48,1	61,7	44,3
14	6 - 12	17,9	17,5	19,7	.	19,8	15,9	20,2
15	12 - 18	8,7	7,8	12,9	.	8,6	6,9	11,4
16	18 - 24	6,4	5,1	12,5	.	6,5	4,3	5,8
17	24 - 36	7,6	6,2	14,3	.	7,7	5,8	9,4
18	36 - 48	4,2	3,4	8,1	.	4,2	2,7	3,6
19	48 - 60	2,1	2,0	3,0	.	2,2	1,4	2,8
20	mehr als 60 Monate	1,8	1,4	3,3	.	3,0	1,3	2,6
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz								
21	Durch Beschluss erledigte Verfahren zusammen	11 030	8 943	2 087	.	1 120	1 426	399
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz								
22	Durchschnittsdauer in Monaten	4,5	3,7	7,9	.	4,0	2,9	4,3
Prozent								
23	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
23	bis 6	79,8	84,6	59,2	.	84,2	89,4	86,0
24	6 - 12	11,6	10,1	18,1	.	9,1	6,3	7,3
25	12 - 18	4,4	2,8	11,5	.	3,6	1,9	2,8
26	18 - 24	2,1	1,1	6,1	.	0,7	1,5	1,5
27	24 - 36	1,3	0,8	3,3	.	1,4	0,7	0,3
28	36 - 48	0,6	0,4	1,6	.	0,7	0,1	1,5
29	48 - 60	0,1	0,1	0,3	.	0,3	-	0,8
30	mehr als 60 Monate	0,0	0,0	0,0	.	-	0,1	-
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz								
31	Durchschnittsdauer in Monaten	13,9	12,5	20,2	.	14,1	10,6	14,4
Prozent								
32	Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate							
32	bis 6	44,3	49,1	23,4	.	46,1	59,9	44,1
33	6 - 12	19,8	20,0	18,9	.	20,0	16,3	19,8
34	12 - 18	10,0	9,3	13,0	.	8,9	7,4	10,3
35	18 - 24	7,7	6,4	13,4	.	6,8	4,8	6,3
36	24 - 36	8,8	7,3	15,5	.	8,3	5,8	10,3
37	36 - 48	4,9	4,0	8,9	.	4,5	2,9	3,8
38	48 - 60	2,3	2,2	3,0	.	2,1	1,4	2,8
39	mehr als 60 Monate	2,2	1,8	3,9	.	3,4	1,5	2,8

1) Aus Baden-Württemberg sind aus technischen Gründen für das Jahr 2010 nicht alle Daten verfügbar.

2) Ohne Baden-Württemberg.

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.3 Verfahrensdauer nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Anzahl												
164	575	852	536	2 238	2 852	831	145	776	578	463	397	1
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz												
3,5	3,8	3,7	8,4	4,4	3,3	2,6	10,5	6,4	8,3	2,6	8,8	2
Prozent												
63,4	70,6	64,3	28,4	59,3	62,1	76,1	33,1	43,0	34,8	75,2	35,5	3
25,0	12,5	22,2	25,0	20,1	24,3	15,4	25,5	21,9	25,4	17,1	17,6	4
6,7	9,6	8,7	20,0	13,0	11,2	5,7	15,9	18,7	13,0	6,3	24,7	5
0,6	3,1	2,0	15,3	4,2	1,8	2,0	9,7	8,1	14,0	1,1	8,8	6
3,0	1,6	1,6	7,6	1,7	0,3	0,2	3,4	5,5	7,3	0,4	3,3	7
1,2	2,1	0,6	3,0	1,0	0,3	0,4	4,1	2,1	4,0	-	6,3	8
-	0,3	0,6	0,6	0,6	-	0,1	5,5	0,5	1,2	-	3,8	9
-	0,2	-	-	0,1	-	0,1	0,7	0,1	0,3	-	-	10
-	-	-	0,2	-	-	-	2,1	-	-	-	-	11
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz												
9,4	10,7	14,0	20,3	13,4	11,3	12,2	26,4	16,3	19,5	10,6	27,2	12
Prozent												
59,1	64,9	42,4	18,1	44,7	46,4	49,6	23,4	26,9	23,4	62,6	17,1	13
25,6	11,0	23,4	20,5	20,1	25,5	17,0	13,8	25,1	17,0	15,8	11,3	14
2,4	7,0	10,4	13,6	11,3	9,5	9,4	11,0	15,1	10,2	3,9	13,4	15
2,4	2,6	5,4	16,2	7,7	6,3	6,7	9,7	9,0	20,1	2,6	11,8	16
3,7	7,0	6,7	15,1	7,1	6,8	10,2	10,3	14,0	14,9	8,0	19,1	17
4,3	3,7	5,0	9,1	4,5	2,9	4,7	14,5	6,7	9,9	3,7	12,8	18
1,8	1,0	5,0	4,5	2,4	2,0	1,7	7,6	1,7	2,6	2,8	4,3	19
0,6	3,0	1,6	2,8	2,2	0,7	0,7	9,7	1,4	2,1	0,6	10,1	20
Anzahl												
139	484	651	400	1 824	2 117	696	111	559	433	375	296	21
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz												
3,4	4,0	3,8	9,5	4,6	3,4	2,8	11,1	7,5	9,1	2,6	9,8	22
Prozent												
89,2	82,0	85,4	45,5	78,2	84,8	90,9	60,4	57,8	56,1	92,8	48,6	23
6,5	9,9	9,4	22,5	13,9	12,5	5,7	13,5	22,5	12,9	5,9	25,7	24
0,7	3,3	2,3	18,0	4,3	2,1	2,4	8,1	9,5	16,9	0,8	10,1	25
2,9	1,7	1,7	9,3	1,9	0,3	0,1	3,6	6,8	8,1	0,5	3,7	26
0,7	2,5	0,6	3,8	1,0	0,3	0,4	4,5	2,5	4,2	-	6,8	27
-	0,4	0,6	0,8	0,5	-	0,1	6,3	0,7	1,4	-	5,1	28
-	0,2	-	-	0,1	-	0,1	0,9	0,2	0,5	-	-	29
-	-	-	0,3	-	-	-	2,7	-	-	-	-	30
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz												
9,2	11,5	14,1	21,6	13,5	11,5	12,6	28,2	17,7	21,1	10,2	29,3	31
Prozent												
60,4	62,4	43,0	15,3	43,9	45,0	48,6	22,5	24,5	18,0	65,1	12,2	32
25,2	10,7	21,2	18,3	20,8	25,5	17,1	11,7	23,1	17,1	14,1	13,2	33
2,9	7,4	10,4	15,5	11,2	10,2	9,8	11,7	15,6	9,5	3,7	13,5	34
1,4	3,1	6,6	15,5	8,1	6,9	7,2	9,0	9,8	23,8	2,7	11,5	35
2,9	7,6	7,2	17,3	6,9	7,1	9,9	9,0	15,7	15,9	8,3	19,3	36
5,0	4,3	5,7	11,0	4,2	3,1	4,7	17,1	7,3	10,2	2,7	14,2	37
1,4	1,2	4,5	4,0	2,4	1,7	1,9	8,1	2,1	3,0	2,9	3,7	38
0,7	3,1	1,4	3,3	2,5	0,6	0,9	10,8	1,8	2,5	0,5	12,5	39

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.4 Sachgebiete nach Ländern

Lfd. Nr.	Systematik - Nummer Sachgebiet	Deutschland 1)	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden-Württemberg 1)	Bayern	Berlin	Brandenburg
Anzahl								
1	Erledigte Verfahren insgesamt	15 711	12 923	2 788	1 703	1 344	1 756	501
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
2	010 Krankenversicherung	1 046	896	150	.	129	151	35
3	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	261	217	44	.	48	27	5
4	030 Pflegeversicherung	215	168	47	.	34	16	17
5	040 Unfallversicherung	413	334	79	.	81	10	17
6	050 Rentenversicherung	857	654	203	.	144	64	34
7	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	5	1	4	.	-	1	-
8	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	807	594	213	.	96	70	27
9	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	8 072	6 298	1 774	.	563	1 238	322
10	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	1 704	1 521	183	.	181	142	30
11	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	1 464	1 297	167	.	180	136	30
12	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	233	217	16	.	1	6	-
13	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	7	7	-	.	-	-	-
14	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	64	52	12	.	6	5	1
15	101 Soziales Entschädigungsrecht	56	47	9	.	5	5	1
16	102 Landesblindengeld	2	1	1	.	1	-	-
17	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	6	4	2	.	-	-	-
18	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	292	256	36	.	31	26	10
19	130 Sonstiges	272	229	43	.	31	6	3
20	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	12	7	5	.	-	3	1
21	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	43	40	3	.	13	1	1
22	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	27	24	3	.	7	1	1
23	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	190	158	32	.	11	1	-
Prozent								
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 1) entfielen auf die Sachgebiete ...								
24	010 Krankenversicherung	6,7	6,9	5,4	.	9,6	8,6	7,0
25	020 Vertrags(zahn)arztangelegenheiten	1,7	1,7	1,6	.	3,6	1,5	1,0
26	030 Pflegeversicherung	1,4	1,3	1,7	.	2,5	0,9	3,4
27	040 Unfallversicherung	2,6	2,6	2,8	.	6,0	0,6	3,4
28	050 Rentenversicherung	5,5	5,1	7,3	.	10,7	3,6	6,8
29	060 Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	0,0	0,0	0,1	.	-	0,1	-
30	070 Angelegenheit der Bundesagentur für Arbeit	5,1	4,6	7,6	.	7,1	4,0	5,4
31	080 Angelegenheiten nach dem SGB II	51,4	48,7	63,6	.	41,9	70,5	64,3
32	090 Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach Asylbewerberleistungsgesetz	10,8	11,8	6,6	.	13,5	8,1	6,0
33	091 Angelegenheiten nach dem SGB XII	9,3	10,0	6,0	.	13,4	7,7	6,0
34	092 Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1,5	1,7	0,6	.	0,1	0,3	-
35	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 90	0,0	0,1	-	.	-	-	-
36	100 Versorgungs- und Entschädigungsrecht	0,4	0,4	0,4	.	0,4	0,3	0,2
37	101 Soziales Entschädigungsrecht	0,4	0,4	0,3	.	0,4	0,3	0,2
38	102 Landesblindengeld	0,0	0,0	0,0	.	0,1	-	-
39	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 100	0,0	0,0	0,1	.	-	-	-
40	110 Verfahren zur Feststellung der Behinderung nach SGB IX	1,9	2,0	1,3	.	2,3	1,5	2,0
41	130 Sonstiges	1,7	1,8	1,5	.	2,3	0,3	0,6
42	131 Kindergeldrecht ohne § 6a BKGG	0,1	0,1	0,2	.	-	0,2	0,2
43	132 Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht	0,3	0,3	0,1	.	1,0	0,1	0,2
44	133 Angelegenheiten nach § 6a BKGG	0,2	0,2	0,1	.	0,5	0,1	0,2
45	Sonstiges aus der Sachgebietsgruppe 130	1,2	1,2	1,1	.	0,8	0,1	-

1) Für Baden-Württemberg sind aus technischen Gründen für das Jahr 2010 nicht alle Daten verfügbar.

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten und ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Lfd. Nr.	Art der Nachweisung	Insgesamt 1)	Sachgebiet 2)			
			010 Krankenversicherung	020 Vertrags- (zahn)arzt-angelegenheiten	030 Pflegeversicherung	040 Unfallversicherung
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 502	326	133	60	224
2	Neuzugänge	14 463	1 083	285	249	388
3	Erledigte Verfahren insgesamt	15 711	1 046	261	215	413
4	Anhängige Verfahren am Jahresende	5 572	363	157	94	199
Art der angefochtenen Entscheidung						
5	Urteil	1 321	150	30	11	34
6	Gerichtsbescheid	447	25	4	3	17
7	Beschluss	12 240	871	227	201	362
Einleitungsart						
Die erledigten Verfahren wurden eingereicht durch 3)						
8	Versicherte oder Leistungsberechtigte	12 701	860	49	174	387
9	Vertragsärzte oder Vertragszahnärzte	151	-	147	-	-
10	Behörden, Körperschaften o. Anstalten d. öffentl. Rechts	779	89	45	16	11
11	Sonstige 4)	380	99	20	25	15
Erledigungsart						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
12	Beschluss	11 030	850	188	145	344
13	gerichtlichen Vergleich	209	17	7	13	3
14	übereinstimmende Erledigungserklärung	188	16	13	15	4
15	angenommenes Anerkenntnis	82	5	-	2	2
16	Zurücknahme des Rechtsmittels	1 870	119	25	33	43
17	Zurücknahme der Klage/ des Antrags	113	11	2	3	3
18	Verweisung an ein anderes Gericht	4	-	-	-	-
19	Verbindung mit einer anderen Sache	87	-	12	1	2
20	Unterbrechung, Ruhen des Verfahrens oder Aussetzung	25	5	1	-	4
21	sonstige Erledigungsart	400	23	13	3	8
Ausgang des Verfahrens						
Die durch Beschluss (lfd. Nr. 12) erledigten Verfahren endeten mit 5)						
22	Stattgabe	1 678	126	38	28	60
23	teilweise Stattgabe/ teilweise Zurückweisung	426	20	13	14	7
24	Zurückweisung	8 338	687	132	99	260
25	Verwerfung nach § 158 Satz 2 SGG	-	-	-	-	-
Verfahrensdauer ab Eingang in der Rechtsmittelinstanz						
26	Durchschnittsdauer in Monaten	4,1	3,7	7,3	4,9	7,1
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
27	bis 3	8 555	689	112	117	188
28	3 - 6	2 809	202	66	59	78
29	6 - 12	1 541	88	51	24	74
30	12 - 18	570	32	4	5	37
31	18 - 24	265	22	7	1	15
32	24 - 36	171	10	5	4	13
33	36 - 48	76	3	16	5	4
34	48 - 60	15	-	-	-	2
35	mehr als 60 Monate	6	-	-	-	2
Verfahrensdauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
36	Durchschnittsdauer in Monaten	13,5	13,3	26,8	15,4	28,1
Verfahrensdauer mehr als ... bis ... Monate						
38	bis 6	6 352	489	52	80	59
39	6 - 12	2 809	225	66	72	82
40	12 - 18	1 363	81	33	14	31
41	18 - 24	1 013	59	13	10	51
42	24 - 36	1 196	78	20	10	62
43	36 - 48	662	66	15	16	53
44	48 - 60	336	30	21	-	35
45	mehr als 60 Monate	277	18	41	13	40
Prozesskostenhilfe						
46	Verfahren, in denen über PKH entschieden wurde	1 823	96	6	11	12
47	davon wurde PKH bewilligt 6)	656	30	1	4	3

1) Angaben zu den lfd. Nrn. 2 und 4 - 47 ohne Baden-Württemberg.

2) Angaben zur Art der Sachgebiete (Spalten 010 - 130) ohne Baden-Württemberg.

3) Mehrfachzählungen, soweit die Berufung gleichzeitig von mehreren der aufgeführten Gruppen eingelegt wurde.

4) Einschl. Beigeladener.

7 Vor dem Landessozialgericht 2010 erledigte Beschwerdeverfahren

7.5 Erledigte Beschwerdeverfahren nach Sachgebieten und ausgewählten Verfahrensmerkmalen

Sachgebiet 2)								Lfd. Nr.
050 Renten- versicherung	060 Zusatz- und Sonderversor- gung der neu- en Länder	070 Angelegen- heiten der Bundes- agentur für Arbeit	080 Angelegen- heiten nach dem SGB II	090 Streitigkeiten nach SGB XII/ AsylbLG	100 Versor- gungs- und Entschädi- gungsrecht	110 Verfahren zur Feststel- lung der Be- hinderung nach SGB IX	130 Sonstiges (einschl. Kindergeld- u. Erziehung- geldrecht)	
325	2	379	2 853	529	43	115	128	1
874	5	760	8 386	1 770	70	318	275	2
857	5	807	8 072	1 704	64	292	272	3
342	2	332	3 167	595	49	141	131	4
86	1	138	683	147	7	17	17	5
34	-	44	272	30	3	9	6	6
737	4	625	7 117	1 527	54	266	249	7
787	5	759	7 532	1 589	61	268	230	8
-	-	-	-	-	-	-	4	9
34	-	32	437	93	2	5	15	10
37	-	16	103	22	1	19	23	11
685	5	636	6 287	1 402	47	232	209	12
5	-	5	133	25	-	-	1	13
5	-	10	91	33	-	-	1	14
-	-	5	58	9	-	-	1	15
116	-	117	1 149	170	15	47	36	16
13	-	12	55	9	-	3	2	17
-	-	-	-	1	-	-	3	18
3	-	2	49	16	-	2	-	19
2	-	2	4	3	-	1	3	20
28	-	18	246	36	2	7	16	21
122	1	100	875	211	6	54	57	22
19	1	17	260	53	-	10	12	23
522	3	490	4 771	1 065	37	147	125	24
-	-	-	-	-	-	-	-	25
4,4	9,5	6,3	4,0	3,8	3,9	4,8	5,1	26
502	3	397	5 110	1 089	30	162	156	27
201	-	174	1 558	312	25	72	62	28
91	1	116	818	211	7	32	28	29
33	-	43	336	56	1	10	13	30
10	-	34	148	16	1	7	4	31
13	1	28	69	16	-	7	5	32
3	-	12	28	4	-	-	1	33
2	-	3	5	-	-	1	2	34
2	-	-	-	-	-	1	1	35
21,4	24,7	21,6	10,5	11,4	22,0	20,7	20,4	36
210	-	249	4 238	856	9	56	54	38
155	-	145	1 567	366	18	61	52	39
113	4	99	728	161	9	46	44	40
87	-	60	569	85	8	31	40	41
133	-	79	596	117	8	44	49	42
77	-	71	261	55	5	32	11	43
38	-	40	95	48	3	15	11	44
44	1	64	18	16	4	7	11	45
34	-	43	1 268	342	1	5	5	46
10	-	15	438	152	-	-	3	47

5) Wegen Erfassungsfehlern geringfügige Abweichungen zu lfd. Nr. 12.

6) Dem Kläger und/ oder dem Beklagten.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.1 Geschäftsentwicklung 1998 bis 2010 der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	1998	1999	2000	2001	2002
1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 035	938	923	913	865
2	Neuzugänge	3 451	2 250	2 371	2 288	2 337
3	Erledigte Verfahren	3 585	2 265	2 381	2 336	2 255
	Nach der Art der Verfahren					
4	Revisionen	988	574	657	556	569
5	Nichtzulassungsbeschwerden	2 597	1 691	1 724	1 780	1 686
	Nach dem Gegenstand der Verfahren					
6	Krankenversicherung	583	343	389	401	394
7	Pflegeversicherung	88	81	82	63	51
8	Unfallversicherung	592	474	486	426	454
9	Rentenversicherung der Arbeiter	503	347	360	376	353
10	Rentenversicherung der Angestellten	431	300	312	356	282
11	Deutsche Rentenversicherung 1) .....	.	.	.	.	.
12	Sonstige Rentenversicherung 2) .....	.	.	.	.	.
13	Angelegenheiten der Bundesanstalt für Arbeit	596	339	374	375	403
14	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	384	182	95	55	125
15	Sonstige Sachen	408	199	283	284	193
16	dar. Angelegenheiten nach dem SGB II .....	.	.	.	.	.
17	Anhängige Verfahren am Jahresende	938	923	913	865	947

1) Seit 2010 Rentenversicherung.

2) Seit 2010 Zusatz- und Sondernversorgung der neuen Länder.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.1 Geschäftsentwicklung 1998 bis 2010 der Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden

2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Lfd. Nr.
948	1 019	1 074	1 089	1 196	1 283	1 152	1 029	1
2 388	2 475	2 492	2 672	2 747	2 574	2 556	2 457	2
2 318	2 420	2 476	2 565	2 657	2 727	2 694	2 496	3
514	494	520	475	500	537	608	569	4
1 804	1 926	1 956	2 090	2 157	2 190	2 086	1 927	5
403	521	590	563	514	507	462	512	6
48	48	47	44	44	60	48	31	7
478	446	448	477	395	396	387	393	8
342	348	368	-	.	-	-	.	9
345	391	350	-	.	-	-	.	10
.	.	.	852	949	883	894	533	11
.	.	.	42	48	19	82	101	12
401	376	388	288	243	249	262	235	13
133	126	111	94	89	99	62	56	14
168	164	174	205	375	514	497	635	15
.	.	.	67	153	283	260	368	16
1 018	1 074	1 090	1 196	1 286	1 130	1 014	990	17

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Sachgebieten

Lfd. Nr.	Art des Nachweises	Insgesamt	Krankenversicherung		Pflege- versicherung	Unfallversicherung	
			ohne Kassenarzt- angelegen- heiten	Kassenarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche UV	bergbauliche UV

Revisionen

1	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	428	64	51	5	26	-
2	Neuzugänge	545	67	39	6	25	-
	darunter Revision eingelegt von						
3	Versicherten und Leistungsberechtigten	337	26	10	-	17	-
4	sonstigen Beteiligten 1)	27	1	1	-	2	-
	Unter den eingegangenen Revisionen waren						
5	Sprungrevisionen	46	6	6	-	3	-
6	Wiederaufnahmeverfahren	19	-	-	-	-	-
7	Erledigte Verfahren	569	70	52	4	33	-
8	Anhängige Verfahren am Jahresende	404	61	38	7	18	-

Nichtzulassungsbeschwerden

9	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	601	104	31	7	81	-
10	Neuzugänge	1 912	307	79	25	345	-
	darunter Nichtzulassungsbeschwerden eingelegt von						
11	Versicherten und Leistungsberechtigten	1 698	239	36	22	327	-
12	sonstigen Beteiligten 1)	28	3	1	1	2	-
13	Erledigte Verfahren	1 927	309	81	27	360	-
14	Anhängige Verfahren am Jahresende	586	102	29	5	66	-

Verfahren vor dem Großen Senat

15	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	-	-	-	-	-	-
16	Neuzugänge	2	-	-	-	-	-
17	Erledigte Verfahren	-	-	-	-	-	-
18	Anhängige Verfahren am Jahresende	2	-	-	-	-	-

Sonstiger Geschäftsanfall

19	Kostenbeschlüsse (§ 193 Abs. 1, 2. Halbsatz SGG)	13	-	11	-	-	-
----	--	----	---	----	---	---	---

1) In Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.2 Geschäftsentwicklung 2010 nach Sachgebieten

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungsgeldangelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Lfd. Nr.
--------------------	---	-------------------------------	--	---------------------------	-------------------------------	--------------------------------------	---	---	---------------------------------	--------------------------	----------

Revisionen

76	18	6	40	5	16	3	4	34	78	2	1
71	10	-	39	1	15	7	6	30	219	10	2
51	9	-	21	-	10	4	2	15	170	2	3
4	-	-	2	1	-	-	1	-	14	1	4
4	1	-	1	-	1	-	-	5	19	-	5
14	-	-	3	-	-	-	-	-	2	-	6
84	16	6	45	3	11	5	5	31	198	6	7
63	12	-	34	3	20	5	5	33	99	6	8

Nichtzulassungsbeschwerden

132	37	1	70	-	3	20	15	34	65	1	9
471	76	12	160	7	16	59	82	82	189	2	10
451	74	12	147	6	12	46	72	76	177	1	11
4	-	-	1	-	1	2	2	-	11	-	12
449	85	9	190	5	16	51	73	99	170	3	13
154	28	4	40	2	3	28	24	17	84	-	14

Verfahren vor dem Großen Senat

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18

Sonstiger Geschäftsanfall

1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	19
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Quelle: Bundessozialgericht Kassel.

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2010 nach Sachgebieten

Lfd. Nr.	Art des Nachweises	Insgesamt	Krankenversicherung		Pflege- versicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche UV	bergbauliche UV
Revisionen							
1	Erledigte Verfahren	569	70	52	4	33	-
Erledigungsart							
2	Entscheidung	342	55	43	3	28	-
3	gerichtlicher Vergleich	18	1	1	1	2	-
4	angenommenes Erkenntnis	6	1	-	-	-	-
5	Zurücknahme	62	6	6	-	2	-
6	sonstige Erledigungsart	141	7	2	-	1	-
Art der Entscheidung							
Von den Entscheidungen (lfd. Nr. 2) ergingen durch							
7	Endurteil	204	47	39	3	20	-
8	Urteil mit Zurückverweisung	86	7	3	-	5	-
9	Beschluss	52	1	1	-	3	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Versicherten oder Leistungsberechtigten							
10	Durch Endurteil erledigte Verfahren, an denen Versicherte oder Leistungsberechtigte beteiligt waren	156	20	30	2	18	-
davon endeten für diese							
11	mit vollem Erfolg	48	6	8	-	5	-
12	mit teilweisem Erfolg	12	1	2	-	1	-
13	ohne Erfolg	96	13	20	2	12	-
Prozesskostenhilfe							
14	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	197	6	1	-	3	-
15	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	95	6	-	-	3	-
Verfahrensdauer							
Verfahrensdauer (... bis unter ... Monate) beim Bundessozialgericht							
16	bis unter 6 Monate	222	18	5	-	4	-
17	6 - 12	146	35	13	-	9	-
18	12 - 18	148	14	34	3	18	-
19	18 - 24	36	3	-	1	2	-
20	mehr als 24 Monate	17	-	-	-	-	-
21	Anteil der innerhalb von 12 Monaten erledigten Verfahren	64,7	75,7	34,6	-	39,4	-
Verfahrensdauer (... bis unter ... Jahre) seit Anklageerhebung							
22	bis unter 2 Jahre	100	3	-	-	1	-
23	2 - 3	81	19	6	-	5	-
24	3 - 4	89	13	12	3	9	-
25	mehr als 4 Jahre	299	35	34	1	18	-
26	Anteil der innerhalb von 3 Jahren erledigten Verfahren	31,8	31,4	11,5	-	18,2	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
27	Erledigte Verfahren	1 927	309	81	27	360	-
Erledigungsart ¹⁾							
28	Entscheidung (Beschluss)	1 552	244	69	23	285	-
darunter Entscheidung auf							
29	Verwerfung	1 375	229	13	22	274	-
30	Ablehnung	73	5	45	-	3	-
31	Zurücknahme	293	50	11	3	72	-
32	sonstige Erledigungsart	82	15	1	1	3	-
Prozesskostenhilfe							
33	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	488	62	3	6	34	-
34	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	73	3	-	-	-	-

8 Verfahren vor dem Bundessozialgericht

8.3 Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden 2010 nach Sachgebieten

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungsgeldangelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Lfd. Nr.
Revisionen											
84	16	6	45	3	11	5	5	31	198	6	1
47	11	6	26	2	7	5	4	20	82	3	2
5	1	-	3	-	-	-	-	2	2	-	3
2	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	4
11	1	-	9	-	3	-	-	2	22	-	5
19	3	-	7	1	1	-	-	6	91	3	6
28	-	6	16	2	5	2	2	6	25	3	7
8	10	-	9	-	-	3	2	10	29	-	8
11	1	-	1	-	2	-	-	4	28	-	9
24	-	6	14	2	5	2	2	6	25	-	10
5	-	1	6	-	4	1	2	2	8	-	11
2	-	-	-	-	-	1	-	1	4	-	12
17	-	5	8	2	1	-	-	3	13	-	13
5	-	-	9	1	3	1	2	18	147	1	14
2	-	-	5	1	2	1	2	16	56	1	15
31	3	-	9	-	2	-	1	8	138	3	16
19	6	5	16	-	5	5	1	3	26	3	17
14	6	1	13	1	4	-	3	11	26	-	18
8	-	-	7	1	-	-	-	7	7	-	19
12	1	-	-	1	-	-	-	2	1	-	20
59,5	56,3	83,3	55,6	-	63,6	100,0	40,0	35,5	82,8	100,0	21
5	-	-	3	-	2	-	-	2	84	-	22
5	2	2	6	-	5	1	2	4	22	2	23
12	2	1	13	-	2	1	-	6	14	1	24
62	12	3	23	3	2	3	3	19	78	3	25
11,9	12,5	33,3	20,0	-	63,6	20,0	40,0	19,4	53,5	33,3	26
Nichtzulassungsbeschwerden											
449	85	9	190	5	16	51	73	99	170	3	27
327	73	9	157	3	14	38	60	95	152	3	28
304	72	9	147	3	12	33	56	84	116	1	29
8	-	-	2	-	-	-	-	3	7	-	30
88	9	-	15	-	2	11	13	2	17	-	31
34	3	-	18	2	-	2	-	2	1	-	32
80	2	-	74	3	1	9	12	64	137	1	33
4	-	-	9	1	1	2	2	29	22	-	34

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 10)

A 1.1 Nach Sachgebieten

Position der SG 10	Art des Nachweises	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegeversicherung
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten	
1	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz, lfd. Nrn. 11 und 141)	473 645	36 614	7 967	8 659
	I. Klageverfahren				
	Geschäftsentwicklung				
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	468 793	41 537	10 502	8 284
11	Neuzugänge 3)	422 214	33 411	7 593	8 175
12	Erledigte Verfahren 3)	394 013	31 224	7 357	8 115
110	dar. Klagen von Versicherten o. Leistungsberechtigten	357 039	23 268	980	7 534
13	Anhängige Verfahren am Jahresende	496 994	43 724	10 738	8 344
	Verfahrensdauer				
1200	unter 6 Monate	126 740	10 298	2 300	2 375
1201	6 Monate bis unter 12 Monate	95 198	6 706	1 305	2 584
1202	12 Monate bis unter 18 Monate	61 898	4 493	832	1 512
1203	18 Monate bis unter 24 Monate	41 656	3 087	646	788
1204	24 Monate und mehr	68 521	6 640	2 274	856
1205	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	13,7	14,7	20,6	12,1
	Erledigungsart				
1210	Entscheidung	61 631	6 552	1 141	1 489
12100	durch Endurteil	39 354	4 677	965	703
121001	darunter Endurteile mit vom SG zugelassener Berufung	4 600	396	129	85
12101	durch instanzbeendenden Gerichtsbescheid	22 277	1 875	176	786
1211	Gerichtlicher Vergleich	40 949	2 320	618	753
1212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	37 324	2 305	926	1 106
1213	Angenommenes Anerkenntnis	60 094	4 594	243	1 102
1214	Zurücknahme	158 792	11 472	2 451	3 072
1215	Verweisung an andere Sozialgerichte	4 309	756	76	160
1216	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	14 804	2 315	1 352	239
1217	Sonstige Erledigungsart	16 110	910	550	194
	Prozesserfolg				
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	61 162	6 376	1 013	1 482
	davon endeten für diese				
1220	mit vollem Erfolg	9 543	1 367	211	325
1221	mit teilweisem Erfolg	4 422	295	59	94
1222	ohne Erfolg	47 197	4 714	743	1 063
	II. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz				
	Geschäftsentwicklung				
140	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 415	364	104	82
141	Neuzugänge 3)	51 431	3 203	374	484
142	Erledigte Verfahren 3)	52 127	3 248	393	454
143	Anhängige Verfahren am Jahresende	4 719	319	85	112
	III. Sonstige Verfahrensmerkmale (bei Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)				
15	Nicht instanzbeendende Gerichtsbescheide	71	-	-	3
171	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	73 414	1 859	51	928
1710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	56 058	1 263	16	761
	IV. Sonstiger Geschäftsanfall				
19	Eingegangene Rechtshilfersuchen 4)	8 107	.	.	.

1) Einschl. Sachgebiet Alterssicherung für Landwirte.

2) Sachgebiete "Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder", "Kindergeldrecht", "Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht" und "Sonstige Angelegenheiten".

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Einschl. Amtshilfersuchen und sonstiger SF-Verfahren; ohne Thüringen.

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 10)
A 1.1 Nach Sachgebieten

Unfall- versicherung	Renten- versicherung 1)	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	Versorgungs- und Entschädi- gungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Andere Sachgebiete 2)	Position der SG 10
20 158	72 491	32 610	2 450	50 529	19 203	216 752	6 212	1
29 431	94 240	38 342	4 605	54 890	17 608	162 158	7 196	10
19 759	71 120	30 946	2 405	50 396	15 215	177 343	5 851	11
19 935	70 581	31 272	2 633	47 960	14 560	153 703	6 673	12
18 956	65 930	29 415	2 547	47 315	13 830	140 948	6 316	110
29 255	94 779	38 016	4 377	57 326	18 263	185 798	6 374	13
4 122	15 257	10 319	578	10 018	5 673	62 852	2 948	1200
4 572	16 249	6 595	451	16 211	2 839	36 387	1 299	1201
3 429	13 888	3 886	393	10 304	1 697	20 636	828	1202
2 519	9 461	3 225	304	5 550	1 193	14 318	565	1203
5 293	15 726	7 247	907	5 877	3 158	19 510	1 033	1204
18,0	16,4	15,5	20,8	13,4	13,9	11,3	22,1	1205
6 197	14 670	5 794	869	5 314	2 634	15 790	1 181	1210
3 991	9 795	4 024	577	2 783	1 728	9 334	777	12100
400	1 152	371	72	247	231	1 405	112	121001
2 206	4 875	1 770	292	2 531	906	6 456	404	12101
1 166	6 328	2 611	103	4 320	1 730	20 653	347	1211
920	6 925	1 542	118	7 827	1 649	13 570	436	1212
860	7 752	4 213	221	10 877	1 516	28 048	668	1213
9 230	29 634	14 730	1 010	18 603	5 181	61 235	2 174	1214
304	758	322	80	193	432	1 157	71	1215
527	3 325	1 064	108	364	576	3 965	969	1216
731	1 189	996	124	462	842	9 285	827	1217
6 185	14 588	5 777	869	5 310	2 605	15 781	1 176	
680	1 347	955	102	555	507	3 328	166	1220
248	821	231	49	789	249	1 522	65	1221
5 257	12 420	4 591	718	3 966	1 849	10 931	945	1222
68	200	268	7	16	447	3 815	44	140
399	1 371	1 664	45	133	3 988	39 409	361	141
403	1 391	1 780	42	126	3 972	39 950	368	142
64	180	152	10	23	463	3 274	37	143
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	13	4	-	-	2	48	1	15
1 067	6 062	3 644	395	2 761	5 398	50 671	578	171
771	5 172	2 533	322	2 454	4 069	38 260	437	1710
.	.	.	.	.	.	.	.	19

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 10)

A 1.2 Nach Ländern

Position der SG 10	Art des Nachweises	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg
1	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Klagen und Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz, lfd. Nrn. 11 und 141)	473 645	348 564	125 081	40 127	47 546	43 953	21 369
	I. Klageverfahren							
	Geschäftsentwicklung							
10	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	468 793	332 384	136 409	37 278	46 674	35 350	25 945
11	Neuzugänge 1)	422 214	307 756	114 458	36 533	43 475	36 277	19 699
12	Erledigte Verfahren 1)	394 013	291 998	102 015	35 137	42 689	33 186	17 737
110	dar. Klagen von Versicherten o. Leistungsberechtigten	357 039	275 137	81 902	33 175	40 809	31 426	17 075
13	Anhängige Verfahren am Jahresende	496 994	348 142	148 852	38 674	47 460	38 441	27 907
	Verfahrensdauer							
1200	unter 6 Monate	126 740	95 165	31 575	11 057	13 093	14 019	4 878
1201	6 Monate bis unter 12 Monate	95 198	72 984	22 214	9 694	11 252	6 870	3 675
1202	12 Monate bis unter 18 Monate	61 898	46 324	15 574	6 016	7 125	4 105	2 710
1203	18 Monate bis unter 24 Monate	41 656	29 722	11 934	3 769	4 214	3 099	2 306
1204	24 Monate und mehr	68 521	47 803	20 718	4 601	7 005	5 093	4 168
1205	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	13,7	13,4	14,6	12,3	14,6	12,2	15,9
	Erledigungsart							
1210	Entscheidung	61 631	47 845	13 786	8 159	6 406	5 286	2 214
12100	durch Endurteil	39 354	30 236	9 118	4 964	4 184	2 438	1 787
121001	darunter Endurteile mit vom SG zugelassener Berufung	4 600	2 653	1 947	384	228	330	188
12101	durch instanzbeendenden Gerichtsbescheid	22 277	17 609	4 668	3 195	2 222	2 848	427
1211	Gerichtlicher Vergleich	40 949	28 904	12 045	4 077	6 644	2 175	1 725
1212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	37 324	26 915	10 409	3 223	2 745	1 651	1 100
1213	Angenommenes Anerkenntnis	60 094	44 558	15 536	4 345	2 678	9 947	3 365
1214	Zurücknahme	158 792	118 803	39 989	12 412	20 616	11 573	7 479
1215	Verweisung an andere Sozialgerichte	4 309	3 581	728	440	401	199	161
1216	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	14 804	10 833	3 971	1 250	1 515	981	746
1217	Sonstige Erledigungsart	16 110	10 559	5 551	1 231	1 684	1 374	947
	Prozesserfolg							
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Klagen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	61 162	47 441	13 721	8 147	6 284	5 282	2 214
	davon endeten für diese							
1220	mit vollem Erfolg	9 543	7 036	2 507	1 072	833	916	351
1221	mit teilweisem Erfolg	4 422	3 190	1 232	618	397	346	165
1222	ohne Erfolg	47 197	37 215	9 982	6 457	5 054	4 020	1 698
	II. Anträge auf einstweiligen Rechtsschutz							
	Geschäftsentwicklung							
140	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 415	4 066	1 349	343	340	634	204
141	Neuzugänge 1)	51 431	40 808	10 623	3 594	4 071	7 676	1 670
142	Erledigte Verfahren 1)	52 127	41 618	10 509	3 676	4 084	7 822	1 673
143	Anhängige Verfahren am Jahresende	4 719	3 256	1 463	261	327	488	201
	III. Sonstige Verfahrensmerkmale (bei Klagen und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz)							
15	Nicht instanzbeendende Gerichtsbescheide	71	20	51	-	-	5	1
171	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	73 414	50 160	23 254	670	4 630	7 219	4 546
1710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	56 058	37 456	18 602	291	3 518	3 990	3 018
	IV. Sonstiger Geschäftsanfall							
19	Eingegangene Rechtshilfeersuchen 2)	8 107	5 652	2 455	235	1 473	245	475

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2) Einschl. Amtshilfeersuchen und sonstiger SF-Verfahren; ohne Thüringen.

A 1 Klagen und Beschwerden bei den Sozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 10)
A 1.2 Nach Ländern

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Position der SG 10
4 713	11 052	25 526	15 659	44 840	91 110	19 407	4 949	34 797	26 064	15 341	27 192	1
3 464	9 723	28 299	21 820	47 086	83 811	18 854	4 475	34 085	29 715	17 370	24 844	10
3 606	8 429	22 318	14 278	39 073	82 765	17 445	4 664	32 018	23 075	13 171	25 388	11
2 679	7 579	23 332	13 183	36 049	78 335	17 517	4 188	31 175	18 149	11 307	21 771	12
2 594	6 046	21 740	12 681	35 169	73 425	16 644	3 827	30 844	17 723	10 282	3 579	110
4 391	10 573	27 285	22 915	50 110	88 241	18 782	4 951	34 928	34 641	19 234	28 461	13
1 201	2 319	7 130	2 997	11 493	25 401	4 966	1 280	10 872	5 439	3 206	7 389	1200
694	1 678	4 979	2 540	7 970	22 163	4 617	1 201	7 145	3 570	1 866	5 284	1201
294	1 112	3 251	2 035	5 271	13 863	3 174	716	4 955	2 672	1 397	3 202	1202
149	767	2 396	1 771	3 779	7 514	2 194	419	3 462	2 074	1 422	2 321	1203
341	1 703	5 576	3 840	7 536	9 394	2 566	572	4 741	4 394	3 416	3 575	1204
11,1	15,2	15,4	18,2	15,1	12,1	12,8	13,0	12,8	15,4	16,8	13,4	1205
388	1 141	3 942	2 313	8 232	7 934	3 927	1 113	4 525	2 076	1 317	2 658	1210
197	709	2 593	1 528	4 340	6 363	3 096	391	2 128	1 675	961	2 000	12100
19	227	69	549	272	604	438	10	50	81	72	1 079	121001
191	432	1 349	785	3 892	1 571	831	722	2 397	401	356	658	12101
235	493	2 256	1 246	2 289	7 933	1 267	189	3 883	2 380	1 346	2 811	1211
499	611	2 027	1 385	3 523	9 563	1 840	159	2 780	2 355	1 074	2 789	1212
367	1 228	2 510	1 476	6 032	12 539	2 138	827	3 855	2 363	1 947	4 477	1213
908	3 228	9 378	5 125	12 744	35 003	6 792	1 525	13 206	7 141	4 624	7 038	1214
25	69	596	93	493	971	172	19	130	180	196	164	1215
86	480	1 695	306	1 311	2 271	781	147	1 519	600	316	800	1216
171	329	928	1 239	1 425	2 121	600	209	1 277	1 054	487	1 034	1217
388	1 141	3 873	2 288	8 192	7 828	3 903	1 105	4 489	2 076	1 298	2 654	
59	168	569	406	1 178	1 168	634	206	834	386	233	530	1220
30	61	231	298	610	456	229	87	351	207	125	211	1221
299	912	3 073	1 584	6 404	6 204	3 040	812	3 304	1 483	940	1 913	1222
86	231	587	171	567	855	168	36	330	438	219	206	140
1 107	2 623	3 208	1 381	5 767	8 345	1 962	285	2 779	2 989	2 170	1 804	141
1 099	2 665	3 459	1 347	5 905	8 477	1 984	284	2 823	2 836	2 163	1 830	142
94	189	336	205	429	723	146	37	286	591	226	180	143
-	-	5	40	10	-	-	-	10	-	-	-	15
394	956	4 697	3 089	8 665	17 268	2 760	518	7 355	3 571	2 383	4 693	171
297	697	3 779	2 351	5 955	14 426	2 185	421	6 245	3 045	1 897	3 943	1710
136	127	1 364	492	663	387	376	441	1 152	336	205	.	19

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 20)

A 2.1 Nach Sachgebieten

Position der SG 20	Art des Nachweises	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegeversicherung
			ohne Vertragsarzt-angelegenheiten	Vertragsarzt-angelegenheiten	
2	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Berufungen und einstweiliger Rechtsschutz, lfd. Nrn. 21 und 241)	26 739	2 994	597	482
	I. Berufungen				
	Geschäftsentwicklung				
20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	35 212	3 477	1 267	516
21	Neuzugänge 3)	26 453	2 966	585	479
22	Erledigte Verfahren 3)	25 434	2 743	770	441
23	Anhängige Verfahren am Jahresende	36 231	3 700	1 082	554
	Verfahrensdauer				
	Verfahrensdauer in der Berufungsinstanz				
22000	unter 6 Monate	6 546	732	154	138
22001	6 Monate bis unter 12 Monate	5 638	659	96	97
22002	12 Monate bis unter 18 Monate	4 014	446	148	85
22003	18 Monate bis unter 24 Monate	3 052	379	136	56
22004	24 Monate und mehr	6 184	527	236	65
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	16,6	15,3	20,3	13,7
	Verfahrensdauer seit Klageerhebung				
22010	unter 1 Jahr	1 173	133	2	22
22001	1 Jahr bis unter 2 Jahre	4 254	479	27	118
22002	2 Jahre bis unter 3 Jahre	6 074	704	152	130
22003	3 Jahre bis unter 4 Jahre	5 315	560	228	69
22004	4 Jahre und mehr	8 618	867	361	102
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	42,6	41,0	52,9	35,7
	Erledigungsart				
2210	Entscheidung	8 413	1 170	245	157
22101	Urteil	6 905	941	230	134
221010	dar. mit zugelassener Revision	338	61	36	8
22101	Beschluss	1 508	229	15	23
2211	Gerichtlicher Vergleich	3 228	303	237	58
2212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	1 120	59	21	35
2213	Angenommenes Anerkenntnis	972	56	6	13
2214	Zurücknahme	10 059	984	139	165
2215	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	1 131	121	56	8
2216	Sonstige Erledigungsart	511	50	66	5
	Prozesserfolg				
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Berufungen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	8 137	1 100	150	152
	davon endeten für diese				
2220	mit vollem Erfolg	688	109	27	16
2221	mit teilweisem Erfolg	386	32	5	9
2222	ohne Erfolg	7 063	959	118	127
	II. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz				
240	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	152	15	4	2
241	Neuzugänge 3)	286	28	12	3
242	Erledigte Verfahren 3)	380	31	10	1
243	Anhängige Verfahren am Jahresende	58	12	6	4
	III. Beschwerden 4)				
	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 502	326	133	60
	Neuzugänge 3) 5)	14 463	1 083	285	249
	Erledigte Verfahren 3)	15 711	1 046	261	215
2602	Nichtzulassungsbeschwerden	1 754	150	44	12
	gg. Entscheidungen zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	6 909	540	118	107
	Sonstige Beschwerden 6)	7 048	356	99	96
	Anhängige Verfahren am Jahresende 5)	5 572	363	157	94
	IV. Prozesskostenhilfe (bei Klagen, Beschwerden und Verfahren im vorläufigem Rechtsschutz) 6)				
271	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	4 475	.	.	.
2710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	2 221	.	.	.
	V. Sonstiger Geschäftsanfall 5)				
	Kostensachen	229	.	.	.
	sonstige SF - Verfahren	2 293	.	.	.

1) Einschl. Sachgebiet Alterssicherung für Landwirte.

2) Sachgebiete "Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder", "Kindergeldrecht", "Erziehungsgeld- und Elterngeldrecht" und "Sonstige Angelegenheiten".

3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

4) Angaben zur Art der Sachgebiete (Spalten 2ff.) ohne Baden-Württemberg.

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 20)

A 2.1 Nach Sachgebieten

Unfall- versicherung	Renten- versicherung 1)	Angelegenheiten der Bundes- agentur für Arbeit	Versorgungs- und Entschädi- gungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Andere Sachgebiete 2)	Position der SG 20
3 673	8 054	2 047	477	2 151	1 145	4 496	623	2
6 108	10 189	3 434	864	2 437	1 254	4 422	1 244	20
3 660	7 972	2 029	468	2 149	1 116	4 406	623	21
3 875	7 666	2 278	449	1 937	899	3 451	925	22
5 893	10 495	3 185	883	2 649	1 471	5 377	942	23
719	1 980	484	99	446	321	1 242	231	22000
841	1 788	382	88	524	167	850	146	22001
625	1 233	298	65	370	142	490	112	22002
496	932	242	49	239	109	332	82	22003
1 194	1 733	872	148	358	160	537	354	22004
19,8	16,0	21,0	21,1	15,0	13,0	12,4	29,9	22005
97	238	70	20	64	94	378	55	22010
576	1 150	289	36	334	163	900	182	22001
841	1 820	405	75	556	220	989	182	22002
748	1 730	417	80	501	230	646	106	22003
1 613	2 728	1 097	238	482	192	538	400	22004
48,0	44,0	50,2	55,4	38,7	34,0	30,7	31,2	22005
1 457	2 260	719	200	560	297	1 020	328	2210
1 237	1 906	610	165	448	219	725	290	22101
29	53	24	6	14	23	55	29	221010
220	354	109	35	112	78	295	38	22101
391	947	368	29	213	97	530	55	2211
79	385	78	23	220	33	107	80	2212
91	420	88	15	121	19	106	37	2213
1 695	3 117	945	150	773	370	1 460	261	2214
106	407	50	23	34	39	142	145	2215
56	130	30	9	16	44	86	19	2216
1 444	2 205	708	198	554	287	1 014	325	
133	126	80	17	32	32	94	22	2220
54	101	40	12	41	16	66	10	2221
1 257	1 978	588	169	481	239	854	293	2222
19	34	7	3	4	11	52	1	240
13	82	18	9	2	29	90	-	241
31	104	24	11	6	37	125	-	242
1	12	1	1	-	3	17	1	243
224	325	379	43	115	529	2 853	130	
388	874	760	70	318	1 770	8 386	280	
413	857	807	64	292	1 704	8 072	277	
24	70	153	4	7	167	906	25	2602
61	215	233	11	31	848	4 080	20	26122
328	572	421	49	254	689	3 086	232	
199	342	332	49	141	595	3 167	133	
.	.	.	.	.	.	.	.	271
.	.	.	.	.	.	.	.	2710
.	
.	

5) Ohne Baden-Württemberg.

6) Einschl. PKH-Anträge für Beschwerdeverfahren.
Für Beschwerden ohne Baden-Württemberg.

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 20)

A 2.2 Nach Ländern

Position der SG 20	Art des Nachweises	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin 1)	Brandenburg 2)
2	Sozialrechtsverfahren (im Berichtszeitraum eingegangene Berufungen und einstweiliger Rechtsschutz, lfd. Nrn. 21 und 241)	26 739	21 182	5 557	3 797	3 098	1 814	969
	I. Berufungen							
	Geschäftsentwicklung							
20	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	35 212	26 069	9 143	3 645	4 428	3 267	1 502
21	Neuzugänge 5)	26 453	20 950	5 503	3 756	2 978	1 807	968
22	Erledigte Verfahren 5)	25 434	20 063	5 371	3 444	2 761	2 121	979
23	Anhängige Verfahren am Jahresende	36 231	26 956	9 275	3 957	4 645	2 953	1 491
	Verfahrensdauer							
	Verfahrensdauer in der Berufungsinstanz							
22000	unter 6 Monate	6 546	5 528	1 018	1 116	541	420	167
22001	6 Monate bis unter 12 Monate	5 638	4 779	859	1 005	588	363	133
22002	12 Monate bis unter 18 Monate	4 014	3 293	721	547	467	280	98
22003	18 Monate bis unter 24 Monate	3 052	2 360	692	363	406	260	140
22004	24 Monate und mehr	6 184	4 103	2 081	413	759	798	441
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	16,6	15,4	21,3	12,0	18,8	21,6	23,8
	Verfahrensdauer seit Klageerhebung							
22010	unter 1 Jahr	1 173	1 029	144	230	140	99	13
22001	1 Jahr bis unter 2 Jahre	4 254	3 693	561	831	504	276	72
22002	2 Jahre bis unter 3 Jahre	6 074	5 073	1 001	1 005	636	431	148
22003	3 Jahre bis unter 4 Jahre	5 315	4 238	1 077	729	508	400	188
22004	4 Jahre und mehr	8 618	6 030	2 588	649	973	915	558
22005	Durchschnittliche Dauer der Verfahren in Monaten	42,6	40,9	49,1	35,3	43,7	48,1	54,9
	Erledigungsart							
2210	Entscheidung	8 413	6 783	1 630	1 312	742	827	327
22101	Urteil	6 905	5 470	1 435	1 042	633	709	277
221010	dar. mit zugelassener Revision	338	289	49	67	26	31	6
22101	Beschluss	1 508	1 313	195	270	109	118	50
2211	Gerichtlicher Vergleich	3 228	2 535	693	434	434	216	158
2212	Übereinstimmende Erledigungserklärung	1 120	808	312	169	130	61	27
2213	Angenommenes Anerkenntnis	972	769	203	77	77	85	66
2214	Zurücknahme	10 059	7 878	2 181	1 247	1 169	748	351
2215	Unterbrechung, Ruhen, Aussetzung des Verfahrens	1 131	923	208	148	133	136	20
2216	Sonstige Erledigungsart	511	367	144	57	76	48	30
	Prozesserfolg							
	Durch Urteil oder Beschluss erledigte Berufungen, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren	8 137	6 536	1 601	1 298	704	789	321
	davon endeten für diese							
2220	mit vollem Erfolg	688	524	164	91	42	72	26
2221	mit teilweisem Erfolg	386	288	98	53	27	52	32
2222	ohne Erfolg	7 063	5 724	1 339	1 154	635	665	263
	II. Verfahren im einstweiligen Rechtsschutz							
240	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	152	81	71	17	22	14	3
241	Neuzugänge 5)	286	232	54	41	120	7	1
242	Erledigte Verfahren 5)	380	273	107	53	126	19	4
243	Anhängige Verfahren am Jahresende	58	40	18	5	16	2	-
	III. Beschwerden							
	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 502	3 786	1 716	385	405	450	175
	Neuzugänge 6)	14 463	11 577	2 886	.	1 342	1 845	509
	Erledigte Verfahren	15 711	12 923	2 788	1 703	1 344	1 756	501
2602	Nichtzulassungsbeschwerden	1 754	1 234	520	192	178	139	38
	gg. Entscheid. zur Gewährung von vorläuf. Rechtsschutz	6 909	5 810	1 099	645	641	1 167	276
	Sonstige Beschwerden 7)	7 048	5 879	1 169	866	525	450	187
	Anhängige Verfahren am Jahresende 6)	5 572	3 758	1 814	.	403	539	183
	IV. Prozesskostenhilfe (bei Klagen, Beschwerden und Verfahren im vorläufigem Rechtsschutz)							
271	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	4 475	3 480	995	346	484	472	168
2710	Von den erledigten Anträgen hatten Erfolg	2 221	1 636	585	140	221	168	85
	V. Sonstiger Geschäftsanfall 6)							
	Kostensachen	229	195	34	.	76	25	22
	sonstige SF - Verfahren	2 293	1 784	509	.	260	215	108

1) Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, Verfahren mit Ursprung in Berlin.

2) Landessozialgericht Berlin-Brandenburg, Verfahren mit Ursprung in Brandenburg.

3) Gemeinsames Landessozialgericht für Niedersachsen und Bremen, Verfahren mit Ursprung in Bremen.

4) Gemeinsames Landessozialgericht für Niedersachsen und Bremen, Verfahren mit Ursprung in Niedersachsen.

5) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

A 2 Berufungen und Beschwerden bei den Landessozialgerichten 2010 (Überblick nach SG 20)

A 2.2 Nach Ländern

Bremen 3)	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen 4)	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Position der SG 20
177	456	1 764	831	3 054	4 180	1 752	519	1 871	811	571	1 075	2
273	874	1 881	1 186	4 391	4 225	1 404	958	2 357	2 058	723	2 040	20
172	455	1 754	822	3 036	4 161	1 749	515	1 865	808	567	1 040	21
155	456	1 554	671	2 721	4 008	1 570	713	1 710	1 076	560	935	22
290	873	2 081	1 337	4 706	4 378	1 583	760	2 512	1 790	730	2 145	23
34	55	505	126	745	1 343	501	188	430	113	80	182	22000
21	70	365	127	468	1 069	527	171	359	131	132	109	22001
12	72	219	104	346	717	292	171	292	120	170	107	22002
16	69	155	101	310	435	150	83	210	107	113	134	22003
72	190	310	213	852	444	100	100	419	605	65	403	22004
22	22,8	14,1	19,0	18,4	12,0	10,9	14,3	16,2	27,9	14,9	22,0	22005
8	9	95	12	122	250	50	18	95	10	8	14	22010
16	33	267	47	422	879	297	126	277	78	42	87	22001
20	73	314	136	530	1 178	516	242	419	135	128	163	22002
32	87	308	152	524	831	427	207	343	222	185	172	22003
79	254	570	324	1 123	870	280	120	576	631	197	499	22004
48	53,5	43,5	49,1	45,9	35,9	36,4	38,1	42,0	53,7	42,5	51,0	22005
76	176	658	185	1 128	769	740	142	569	361	213	188	2210
52	135	468	139	847	593	658	134	519	340	199	160	22101
9	4	26	2	33	55	23	4	20	20	11	1	221010
24	41	190	46	281	176	82	8	50	21	14	28	22101
19	41	157	65	197	640	144	199	202	160	54	108	2211
11	13	56	36	88	191	53	11	91	116	25	42	2212
6	36	27	19	104	225	49	55	45	23	28	50	2213
38	148	493	302	1 081	1 996	504	235	683	344	219	501	2214
5	18	141	22	81	126	56	63	96	45	16	25	2215
.	24	22	42	42	61	24	8	24	27	5	21	2216
74	153	630	184	1 077	729	738	141	553	360	203	183	
8	5	64	12	81	51	58	24	57	41	28	28	2220
4	6	18	7	54	15	41	5	25	28	13	6	2221
62	142	548	165	942	663	639	112	471	291	162	149	2222
-	4	-	1	12	8	3	-	4	14	1	49	240
5	1	10	9	18	19	3	4	6	3	4	35	241
3	4	9	8	24	24	6	1	7	13	4	75	242
2	1	1	2	6	3	-	3	3	4	1	9	243
52	186	268	386	854	834	140	94	475	344	118	336	
188	537	860	540	2 341	2 934	902	138	829	514	490	494	
164	575	852	536	2 238	2 852	831	145	776	578	463	397	
8	50	104	57	245	187	84	16	92	48	31	285	2602
102	336	348	192	911	1 107	291	22	284	288	240	59	
54	189	400	287	1 082	1 558	456	107	400	242	192	53	
76	148	276	390	957	916	211	87	528	280	145	433	
51	119	292	232	580	796	164	42	314	157	134	124	271
24	59	125	101	275	460	84	29	212	116	51	71	2710
.	3	2	3	3	81	3	-	1	2	2	6	
21	48	243	35	450	353	100	15	85	275	79	6	

6) Ohne Baden-Württemberg.

7) Einschl. PKH-Anträge für Beschwerdeverfahren.

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2010 (Überblick nach SG 30)

Position der SG 30	Bezeichnung	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegerver- sicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche Unfall- versicherung	bergbauliche Unfall- versicherung
3	Im Berichtszeitraum eingegangene Revisionen und Nichtzulassungsbeschwerden (Pos. 31 und Pos. 361)	2 457	374	118	31	370	-
	Revisionen						
30	Anhängige Revisionen zu Beginn des Berichtszeitraumes	428	64	51	5	26	-
31	Im Berichtszeitraum eingegangene Revisionen	545	67	39	6	25	-
	darunter						
310	von Versicherten und Leistungsberechtigten	337	26	10	-	17	-
311	von sonstigen Beteiligten in Verfahren, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren	27	1	1	-	2	-
	Unter den eingegangenen Revisionen (Pos. 31) waren						
312	Sprungrevisionen	46	6	6	-	3	-
313	Wiederaufnahmeverfahren	19	-	-	-	-	-
32	Im Berichtszeitraum erledigte Revisionen	569	70	52	4	33	-
33	Anhängige Revisionen am Ende des Berichtszeitraumes	404	61	38	7	18	-
	Erledigte Revisionen (Pos. 32) nach Dauer des Verfahrens:						
32000	unter 6 Monate	222	18	5	-	4	-
32001	6 Monate bis unter 12 Monate	146	35	13	-	9	-
32002	12 Monate bis unter 18 Monate	148	14	34	3	18	-
32003	18 Monate bis unter 24 Monate	36	3	-	1	2	-
32004	24 Monate und mehr	17	-	-	-	-	-
	Dauer des Verfahrens insgesamt (seit Klageerhebung)						
32010	unter 2 Jahre	100	3	-	-	1	-
32011	2 Jahre bis unter 3 Jahre	81	19	6	-	5	-
32012	3 Jahre bis unter 4 Jahre	89	13	12	3	9	-
32013	4 Jahre und mehr	299	35	34	1	18	-
	Erledigte Revisionen (Pos. 32) nach Art der Erledigung:						
3210	Entscheidung	342	55	43	3	28	-
3211	gerichtlicher Vergleich	18	1	1	1	2	-
3212	angenommenes Anerkenntnis	6	1	-	-	-	-
3213	Zurücknahme	62	6	6	-	2	-
3214	auf sonstige Art	141	7	2	-	1	-
	Von den Entscheidungen (Pos. 3210) ergingen						
32101	durch Endurteil	204	47	39	3	20	-
32102	durch Urteil mit Zurückverweisung	86	7	3	-	5	-
32103	durch Beschluss	52	1	1	-	3	-
322	Durch Endurteil erledigte Revisionen (Pos. 32101), an denen Versicherte und Leistungsberechtigte beteiligt waren davon endeten für diese:	156	20	30	2	18	-
	darunter						
3220	mit vollem Erfolg	48	6	8	-	5	-
3221	mit teilweisem Erfolg	12	1	2	-	1	-
3222	ohne Erfolg	96	13	20	2	12	-
323	Durch Endurteil erledigte Revisionen mit nur sonstigen Beteiligten	48	27	9	1	2	-
	Verfahren vor dem Großen Senat						
350	Anhängige Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	-	-	-	-	-	-
351	Im Berichtszeitraum eingegangene Verfahren	2	-	-	-	-	-
352	Im Berichtszeitraum erledigte Verfahren	-	-	-	-	-	-
353	Anhängige Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2	-	-	-	-	-
	Bestand und Erledigung der Nichtzulassungsbeschwerden						
360	Anhängig zu Beginn des Berichtszeitraumes	601	104	31	7	81	-
361	Im Berichtszeitraum eingegangen	1 912	307	79	25	345	-
	darunter						
3610	von Versicherten und Leistungsberechtigten	1 698	239	36	22	327	-
3611	von sonstigen Beteiligten in Verfahren, an denen Versicherte und Leistungsberechtigte als Kläger oder Beklagte beteiligt waren	28	3	1	1	2	-
362	Im Berichtszeitraum erledigt	1 927	309	81	27	360	-
363	Anhängig am Ende des Berichtszeitraumes	586	102	29	5	66	-
	Erledigte Nichtzulassungsbeschwerden (Pos. 362) nach Art der Erledigung:						
36200	Entscheidung (Beschluss)	1 552	244	69	23	285	-
	darunter						
362000	die Nichtzulassungsbeschwerde verworfen	1 375	229	13	22	274	-
362001	die Nichtzulassungsbeschwerde abgelehnt	73	5	45	-	3	-
36201	Zurücknahme	293	50	11	3	72	-
36202	auf sonstige Art	82	15	1	1	3	-

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgericht 2010 (Überblick nach SG 30)

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungs-geld-angelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Position der SG 30
542	86	12	199	8	31	66	88	112	408	12	3
76	18	6	40	5	16	3	4	34	78	2	30
71	10	-	39	1	15	7	6	30	219	10	31
51	9	-	21	-	10	4	2	15	170	2	310
4	-	-	2	1	-	-	1	-	14	1	311
4	1	-	1	-	1	-	-	5	19	-	312
14	-	-	3	-	-	-	-	-	2	-	313
84	16	6	45	3	11	5	5	31	198	6	32
63	12	-	34	3	20	5	5	33	99	6	33
31	3	-	9	-	2	-	1	8	138	3	32000
19	6	5	16	-	5	5	1	3	26	3	32001
14	6	1	13	1	4	-	3	11	26	-	32002
8	-	-	7	1	-	-	-	7	7	-	32003
12	1	-	-	1	-	-	-	2	1	-	32004
5	-	-	3	-	2	-	-	2	84	-	32010
5	2	2	6	-	5	1	2	4	22	2	32011
12	2	1	13	-	2	1	-	6	14	1	32012
62	12	3	23	3	2	3	3	19	78	3	32013
47	11	6	26	2	7	5	4	20	82	3	3210
5	1	-	3	-	-	-	-	2	2	-	3211
2	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	3212
11	1	-	9	-	3	-	-	2	22	-	3213
19	3	-	7	1	1	-	-	6	91	3	3214
28	-	6	16	2	5	2	2	6	25	3	32101
8	10	-	9	-	-	3	2	10	29	-	32102
11	1	-	1	-	2	-	-	4	28	-	32103
24	-	6	14	2	5	2	2	6	25	-	322
5	-	1	6	-	4	1	2	2	8	-	3220
2	-	-	-	-	-	1	-	1	4	-	3221
17	-	5	8	2	1	-	-	3	13	-	3222
4	-	-	2	-	-	-	-	-	-	3	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	350
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	351
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	352
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	353
132	37	1	70	-	3	20	15	34	65	1	360
471	76	12	160	7	16	59	82	82	189	2	361
451	74	12	147	6	12	46	72	76	177	1	3610
4	-	-	1	-	1	2	2	-	11	-	3611
449	85	9	190	5	16	51	73	99	170	3	362
154	28	4	40	2	3	28	24	17	84	-	363
327	73	9	157	3	14	38	60	95	152	3	36200
304	72	9	147	3	12	33	56	84	116	1	362000
8	-	-	2	-	-	-	-	3	7	-	362001
88	9	-	15	-	2	11	13	2	17	-	36201
34	3	-	18	2	-	2	-	2	1	-	36202

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgerichte 2010 (Überblick nach SG 30)

Pos.- Nr.	Bezeichnung	Sachgebiete insgesamt	Krankenversicherung		Pflegever- sicherung	Unfallversicherung	
			ohne Vertragsarzt- angelegen- heiten	Vertragsarzt- angelegen- heiten		ohne bergbauliche Unfall- versicherung	bergbauliche Unfall- versicherung
Prozesskostenhilfe (PKH)							
Revisionen							
3700	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	197	6	1	-	3	-
3701	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	95	6	-	-	3	-
Nichtzulassungsbeschwerden							
3710	Erledigte Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	488	62	3	6	34	-
3711	Von den erledigten Anträgen hatten vollen oder teilweisen Erfolg	73	3	-	-	-	-
Sonstige Entscheidungen							
380	Kostenbeschlüsse (§193 Abs. 1, 2. Halbs. SGG)	13	-	11	-	-	-

A 3 Verfahren vor dem Bundessozialgerichte 2010 (Überblick nach SG 30)

Rentenversicherung	Zusatz- und Sonderversorgung der neuen Länder	Alterssicherung der Landwirte	Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	Kindergeldangelegenheiten	Erziehungs-geld-angelegenheiten	Versorgungs- und Entschädigungsrecht	Feststellung der Behinderung nach dem SchwbG	Angelegenheiten nach dem SGB XII und nach dem AsylbLG	Angelegenheiten nach dem SGB II	Sonstige Angelegenheiten	Pos.-Nr.
5	-	-	9	1	3	1	2	18	147	1	3700
2	-	-	5	1	2	1	2	16	56	1	3701
80	2	-	74	3	1	9	12	64	137	1	3710
4	-	-	9	1	1	2	2	29	22	-	3711
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	380

Quelle: Bundessozialgericht, Kassel.

Sozialgerichtsgesetz (SGG)

§ 29. Zuständigkeit

(1) ¹Die Landessozialgerichte entscheiden im zweiten Rechtszug über die Berufung gegen die Urteile und die Beschwerden gegen andere Entscheidungen der Sozialgerichte.

(2) ¹Die Landessozialgerichte entscheiden im ersten Rechtszug über

1. Klagen gegen Entscheidungen der Landesschiedsämter und gegen Beanstandungen von Entscheidungen der Landesschiedsämter nach dem Fünften Buch Sozialgesetzbuch, gegen Entscheidungen der Schiedsstellen nach § 120 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, der Schiedsstelle nach § 76 des Elften Buches Sozialgesetzbuch und der Schiedsstellen nach § 80 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch,

2. Aufsichtsangelegenheiten gegenüber Trägern der Sozialversicherung und ihren Verbänden, gegenüber den Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Vereinigungen sowie der Kassenärztlichen und Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung, bei denen die Aufsicht von einer Landes- oder Bundesbehörde ausgeübt wird.

(3) ¹Das Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen entscheidet im ersten Rechtszug über

1. Streitigkeiten zwischen gesetzlichen Krankenkassen oder ihren Verbänden und dem Bundesversicherungsamt betreffend den Risikostrukturausgleich, die Anerkennung von strukturierten Behandlungsprogrammen und die Verwaltung des Gesundheitsfonds,

2. Streitigkeiten betreffend den Finanzausgleich der gesetzlichen Pflegeversicherung,

3. Streitigkeiten betreffend den Ausgleich unter den gewerblichen Berufsgenossenschaften nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch.

(4) ¹Das Landessozialgericht Berlin-Brandenburg entscheidet im ersten Rechtszug über

1. Klagen gegen die Entscheidung der gemeinsamen Schiedsämter nach § 89 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch und des Bundesschiedsamtes nach § 89 Abs. 7 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch sowie der erweiterten Bewertungsausschüsse nach § 87 Abs. 4 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, soweit die Klagen von den Einrichtungen erhoben werden, die diese Gremien bilden,

2. Klagen gegen Entscheidungen des Bundesministeriums für Gesundheit nach § 87 Abs. 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch gegenüber den Bewertungsausschüssen und den erweiterten Bewertungsausschüssen sowie gegen Beanstandungen des Bundesministeriums für Gesundheit gegenüber den Bundesschiedsämtern,

3. Klagen gegen Entscheidungen und Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (§§ 91,

92 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch), Klagen in Aufsichtsangelegenheiten gegenüber dem Gemeinsamen Bundesausschuss und Klagen gegen die Festsetzung von Festbeträgen durch die Spitzenverbände der Krankenkassen sowie den Spitzenverband Bund.

4. (weggefallen)

(5) ¹In Streitigkeiten über Entscheidungen von Vergabekammern, die Rechtsbeziehungen nach § 69 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch betreffen, entscheidet ausschließlich das für den Sitz der Vergabekammer zuständige Landessozialgericht.

²Die Landessozialgerichte entscheiden auch über Schadensersatzansprüche gemäß § 142a Absatz 1 in Verbindung mit den §§ 125 und 126 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen. ³Mehrere Länder können durch Vereinbarung die den Landessozialgerichten nach Satz 1 und Satz 2 zugewiesenen Aufgaben dem zuständigen Gericht eines Landes auch für das Gebiet eines anderen Landes übertragen.

§ 73 Abs. 2. Beistand

(2) Die Beteiligten können sich durch einen Rechtsanwalt oder Rechtslehrer an einer deutschen Hochschule im Sinn des Hochschulrahmengesetzes mit Befähigung zum Richteramt als Bevollmächtigten vertreten lassen. Darüber hinaus sind als Bevollmächtigte vor dem Sozialgericht und dem Landessozialgericht vertretungsbefugt nur

1. Beschäftigte des Beteiligten oder eines mit ihm verbundenen Unternehmens (§ 15 des Aktiengesetzes); Behörden und juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse können sich auch durch Beschäftigte anderer Behörden oder juristischer Personen des öffentlichen Rechts einschließlich der von ihnen zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben gebildeten Zusammenschlüsse vertreten lassen,

2. volljährige Familienangehörige (§ 15 der Abgabenordnung, § 11 des Lebenspartnerschaftsgesetzes), Personen mit Befähigung zum Richteramt und Streitgenossen, wenn die Vertretung nicht im Zusammenhang mit einer entgeltlichen Tätigkeit steht,

3. Rentenberater im Umfang ihrer Befugnisse nach § 10 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Rechtsdienstleistungsgesetzes,

4. Steuerberater, Steuerbevollmächtigte, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer, Personen und Vereinigungen im Sinn des § 3a des Steuerberatungsgesetzes sowie Gesellschaften im Sinn des § 3 Nr. 2 und 3 des Steuerberatungsgesetzes, die durch Personen im Sinn des § 3 Nr. 1 des Steuerberatungsgesetzes handeln, in Angelegenheiten nach den §§ 28h und 28p des Vierten Buches Sozialgesetzbuch,

5. selbständige Vereinigungen von Arbeitnehmern mit sozial- oder berufspolitischer Zwecksetzung für ihre Mitglieder,
 6. berufsständische Vereinigungen der Landwirtschaft für ihre Mitglieder,
 7. Gewerkschaften und Vereinigungen von Arbeitgebern sowie Zusammenschlüsse solcher Verbände für ihre Mitglieder oder für andere Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder,
 8. Vereinigungen, deren satzungsgemäße Aufgaben die gemeinschaftliche Interessenvertretung, die Beratung und Vertretung der Leistungsempfänger nach dem sozialen Entschädigungsrecht oder der behinderten Menschen wesentlich umfassen und die unter Berücksichtigung von Art und Umfang ihrer Tätigkeit sowie ihres Mitgliederkreises die Gewähr für eine sachkundige Prozessvertretung bieten, für ihre Mitglieder,
 9. juristische Personen, deren Anteile sämtlich im wirtschaftlichen Eigentum einer der in den Nummern 5 bis 8 bezeichneten Organisationen stehen, wenn die juristische Person ausschließlich die Rechtsberatung und Prozessvertretung dieser Organisation und ihrer Mitglieder oder anderer Verbände oder Zusammenschlüsse mit vergleichbarer Ausrichtung und deren Mitglieder entsprechend deren Satzung durchführt, und wenn die Organisation für die Tätigkeit der Bevollmächtigten haftet.

Bevollmächtigte, die keine natürlichen Personen sind, handeln durch ihre Organe und mit der Prozessvertretung beauftragten Vertreter. § 157 der Zivilprozessordnung gilt entsprechend.

§ 158. Unzulässige Berufung

¹Ist die Berufung nicht statthaft oder nicht in der gesetzlichen Frist oder nicht schriftlich oder nicht in elektronischer Form oder nicht zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle eingelegt, so ist sie als unzulässig zu verwerfen. ²Die Entscheidung kann durch Beschluss ergehen. ³Gegen den Beschluss steht den Beteiligten das Rechtsmittel zu, das zulässig wäre, wenn das Gericht durch Urteil entschieden hätte. ⁴Die Beteiligten sind über dieses Rechtsmittel zu belehren.

§ 193. Entscheidung über Kostenerstattung

(1) ¹Das Gericht hat im Urteil zu entscheiden, ob und in welchem Umfang die Beteiligten einander Kosten zu erstatten haben. ²Ist ein Mahnverfahren vorausgegangen (§ 182a), entscheidet das Gericht auch, welcher Beteiligte die Gerichtskosten zu tragen hat. ³Das Gericht entscheidet auf Antrag durch Beschluss, wenn das Verfahren anders beendet wird.

(2) Kosten sind die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendigen Aufwendungen der Beteiligten.
 (3) Die gesetzliche Vergütung eines Rechtsanwalts oder Rechtsbeistands ist stets erstattungsfähig.
 (4) Nicht erstattungsfähig sind die Aufwendungen der in § 184 Abs. 1 genannten Gebührenpflichtigen.

Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

§ 6a Kinderzuschlag

(1) Personen erhalten nach diesem Gesetz für in ihrem Haushalt lebende unverheiratete Kinder, die noch nicht das 25. Lebensjahr vollendet haben, einen Kinderzuschlag, wenn

1. sie für diese Kinder nach diesem Gesetz oder nach dem X. Abschnitt des Einkommensteuergesetzes Anspruch auf Kindergeld oder Anspruch auf andere Leistungen im Sinne von § 4 haben,
2. sie mit Ausnahme des Wohngeldes und des Kindergeldes über Einkommen im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch in Höhe von 900 Euro oder, wenn sie alleinerziehend sind, in Höhe von 600 Euro verfügen,
3. sie mit Ausnahme des Wohngeldes über Einkommen oder Vermögen im Sinne der §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch verfügen, das höchstens dem nach Absatz 4 Satz 1 für sie maßgebenden Betrag zuzüglich dem Gesamtkinderzuschlag nach Absatz 2 entspricht, und
4. durch den Kinderzuschlag Hilfebedürftigkeit nach § 9 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch vermieden wird. Wenn kein Mitglied der Bedarfsgemeinschaft Leistungen nach dem Zweiten oder Zwölften Buch Sozialgesetzbuch beantragt hat oder erhält oder alle Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft für den Zeitraum, für den Kinderzuschlag beantragt wird, auf die Inanspruchnahme von Leistungen nach dem Zweiten oder Zwölften Buch Sozialgesetzbuch verzichten, werden bei der Prüfung, ob Hilfebedürftigkeit vermieden wird, Mehrbedarfe nach § 21 und § 28 Abs. 1 Satz 3 Nr. 2 bis 4 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch nicht berücksichtigt. In diesem Fall ist § 46 Abs. 2 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch nicht anzuwenden. Der Verzicht kann auch gegenüber der Familienkasse erklärt werden; diese unterrichtet den für den Wohnort des Berechtigten zuständigen Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende über den Verzicht.

(2) Der Kinderzuschlag beträgt für jedes zu berücksichtigende Kind jeweils bis zu 140 Euro monatlich. Die Summe der Kinderzuschläge bildet den Gesamtkinderzuschlag.

Er soll jeweils für sechs Monate bewilligt werden. Kinderzuschlag wird nicht für Zeiten vor der Antragstellung erbracht. § 28 des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch gilt mit der Maßgabe, dass der Antrag unverzüglich nach Ablauf des Monats, in dem die Ablehnung oder Erstattung der anderen Leistungen

bindend geworden ist, nachzuholen ist.

(3) Der Kinderzuschlag mindert sich um das nach den §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende Einkommen und Vermögen des Kindes. Hierbei bleibt das Kindergeld außer Betracht. Ein Anspruch auf Zahlung des Kinderzuschlags für ein Kind besteht nicht für Zeiträume, in denen zumutbare Anstrengungen unterlassen wurden, Einkommen des Kindes zu erzielen.

(4) Der Kinderzuschlag wird, soweit die Voraussetzungen des Absatzes 3 nicht vorliegen, in voller Höhe gezahlt, wenn das nach den §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende elterliche Einkommen oder Vermögen einen Betrag in Höhe des ohne Berücksichtigung von Kindern jeweils maßgebenden Arbeitslosengeldes II nach § 19 Satz 1 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch oder des Sozialgeldes nach § 28 Abs. 1 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch nicht übersteigt. Dazu sind die Kosten für Unterkunft und Heizung in dem Verhältnis aufzuteilen, das sich aus den im jeweils letzten Bericht der Bundesregierung über die Höhe des Existenzminimums von Erwachsenen und Kindern festgestellten entsprechenden Kosten für Alleinstehende, Ehepaare und Kinder ergibt. Der Kinderzuschlag wird außer in den in Absatz 3 genannten Fällen auch dann stufenweise gemindert, wenn das nach den §§ 11 und 12 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch mit Ausnahme des Wohngeldes zu berücksichtigende elterliche Einkommen oder Vermögen den in Satz 1 genannten jeweils maßgebenden Betrag übersteigt. Als elterliches Einkommen oder Vermögen gilt dabei dasjenige des mit dem Kind im gemeinsamen Haushalt lebenden alleinerziehenden Elternteils, Ehepaares oder als eingetragene Lebenspartner oder in einer eheähnlichen Gemeinschaft zusammenlebenden Paares. Soweit das zu berücksichtigende elterliche Einkommen nicht nur aus Erwerbseinkünften besteht, ist davon auszugehen, dass die Überschreitung des in Satz 1 genannten jeweils maßgebenden Betrages durch die Erwerbseinkünfte verursacht wird, wenn nicht die Summe der anderen Einkommensteile oder des Vermögens für sich genommen diesen maßgebenden Betrag übersteigt. Für je 10 Euro, um die die monatlichen Erwerbseinkünfte den maßgebenden Betrag übersteigen, wird der Kinderzuschlag um 5 Euro monatlich gemindert. Anderes Einkommen sowie Vermögen mindern den Kinderzuschlag in voller Höhe. Kommt die Minderung des für mehrere Kinder zu zahlenden Kinderzuschlags in Betracht, wird sie beim Gesamtkinderzuschlag vorgenommen.

(4a) Die berechnete Person erhält für jedes Kind, für das im August des jeweiligen Jahres ein Anspruch auf Kinderzuschlag besteht und das eine allgemein- oder berufsbildende Schule besucht, eine zusätzliche Leistung für die Schule in Höhe des Betrages nach § 24a des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch. Die Leistung wird nicht erbracht, wenn ein Anspruch des

Kindes auf Ausbildungsvergütung besteht. Ein Anspruch nach Satz 1 schließt einen Anspruch nach § 24a des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch aus.

(5) Ein Anspruch auf Kinderzuschlag entfällt, wenn der Berechnete erklärt, ihn für einen bestimmten Zeitraum wegen eines damit verbundenen Verlustes von anderen höheren Ansprüchen nicht geltend machen zu wollen. In diesen Fällen unterrichtet die Familienkasse den für den Wohnort des Berechneten zuständigen Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende über die Erklärung. Die Erklärung nach Satz 1 kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.